

BERICHT 2016/17

**MEIN PLUS:
WISSEN
& WERTE**



WISSEN & WERTE. ■



StudiumPlus VERMITTELT WISSEN & WERTE

- 06** VORWORT
- 10** „OHNE WERTE GEHT ES NICHT - WERTE SIND COOL!“
- 18** SMART TEACHING WORKSHOPS
- 20** STUDIUMPLUS NIMMT ABSCHIED
- 22** STUDIUMPLUS - ORGANIGRAMM
- 24** DIE MEILENSTEINE
- 26** STUDIUMPLUS STELLT DEUTSCHE HOCHSCHULMEISTER
- 28** DAS PLUS BEI STUDIUMPLUS



StudiumPlus KNÜPFT KONTAKTE

- 32** STUDIENANGEBOTE
- 33** ERSTER BERUFS-BEGLEITENDER MASTER-STUDIEN-GANG STARTET
- 34** NEUER STUDIEN-GANG SOFTWARE-TECHNOLOGIE STARTET
- 35** STUDIERENDE WERBEN FÜR STUDIUMPLUS
- 36** MIT EHRGEIZ UND GANZ VIEL ENGAGEMENT
- 37** MODUL „COACHING - SELBSTKOMPETENZ“
- 38** BESTENS UNTER-STÜTZT IM DUALEN STUDIUM



StudiumPlus VERBINDET DIE REGION

- 42** PARTNERUNTER-NEHMEN
- 56** ZUKUNFTSMODELL FÜR JUNGE MEN-SCHEN DER REGION
- 58** FILM AB FÜR DIE NEUEN RÄUME AM CAMPUS BIEDENKOPF
- 59** GEMEINSAM FÜR DIE QUALITÄT DES DUALEN STUDIUMS
- 60** WAS WAR LOS IN 2016?



StudiumPlus BEWEGT GEMEINSAM

- 64** FÜR UNSERE PARTNERUNTER-NEHMEN
- 65** AUSZEICHNUNGEN UND PREISE
- 66** STUDIUMPLUS IM ÜBERBLICK
- 68** EHRENMEDAILLEN
- 69** NAMEN UND INSTITUTIONEN
- 73** SEMESTER-SPRECHER
- 78** DOZENTEN
- 84** UNSERE PARTNER UND FÖRDERER

VORWORT

MARKTGERECHTE VERKNÜPFUNG VON AKADEMISCHER LEHRE MIT BERUFSPRAXIS

■ *Von Prof. Dr. Matthias Willems, Prof. Dr. Harald Danne und Norbert Müller*

Mit dem Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen haben wir 2001 den Betrieb von StudiumPlus aufgenommen.

Sechzehn Jahre später ist aus diesem Basisangebot ein breites Spektrum dualer Qualifikationsangebote geworden. Heute bieten wir zehn verschiedene Studiengänge mit mehreren Fachrichtungen an. Denn wir verstehen es als unsere Aufgabe, innovative Programme für neue Zielgruppen zu konzipieren und auf dem Bildungsmarkt zu etablieren. Ein Musterbeispiel hierfür ist der Bachelorstudiengang „Softwaretechnologie“, der im kommenden Semester starten wird. Wie üblich haben wir das neue Angebot in enger Abstimmung mit unseren Partnerunternehmen entwickelt. Die Absolventen werden in den Unternehmen an der Konzeption und Entwicklung komplexer Softwaresysteme arbeiten. Der Studiengang ist die Antwort von StudiumPlus auf neue Herausforderungen, die mit dem Schlagwort „Industrie 4.0“ umschrieben werden.

Wir weiten unser Angebot kontinuierlich aus. Damit überzeugen wir immer mehr Unternehmen, dass unser duales Studium auf die Qualifikationsnachfrage der Region zugeschnitten ist und den Studentinnen und Studenten zukunftsorientierte Fach- und Führungskompetenzen vermittelt. Wie sehr die Wirtschaft in Mittelhessen und darüber hinaus dieses Studienmodell angenommen hat und engagiert mitbetreibt, unterstreicht die Zahl der Mitgliedsunternehmen, die sich im CompetenceCenter Duale Hochschulstudien zusammengeschlossen haben. Insgesamt gehören ihm jetzt über 740 Firmen an, ein Garant dafür, dass wir unseren Studierenden einen tragfähigen Verbund mit der Praxis bieten können.

Mit 1241 Studentinnen und Studenten haben wir im vergangenen Wintersemester eine neue Rekordmarke erreicht. Die Zahl von 463 Erstsemestern markiert ebenfalls einen Spitzenwert. Unter Hessens Hochschulen ist die THM mit StudiumPlus der größte Anbieter dualer Studiengänge. In 2016 verabschiedete StudiumPlus seinen 13. Jahrgang mit fast 400 Absolventen. Somit absolvierten seit dem Jahr 2004 2.580 junge Menschen erfolgreich ihr duales Hochschulstudium.

StudiumPlus wächst. Aber es wäre falsch zu glauben, StudiumPlus wüchse automatisch. Wir tun etwas dafür. Wir haben in den vergangenen Jahren nicht allein auf die Anziehungskraft unseres Standortes Wetzlar vertraut. Im Jahr 2009 haben wir begonnen, Außenstellen zu eröffnen – zunächst in Frankenberg, Bad Hersfeld, Bad Wildungen und in Biedenkopf. Die Expansion über Mittelhessen hinaus ist ein strategischer Schritt, der die Konkurrenzfähigkeit von StudiumPlus langfristig sichert und einen neuen Markt erschließt. Gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern – Landkreisen, Städten und Unternehmen – haben wir auch für Nordhessen Studienangebote entwickelt, die auf die spezifischen Wünsche der Unternehmen und der Studierenden zugeschnitten sind. Das gilt auch für unsere neuesten Außenstellen, die wir 2015 in Bad Vilbel und 2016 in Limburg eröffnet haben.

StudiumPlus vermittelt jungen Männern und Frauen nicht nur praxisnahes Fachwissen. Die Entwicklung außerfachlicher Kompetenzen gehört ebenfalls zum Studienprogramm. Denn nicht nur Wissen, sondern auch Werte sind Voraussetzung für ein erfolgreiches Berufsleben und die Integration in ein Sozial-

gefüge. Klare ethische Grundsätze sind essentiell für den nachhaltigen Unternehmenserfolg. Deshalb bietet die Hochschule in ihren grundständigen dualen Studiengängen bei StudiumPlus seit mehr als zehn Jahren ein verbindliches Ethik-Modul an. Nicht nur fachlich sind unsere Absolventinnen und Absolventen daher für ihren Berufsalltag gerüstet.

Auch deshalb ist unser duales Studienangebot hochattraktiv für junge Leute, die nach ihrem Schulabschluss eine zukunftsorientierte Qualifikationsmöglichkeit mit exzellenten Berufschancen suchen. Es ist uns gelungen, StudiumPlus als attraktive praxisnahe Alternative zu herkömmlichen Studiengängen im Bildungssystem und im öffentlichen Bewusstsein einer ganzen Region nachhaltig zu verankern. Dazu trägt auch unsere enge Zusammenarbeit mit den Schulen der Region bei. Mit bisher 36 Schulen haben wir einen Kooperationsvertrag abgeschlossen. Wir informieren über unser Angebot in den Schulen, treffen uns mit Schulvertretern regelmäßig zu einem runden Tisch und bieten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, das duale Studium kennenzulernen.

An der marktgerechten Verknüpfung von akademischer Lehre mit Berufspraxis werden wir weiterarbeiten. Das ZDH, das sich an der THM inhaltlichen wie didaktischen Fragen von StudiumPlus widmet, und das CCD, unterstützt vom Kuratorium, werden ihre erfolgreiche Kooperation fortsetzen. Allen, die in den vergangenen Jahren ihren Beitrag zur Entwicklung von StudiumPlus geleistet haben, danken wir und hoffen auf eine auch in Zukunft produktive Zusammenarbeit. ■



Prof. Dr. Matthias Willems
Präsident der THM



Prof. Dr. Harald Danne
Leitender Direktor des ZDH



Norbert Müller
Vorstandsvorsitzender des CCD

VERMITTELT WISSEN & WERTE

StudiumPlus ist mehr als ein Studium. Denn neben der Vermittlung von praktischem und theoretischem Wissen legt StudiumPlus auch einen Schwerpunkt auf die Vermittlung von interkultureller Kompetenz, Ethik sowie Führungs- und Sozialkompetenz.

StudiumPlus.



„OHNE WERTE GEHT ES NICHT – WERTE SIND COOL!“

Von Prof. Dr. Harald Danne, Leitender Direktor des ZDH

„Die Jugend liebt heutzutage den Luxus. Sie hat schlechte Manieren, verachtet die Autorität, hat keinen Respekt vor den älteren Leuten und schwatzt, wo sie arbeiten sollte. Die jungen Leute stehen nicht mehr auf, wenn Ältere das Zimmer betreten. Sie widersprechen ihren Eltern (...) und tyrannisieren ihre Lehrer (...)“

Dieses Zitat von Sokrates, welches aus der Zeit des antiken Griechenland entstammt, zeigt, dass Werte und Wertewandel die Gesellschaften schon seit Jahrtausenden beschäftigen. Werte sind im allgemeinen Sprachgebrauch diejenigen Vorstellungen, Eigenschaften und Qualitäten, die (in einer Gesellschaft) als wünschenswert oder moralisch gut anerkannt sind. Die sich aus den Werten einer Gesellschaft ergebende Gesamtstruktur bezeichnet man als Wertesystem oder Wertordnung.

WERTE ALS ZEITZEUGEN

Werte und Wertesysteme bilden den Spiegel der Gesellschaft: Sie unterliegen einem stetigen Wandel; sie werden also von der Gesellschaft „erschaffen“ und geprägt. Sie sind nicht starr, sondern flexibel. Im Gegensatz zu bloßen Einstellungen sind Werte – insbesondere die sogenannten Grundwerte oder universellen Werte, die alle Menschen gemeinsam haben müssten – jedoch stabiler.

Neben dieser gesellschaftlichen Bedeutung des Wertbegriffs spielen die individuellen Werte und Überzeugungen des einzelnen Menschen eine überragende Rolle. Sie geben dem Menschen Orientierung und Halt, seinem Leben Sinn und Richtung.

Die voranschreitende digitale Transformation, neue Medien sowie die zunehmende Globalisierung verändern den Einzelnen und die Gesellschaft gleichermaßen und damit auch die Werte, welche sie prägen. Mit dem Wertewandel ändern sich auch die Erwartungen und Ansprüche der zukünftigen Führungskräfte und Arbeitnehmer an ihren Arbeitsplatz und damit die Anforderungen



an den Arbeitgeber und das Unternehmen. Diese Veränderungen stellen die Arbeitswelt vor eine epochale Herausforderung und bieten gleichzeitig eine große Chance. Umso wichtiger ist es für Arbeitgeber und Unternehmen, auf diese bestehenden Veränderungen zu reagieren, um die zukünftigen Führungskräfte und Mitarbeiter der neuen Generation zu verstehen, zu motivieren, zu fördern und zu binden.

Die heutige Generation der 20- bis 30-jährigen wird als Generation Y bezeichnet. Y (Why = Warum) beschreibt dabei das Hauptmerkmal der Generation: Die Generation Y ist auf der Suche nach Begründungen und Sinnhaftigkeit, fragt immer nach dem Warum. Sie stellt bestehende Denkweisen und Strukturen immer wieder infrage und sieht Bestehendes nicht mehr als selbstverständlich an². Es handelt sich um die erste Generation, die mit digitalen Medien wie Computern, Handys und sozialen Netzwerken aufgewachsen und hierdurch sozialisiert ist; sie ist daher auch unter dem Begriff der „Digital Natives“ bekannt. Für die Generation Y soll Arbeit vor allem sinnhaft sein und Abwechslung bieten.

Die Personen dieser Generation legen gleichzeitig sehr viel Wert auf Selbstverwirklichung und gelten als Teamplayer³. Der Generation Y (ab 1980–1999) gingen die Generation X (1965–1979), die Generation der „Babyboomer“ (1955–1965) sowie die Nachkriegsgeneration (1945–1954) voran. Die Babyboomer Generation, unterscheidet sich wesentlich von der Generation Y. In der Babyboomer Generation stehen Arbeit und Karriere an erster Stelle, in dieser Zeit wurde der Begriff „Workaholic“ entscheidend geprägt.

Auch bei der Generation X ist das Vorantreiben der Karriere das wichtigste Ziel. Sie arbeitet, um sich ein materiell gutes und abgesichertes Leben leisten zu können. Im Gegensatz zu der Babyboomer Generation stellt die Generation X die Arbeit aber nicht vor andere Bedürfnisse, sondern betrachtet diese eher als Mittel zum Zweck⁴. Personen der neuesten Generation Z sind nach 2000 geboren und gehören wegen des selbstverständlichen Gebrauchs von digitalen Technologien schon seit dem Kindesalter zu den „Digital Natives“ und damit bereits zu deren zweiter Generation.

GENERATION Y AT WORK

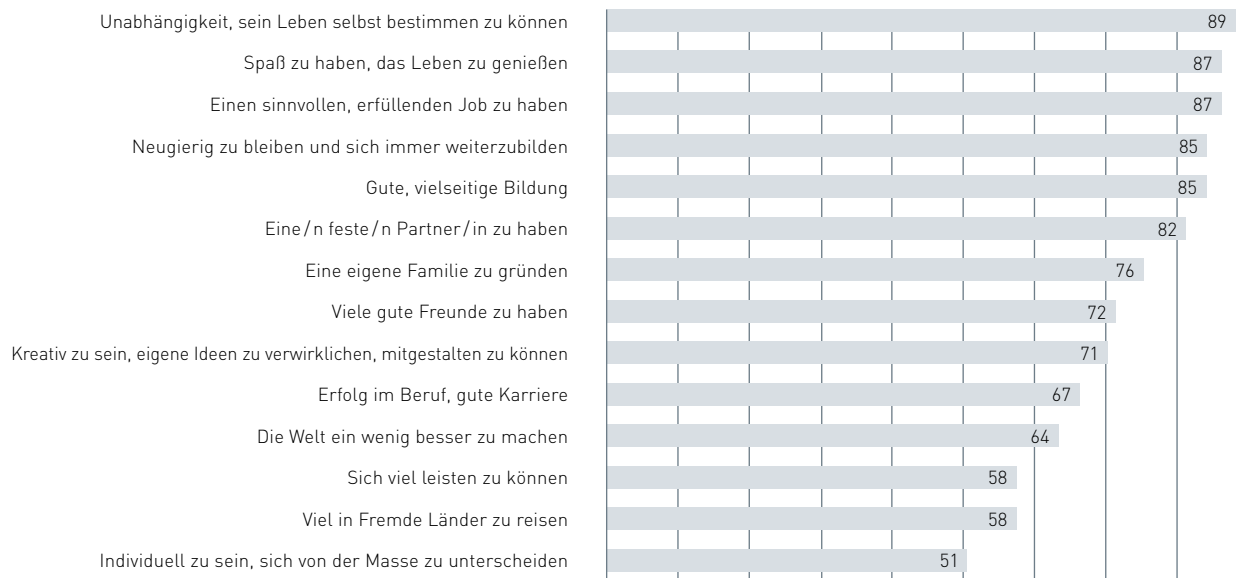
Zahlreiche veröffentlichte Studien untersuchen die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Personen der Generation Y. Zusammengefasst ergibt sich vordergründig folgendes Bild: Für die Generation Y rücken Arbeit und Karriere immer weiter in den Hintergrund; stattdessen gewinnen Werte wie Familie, Freizeit, Freunde und solche, die auf die Entfaltung der eigenen Persönlichkeit abzielen, immer mehr an Bedeutung.

Auch die inhaltliche Ausgestaltung der „Work-and-Life-Balance“, die im Zusammenhang mit der Generation Y auftritt, hat sich verändert. Zwar wollen die Arbeitnehmer der Generation Y sich nicht mehr nur beruflich selbst verwirklichen, sie wünschen sich vielmehr die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Im Zuge dessen kann die Linie zwischen Arbeits- und Privatleben verschwimmen.

Dies zeigen die Ergebnisse des „Zukunftsinstituts GmbH – Internationale Gesellschaft für Zukunfts- und Trendforschung“ im Auftrag von Signium International aus dem Jahr 2013⁵, welche sich im Rahmen einer Studie mit der Lebenseinstellung, sowie dem allgemeinen Charakter der Generation Y beschäftigt und damit mit der Frage, wie sich diese in bestehende Unternehmensstrukturen integrieren lassen. Den qualifizierten Berufseinsteigern genügt eine Work-and-Life-Balance mithilfe von Freizeitausgleich nicht mehr, vielmehr sollte/muss die Ausgewogenheit von Arbeit und Privatleben in das gesamte Berufsleben integriert werden. Der Beruf soll nach Möglichkeit mit dem Privatleben harmonisieren. Gleichzeitig nimmt die Generation Y den Job nicht mehr nur als „Mittel zum Zweck“ wahr,

LEBENSZIELE:

Welche Dinge sind für Sie persönlich besonders wichtig und erstrebenswert? (Zustimmung in Prozent)



Quelle: Zukunftsinstitut

sondern sieht darin eine das Leben erfüllende Tätigkeit. Für die Generation Y funktioniert der simple Tausch von Arbeitszeit gegen Lohn damit nicht mehr⁶.

Ein überraschendes Ergebnis der Studie ist, dass sich Frauen und Männer in der Mehrheit der Kriterien einig sind. Auffällig ist demgegenüber, dass Frauen in puncto Weiterbildung ehrgeiziger sind als die Männer. Auch halten es junge Frauen für wahrscheinlich, in Teilzeit zu arbeiten, um sich anderen Aufgaben zu widmen. Dieses Ergebnis zeigt auf, dass die früheren Rollenbilder noch immer präsent sind, jedoch nicht mehr als Leitbilder gesehen werden⁷.

Auch das Kienbaum Institut hat sich im Rahmen der Absolventenbefragung „Mit den Zielen, Wertvorstellungen und der Karriereorientierung der Generation Y“ beschäftigt⁸. Wie auch die Studie der Signium International stellt das Kienbaum Institut fest, dass für die deutliche Mehrheit der Befragten Werte wie Familie und Freunde für eine erfüllte Lebenssituation wichtig sind.

Im Gegensatz zu der Studie der Signium International zeigt diese Befragung, dass dennoch Erfolg und Karriere von jedem zweiten Befragten als sehr wichtig angesehen werden und somit die Karriere und der berufliche Erfolg in einem besonderen Fokus liegen. Jedoch geben die jungen Leute Familie und Freunde für eine große Karriere nicht mehr auf. Die Ergebnisse der Studie zeigen außerdem, dass die Generation Y eine klassische Karriereorientierung immer weniger angestrebt. Dagegen streben die

Befragten immer öfter eine Karriere an, welche sich mit privaten Interessen und Verpflichtungen vereinbaren lässt.

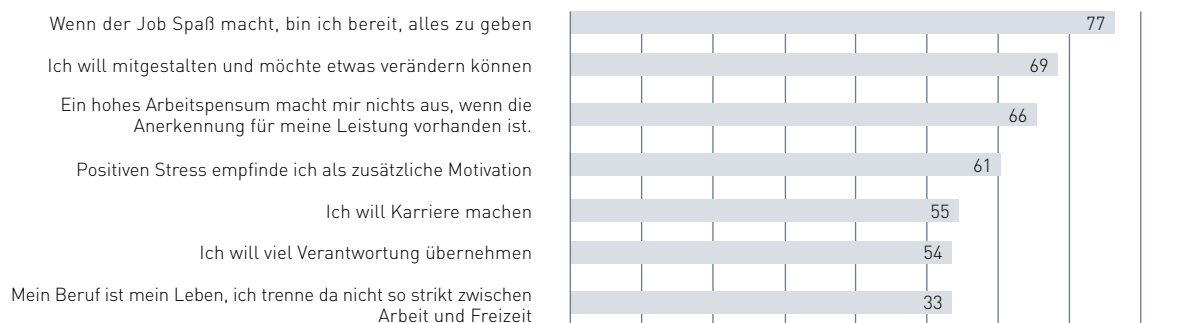
Wie auch die Studie Signium International bestätigen die Ergebnisse zur Vorstellung über die zukünftige Arbeitstätigkeit ein Bild, das auf eine stark ausgeprägte intrinsische Motivation schließen lässt. Die befragten Absolventen wünschen sich vor allem eine vielfältige Aufgabenanforderung sowie die Identifikation mit dem Erfolg einer Aufgabe und ein regelmäßiges Feedback⁹.

Die Ernst & Young GmbH „Studentenstudie 2016“ bestätigt dieses Bild¹⁰. Auch hier gaben die Befragten an, dass der Wert Familie den größten Stellenwert habe, gefolgt von Freunden und Freizeit. Damit nimmt das Privatleben gegenüber dem Berufsleben einen höheren Stellenwert ein. Auffällig ist ferner, dass vor allem bei den Frauen die Familie eine überragend große Bedeutung hat, bei den meisten Männern ist der Wert zwar auch sehr hoch, insgesamt aber geringer.

Inwieweit die Ergebnisse der Studien jedoch die tatsächliche Realität widerspiegeln, ist fraglich. Der Grund hierfür ist, dass sich die Ergebnisse der Studien auf Antworten beziehen, welche sich mit zukünftigem Verhalten befassen und allein die Wünsche der Befragten widerspiegeln. Darüber, ob und inwieweit die Angaben/Wünsche des Einzelnen mit dem tatsächlichen zukünftigen Handeln im Privatleben und im Beruf übereinstimmen, ist damit freilich nichts gesagt.

NEUES LEISTUNGSDENKEN:

Wenn Sie an Ihre Arbeit/Ihren Beruf denken, wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu? (Angaben in Prozent)



Quelle: Zukunftsinstitut

DIE WERTE DER STUDIUMPLUS-STUDIERENDEN

Auch StudiumPlus beschäftigt sich seit vielen Jahren innerhalb des Moduls „Betriebsethik und Unternehmerethik“ mit den Werten der Studierenden in allen Studiengängen. Das klare ethische Grundsätze für den nachhaltigen Unternehmenserfolg wichtig sind, ist an der THM herrschende Lehrmeinung¹¹. Denn nicht nur Wissen, sondern auch Werte und Kompetenzen sind Voraussetzung für ein erfolgreiches Berufsleben und die Integration in ein Sozialgefüge, das zunehmend interkulturell bestimmt wird.

In dem Modul erkennen die Studierenden „die Bedeutung von persönlichen Einstellungen und Verhaltensmustern, von Erfahrungswerten bei Problemlösungen und Interessengesetzen im täglichen Miteinander. Die Studierenden werden dazu gebracht, sich mit ihren eigenen Werten und Denkmustern auseinanderzusetzen und diese zu reflektieren und ggf. auch zu verlassen“¹².

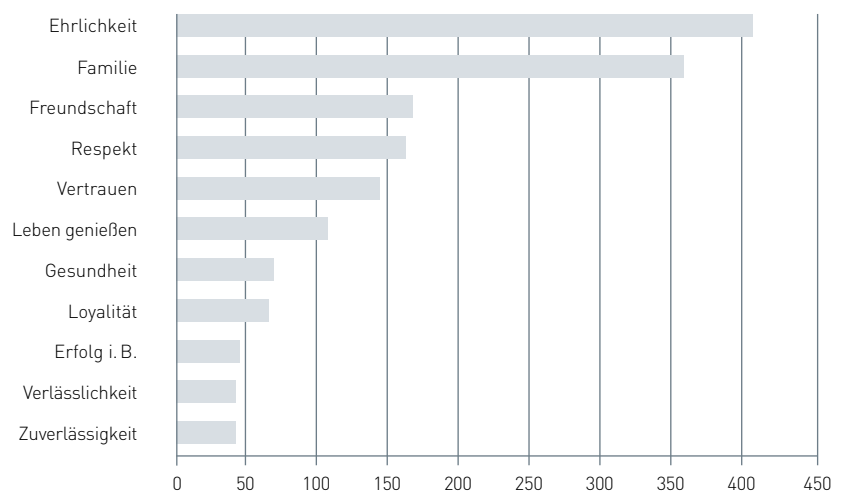
In einem Zeitraum von drei Jahren wurden bei StudiumPlus systematisch rund 600 Studierende zu ihren jeweils drei

wichtigsten Werten befragt. Anschließend wurden sie gebeten, ihren persönlich wichtigsten Wert anzugeben.

Die Auswertung des wichtigsten Wertes hat gezeigt, dass wenn sich die Studierenden für einen „einzigsten Wert“ entscheiden müssen, die Werte Familie und Freundschaft, aber auch Ehrlichkeit, Vertrauen, Zuverlässigkeit und Respekt genannt werden. Karriereorientierte Werte wie Geld oder Erfolg im Beruf werden dagegen nicht genannt.

Die Auswertungen der Fragebögen zu den „drei wichtigsten Werten“ zeigen, dass auch hier für die Studierenden bei StudiumPlus die Werte Familie, Freundschaft neben Ehrlichkeit, Respekt und Vertrauen besonders wichtig sind. Auch Gesundheit, Liebe, Freundlichkeit oder Menschlichkeit wurden hier oft genannt. Stehen mehrere Werte zur Auswahl, werden jedoch auch vereinzelt Geld, Karriere und Erfolg im Beruf genannt. Es wäre jedoch völlig falsch, hieraus schließen zu wollen, dass bei der Generation Y Familie und Freunde alles andere in den Hintergrund rücken. Die überragenden Werte Ehrlichkeit, Respekt, Vertrauen, Zuverlässigkeit und Loyalität gelten vielmehr im Privat- wie Berufs-

DIE „DREI WICHTIGSTEN WERTE“ DER STUDIERENDEN



leben gleichermaßen und werden auch in beiden elementaren Lebensbereichen von unseren Studierenden angeboten und eingefordert. Diese Erkenntnis ermöglicht es, mit einer Vielzahl von Vorurteilen und Fehlinterpretationen von Forschungsergebnissen endlich Schluss zu machen!

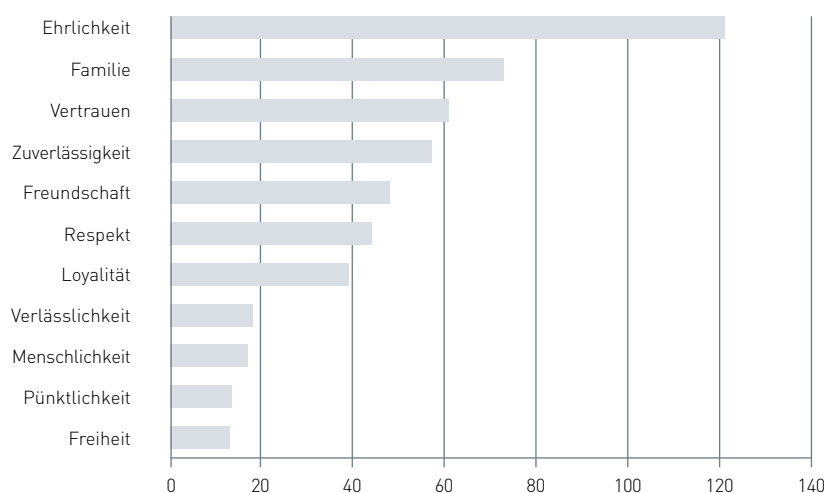
Es ist das Bild einer Generation, die sehr wohl Karriereambitionen hat. Es geht den dual Studierenden darum, tatsächlich etwas zu gestalten, bewirken und verändern zu können – und das schon während des Studiums. Sie sind bereit, sich intensiv einzubringen und unsere Partnerunternehmen können viel von ihnen erwarten. Wenn ihnen der Job „Spaß macht“ sind sie bereit, alles zu geben. Dürfen sie mit der Anerkennung durch den Vorgesetzten rechnen, leisten sie ein hohes Arbeitspensum und übernehmen gerne Verantwortung. Klare, langfristige Perspektiven und ein angemessenes Gehalt sind zudem wichtige Motivatoren¹³. Ein duales Studium berücksichtigt all diese Wünsche in idealer Weise: Familie, Freunde und die Firma direkt vor Ort – gemeinsam verbunden mit einer langfristigen Perspektive.

DIE WERTE IN DEN STUDIUMPLUS-PARTNERUNTERNEHMEN

Die Partnerunternehmen von Studium Plus haben längst erkannt, dass mit der Generation Y junge Menschen in die Betriebe kommen, die sehr leistungsbereit und verlässlich sind.

In den Kaminesgesprächen im Rahmen des Ethikmoduls haben Führungskräfte der im CCD verbundenen Unternehmen den Studierenden wertvolle Tipps und Ratschläge mit auf den weiteren Berufs- und Lebensweg gegeben. Die vielfältigen Einblicke haben die zukünftigen Fach- und Führungskräfte nachhaltig beeindruckt und stießen auch in der Presse auf große Resonanz. Nicht von ungefähr spiegeln die vielfältigen Impulse, die nun auch in Buchform¹⁴ erschienen sind, die Bedürfnisse und Sehnsüchte der Generation Y wider. Nachstehend ist jeder Impulsgeber exemplarisch mit einer wichtigen, ihn kennzeichnenden Kernaussage zitiert; die Reihenfolge entspricht der des Buches in chronologischer Reihenfolge. ■

DER „WICHTIGSTE WERT“ DER STUDIERENDEN



Quellenangaben: S. 85/Impressum

ERFOLG MIT WERTEN – FÜHRUNGSKRÄFTE SETZEN IMPULSE

Autorenliste (Position zum Zeitpunkt des Ethikgespräches)

- **Sehen Sie Arbeit nicht nur als Mittel, um Geld und Wohlstand zu erlangen, sondern auch als wertvollen Lebensinhalt**
Dr.-Ing. E.h. Friedhelm Loh, Vorstandsvorsitzender Loh-Group
- **Offenheit ist Grundvoraussetzung menschlichen Miteinanders und somit für gute Führung**
Fritz Müller, Vorstandsvorsitzender AOK Hessen
- **Man muss von innen brennen, um andere anzustecken**
Wolfgang Dondorf, Vorstandsvorsitzender Pfeiffer Vacuum Technology AG
- **Bei der Berufswahl sollte man seinen Leidenschaften folgen**
Wolf-Otto Reuter, Vorstandsvorsitzender Leica Microsystems GmbH
- **Es lohnt sich immer, jungen Menschen bereits früh Verantwortung zu übertragen**
Eberhard Flammer, Geschäftsführer Elkamet Kunststofftechnik GmbH
- **Jeder Mensch braucht eine klare ethische Verortung**
Dr. Dietrich Heine, Vorstandsmitglied Vereinigte Hagelversicherung VVaG
- **Als Unternehmer ist man immer auch Vorbild für die Mitarbeiter**
Hans-Joachim Selzer, Geschäftsführer Selzer Fertigungstechnik GmbH & Co.KG
- **Wertschätzung für die Kunden ist eine Handlungsfrage**
Dr. Peter Hanker, Vorstandssprecher Volksbank Mittelhessen eG
- **Glaubwürdigkeit braucht Charakter**
Norbert Müller, Vorsitzender der Geschäftsführung Rittal GmbH & Co. KG
- **Verantwortung geht unter die Haut**
Ulrich Jakobi, Vorstandssprecher Volksbank Wetzlar-Weilburg eG
- **Eine wahre Führungskraft gibt den Mitarbeitern einen Vertrauensvorschuss**
Stefan Koch, Trainer Gießen 46ers
- **Der Ton macht die Musik**
Dr. Uwe Schäkel, Vorstandsvorsitzender CCD
- **Neugier ist die Triebfeder für Erfolge**
Helmut Hund, Geschäftsführer Helmut Hund GmbH
- **Arbeit muss Wert haben**
Roland Mandler, Geschäftsführer OptoTech Optikmaschinen GmbH
- **Jeder Mitarbeiter muss wissen, dass er wertvoll ist**
Fritz Jürgen Weg, Geschäftsführer Fritz Weg GmbH Co. KG
- **Nähe zu Mitarbeitern zeichnet eine gute Führungskraft aus**
Uwe Hainbach, Geschäftsführer C + P Möbelsysteme GmbH & Co. KG
- **Es ist wichtig, moralische Grundsätze zu haben und auch nach diesen zu leben**
Doris Süß-Schnadmann, Geschäftsführerin Süß Oberflächentechnik GmbH
- **Ethik muss auf allen Ebenen gelebt werden**
Manfred Bender, Geschäftsführer Pfeiffer Vacuum GmbH

- **Seien Sie ehrlich, offen und authentisch**
Gerhard Federer, Geschäftsführer Schunk Dienstleistungsgesellschaft mbH
- **Mitarbeitergespräche sind wichtiger Bestandteil guter Führung; nehmen Sie sich vor allem Zeit dafür**
Andreas Tielmann, Hauptgeschäftsführer IHK Lahn-Dill
- **Für sein Leben sollte man klare Ziele formulieren**
Jens Mohr, Geschäftsführer Buderus Edelstahl GmbH
- **Zum Führen muss man sich Zeit nehmen**
Marion Gottschalk, Geschäftsführende Gesellschafterin Ille Papier-Service GmbH
- **Mitarbeiter sind das wichtigste Kapital**
Wilfried Schmied, Regierungspräsident Gießen
- **Halten Sie selbst ein, was Sie von anderen verlangen**
Dr. Thomas Steffen Geschäftsführer Forschung und Entwicklung Rittal GmbH & Co. KG
- **Entscheidend sind Gerechtigkeit, Fairness und Vertrauen**
Gerhard Röhm Inhaber Kanzlei Röhm und Partner
- **Man muss Unrecht erkennen können**
Friedhelm Pfuhl, Fachbereichsleiter für Schulen und Bildung, Landkreis Waldeck-Frankenberg
- **Klare Regeln im Unternehmen sind unverzichtbar; ebenso deren konsequente Einhaltung**
Dr. Torsten Müller-Kramp, Geschäftsführer Abicor Binzel GmbH & Co. KG
- **Führungskräfte müssen Personalentwickler sein**
Reiner Block, Geschäftsführer TÜV – Technische Überwachung Hessen GmbH
- **Aus Ehrlichkeit entsteht Verlässlichkeit**
Volker Zimmermann, Bürgermeister Bad Wildungen
- **Zeitlos sind für mich die Tugenden Platons: Klugheit, Gerechtigkeit, Tapferkeit und Mäßigung**
Wolfgang Schuster, Landrat Lahn-Dill-Kreis
- **Ich kann nur dann motivieren, wenn ich Sinnhaftigkeit vermitteln kann**
Frank Sommerlad, Geschäftsführer Einrichtungshäuser R. Sommerlad GmbH & Co. KG
- **Schnelligkeit ist nicht immer wirklich ein Trumpf**
Thomas Fehling, Bürgermeister Bad Hersfeld
- **Der direkte Weg ist oft der beste**
Sabine Bender-Suhr, Geschäftsführerin Bender GmbH & Co. KG
- **Jede Entscheidung muss erklärbar sein**
Dr. Regine Pfeiff, Ethics & Compliance Officer ASG Lilly Deutschland GmbH
- **Die Führungskraft muss der wichtigste Ethikbeauftragte im Unternehmen sein**
Wolfram Dette, Oberbürgermeister Wetzlar
- **Sei Dir selbst treu**
Dr. Thomas Zipp, Geschäftsführer Weber GmbH & Co. KG Kunststofftechnik + Formenbau
- **Der Chef ist auch nur ein Mensch**
Dr. Reinhard Kubat, Landrat Landkreis Waldeck-Frankenberg
- **Jeder hat ein Recht auf seine Meinung**
Dr. Uwe Röndigs, Chefredakteur Zeitungsgruppe Lahn-Dill
- **Die Führung muss sich messen lassen**
Werner Stubenrauch, Geschäftsführer Weber GmbH & Co.KG Kunststofftechnik + Formenbau
- **Das Wissen der Mitarbeiter ist das höchste Gut eines Unternehmens**
Franz Gerhard Eckardt, Leitung Vertrieb Grenzbach BSH GmbH
- **Persönliche Angriffe sind absolut unzulässig**
Michael Parsch, Geschäftsführer Elkamet Kunststofftechnik GmbH
- **Ich liebe es, junge Leute ins Unternehmen zu integrieren, denn für mich sind Jugendliche die Zukunft**
Hartmut Groos, Chief Executive Officer TB&C Outsert Center GmbH
- **Wenn die Arbeit keinen Spaß macht, sind Sie nicht erfolgreich**
Rainer Kirchhübel, Geschäftsführer Oculus Optikgeräte GmbH
- **Lernen Sie, die Sprache der anderen zu verstehen**
Ulrich Jung, Geschäftsführer Kerckhoff-Klinik GmbH ■

SMART TEACHING WORKSHOPS

STUDIUMPLUS FORCIERT DIE
DIGITALE TRANSFORMATION

Von Norbert Müller, Vorstandsvorsitzender des CCD

Die Digitale Transformation vollzieht sich in rasantem Tempo. Und sie ist umfassend – beginnend im Privatleben und breitet sich in allen Bereichen der Arbeitswelt aus. Im privaten Umfeld liefert „Smart Home“ ein anschauliches Beispiel: An selbstschließende Rollläden, lichtgesteuerte Markisen, sich von alleine regulierende Heizungen haben wir uns größtenteils schon gewöhnt. Deutlich komplexer und auch radikaler vollzieht sich die Digitale Transformation in allen wirtschaftlichen Prozessen. Bezogen auf die industriellen Bereiche – hier wird das mit Hinweis auf die 4. Industrielle Revolution 4.0 genannt – betrifft das die komplette Verzahnung der Produktion, Logistik, inklusive der dazugehörigen Geschäftsprozesse, wie Supply Chain, Order- und Finanzprozessen mit modernster Kommunikations- und Informationstechnik. In jedem Fall verändert die Digitalisierung nachhaltig die Art und Weise, wie zukünftig produziert und gearbeitet wird.

Im Ergebnis steht die volle Flexibilität. Nicht mehr ausschließlich die Massenfertigung schafft die Wettbewerbsfähigkeit, sondern auch Faktoren wie die kostenoptimierte Maßanfertigung (Losgröße 1), durch sich selbst steuernde Produktionsmittel, Produktionsmaterialien und Produktionswege. Das Industrielle Internet of Things (IIoT) ermöglicht diese Quantensprünge. Hier bekommen Gegenstände eine eindeutige Identität (Adresse oder Ident-Nr.) und können miteinander kommunizieren oder Befehle entgegennehmen. So können auch Aufgaben ohne Eingriff von außen erledigt werden. Zusätzlich sind die vernetzten Objekte mit Schnittstellen ausrüstbar über die sich diese Geräte von einem beliebigen Ort steuern und bedienen lassen.

Im Ergebnis dieser radikalen Digitalisierung steht

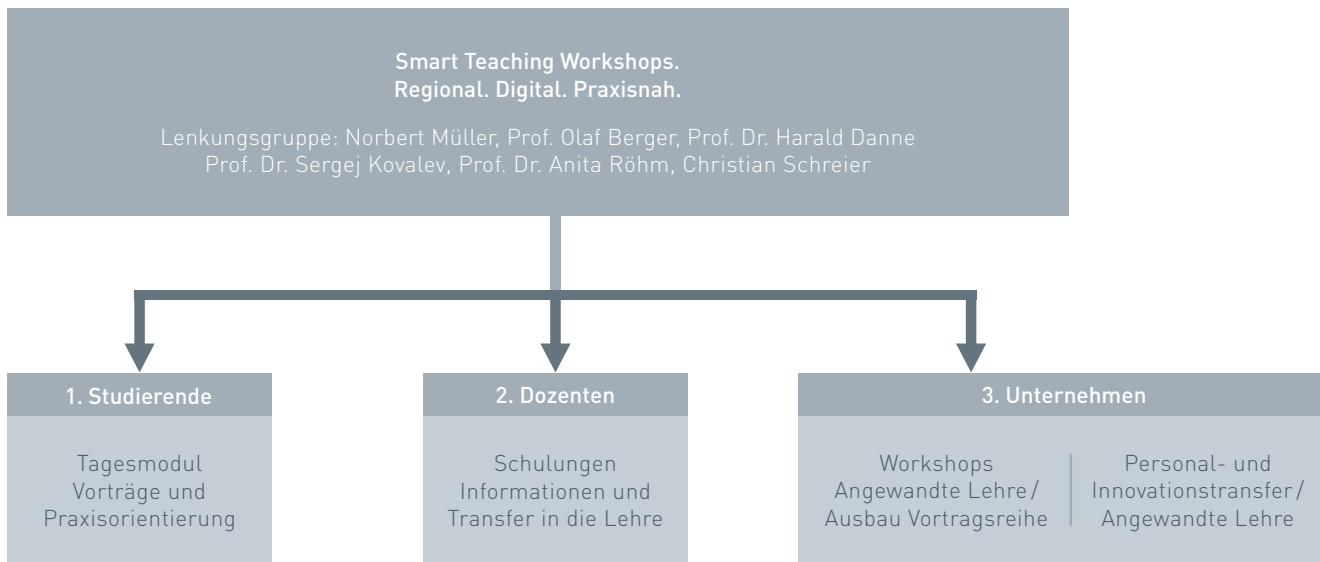
- die voll-automatisierte Fabrik und
- die voll-kommunikative Fabrik.

Je früher die Digitalisierung begonnen wird, desto schneller werden die Wettbewerbsvorsprünge auf den Weltmärkten realisiert. Einen weiteren Vorteil in dieser digitalen Disruption sehe ich darin, dass es keinen erkennbaren Vorteil mehr gibt, Produktionen in Billigländer auszulagern.

Im Gesamtumfeld dieser gravierenden Veränderungen sehen wir von StudiumPlus schon seit einigen Jahren unsere große Herausforderung darin, durch fachkundige Expertise unseren Unternehmen top-aktuelle Unterstützung anzubieten. Einmal durch die Qualifizierung der bei uns Studierenden, zum andern aber auch durch die direkte Zusammenarbeit mit unseren Experten. Ausgangspunkt für unser Angebot ist die Befragung unserer Mitglieder bezogen auf den derzeitigen Stand der Digitalen Transformation. Wie stark ist man damit beschäftigt? Welche Pläne gibt es und welche Maßnahmen stehen aktuell an? Die Ergebnisse dieser umfangreichen Befragung bei den StudiumPlus-Partnerunternehmen sind durchaus positiv: Die digitale Transformation ist dort aktueller denn je! 64 Prozent der Unternehmen beschäftigen sich bereits heute intensiv mit diesem Thema. In den größeren Unternehmen mit mehr als 500 Mitarbeitern ist dies sogar zu 100 Prozent der Fall. Fast 60 Prozent der befragten Unternehmen schätzen die wirtschaftliche Bedeutung von Industrie 4.0 als sehr groß bzw. groß ein. Bei den größeren Unternehmen liegt dieser Wert sogar bei 85 Prozent. Die Befragung ergab zudem ein hohes Interesse der StudiumPlus-Partnerunternehmen an Informationsveranstaltungen sowie an konkreter Beratung bezüglich des Themas Industrie 4.0 seitens der Hochschule.

Aufgrund dieses hohen Interesses hat StudiumPlus gemeinsam mit Experten aus der Praxis entsprechende Formate entwickelt, die sowohl Studierende als auch Dozenten und Vertreter unserer Partnerunternehmen mit zukunftsorientiertem

PROJEKTSKIZZE: INDUSTRIE 4.0 DIGITALE TRANSFORMATION



Die SMART Teaching Workshops sollen Inhalte zu Themen der „Digitalen Transformation der Industrie“ vermitteln und weitergeben. Wichtig ist dabei, alle Bereiche (Studierende, Dozenten und Partnerunternehmen) einzubinden und eine durchgängige Akzeptanz für das Thema zu schaffen und zu etablieren.

Wissen zur Digitalen Transformation versorgen – das alles unter dem Schlagwort SMART Teaching.

Die so genannten SMART Teaching Workshops vermitteln Inhalte zu Themen der „Digitalen Transformation der Industrie“ an alle StudiumPlus-Stakeholder. Dabei sollen Studierende, Dozenten und Vertreter der Partnerunternehmen eingebunden werden, um eine durchgängige Akzeptanz für das Thema zu schaffen und es dauerhaft zu etablieren.

Ab dem Wintersemester 2017/18 werden alle Bachelor-Studierenden in einer praxisorientierten Veranstaltung mit dem Themenbereich Industrie 4.0 vertraut gemacht. Die Veranstaltung gliedert sich in ein Vortragsprogramm und einen anwendungsnahen Praxisteil mit Demo-Maschinen und -Anwendungen u. a. von StudiumPlus-Partnerunternehmen. Die Referenten aus der Wirtschaft werden Impulsvorträge zu aktuellen Themen der Digitalisierung mit konkreten Praxisbeispielen präsentieren – eine ideale Gelegenheit für unsere Partnerunternehmen, dies als Ausstellungsplattform zu nutzen.

Am Standort Wetzlar einigen Außenstellen werden Demosysteme wie z. B. Scanner, 3D-Drucksysteme und eine so genannte Virtual-Reality-Umgebung für die Lehre zur Verfügung gestellt. Solche Systeme finden aktuell bereits Einsatz in den Vorlesungen. Alle interessierten Dozenten können durch Informationsveranstaltungen in der Anwendung der Systeme geschult werden. Damit setzt StudiumPlus seinen

starken Praxisbezug bzgl. neuer Technologien für die Lehre um. Zudem wird das Thema als fester Tagesordnungspunkt für die Dozententreffen aufgenommen, um alle Dozenten für die Bedeutung der Thematik zu sensibilisieren.

Weiterhin wird StudiumPlus die seit dem Wintersemester 2015/16 sehr erfolgreiche Vortragsreihe Industrie 4.0 fortsetzen und weiter ausbauen. Die Vorträge finden im Wintersemester am Campus Wetzlar und im Sommersemester an einem weiteren Standort statt. Die Veranstaltungen sind kostenfrei und stehen allen Vertretern der Partnerunternehmen, Dozenten, Alumni sowie den Studierenden offen.

Im Rahmen der SMART Teaching Workshops soll zudem ein Netzwerk aufgebaut werden, das einen Personal- und Innovationstransfer zwischen der THM und den CCD-Partnerunternehmen ermöglicht. Dazu können die Experten für das Thema Digitale Transformation Erst- bzw. Potenzialanalysen im Unternehmen durchführen und daraus resultierende Pilotprojekte anstoßen. Eine entsprechende Kick-off-Veranstaltung mit Vertretern unserer Partnerunternehmen stieß im Mai bereits auf sehr positive Resonanz.

Den Herausforderungen, die aus der Digitalen Transformation resultieren, können wir nur auf breiter Ebene begegnen – dafür tun wir von StudiumPlus unser Bestes. Außerdem ist eines sicher: Wir bleiben auch in Zukunft ganz dicht dran an dem Thema Digitale Transformation! ■

STUDIUMPLUS NIMMT ABSCHIED

VON SEINEM VORSTANDS-
VORSITZENDEN A. D.
HERRN DR. UWE SCHÄKEL



■ Mit großem Bedauern nimmt die StudiumPlus-Familie Abschied von Dr. Uwe Schäkel, der im Herbst 2016 unerwartet verstarb. Herr Dr. Uwe Schäkel setzte sich von Beginn an sehr engagiert und erfolgreich für die Hochschule und StudiumPlus ein und half somit der Profilierung der Hochschule in der Region sowie in der gesamten Hochschullandschaft.

Herr Dr. Uwe Schäkel wurde am 13.10.1939 in Oldenburg/OL geboren. Nach Abitur und Bundeswehr (Leutnant der Res.) studierte er an den Universitäten Göttingen und Fribourg (Ch) Betriebswirtschaft und Wirtschaftspädagogik. 1971 erfolgte die Promotion zum Dr. rer. nat. an der TU Clausthal. Sein beruflicher Werdegang verschlug ihn Anfang 2000 in die Region, um bei der Loh Services GmbH, ein Unternehmen der Loh Group, in Haiger, die Geschäftsführung zu übernehmen.

Nicht erst seit Gründung des Fördervereins StudiumPlus am 31.05.2001 (heute Competence-Center Duale Hochschulstudien – StudiumPlus e. V., (CCD)) setzte sich Herr Dr. Schäkel mit hohem persönlichem Einsatz für StudiumPlus ein. Schon in der Anfangsphase 2000 hat er sich insbesondere bei der Planung und Konzeption des Campus von

StudiumPlus auf dem Spilburg-Gelände in Wetzlar mit Rat und Tat eingebracht. Als Vorstandsvorsitzender des CCD gelang es ihm, viele Partnerunternehmen an StudiumPlus und damit an die Hochschule zu binden. In den regelmäßig stattfindenden Sitzungen des Kuratoriums, des CCD-Vorstands, von Ausschüssen und Arbeitskreisen hat er sich mit Weitblick bei konzeptionellen sowie strategischen Fragen zum Wohle der Hochschule und von StudiumPlus intensiv eingebracht.

Eine besondere Würdigung hat sein Wirken 2006 dadurch erfahren, dass der Stifterverband für die deutsche Wissenschaft die Hochschule im Aktionsprogramm „ReformStudiengänge – Bachelor an Fachhochschulen“ für ihre dualen Studiengänge „StudiumPlus“ ausgezeichnet und mit der Auszeichnung das innovative Studienkonzept als Best-Practice-Modell für anwendungsorientierte, akademische Lehrangebote gewürdigt hat. Für seine Verdienste um die Hochschule wurde er 2006 zum Ehrensator der Hochschule ernannt. Hervorzuheben ist, dass Dr. Schäkel die erste Person war, der diese Auszeichnung verliehen wurde. 2010 erhielt Dr. Uwe Schäkel für seine zahlreichen ehrenamtlichen Aktivitäten, zu denen auch der

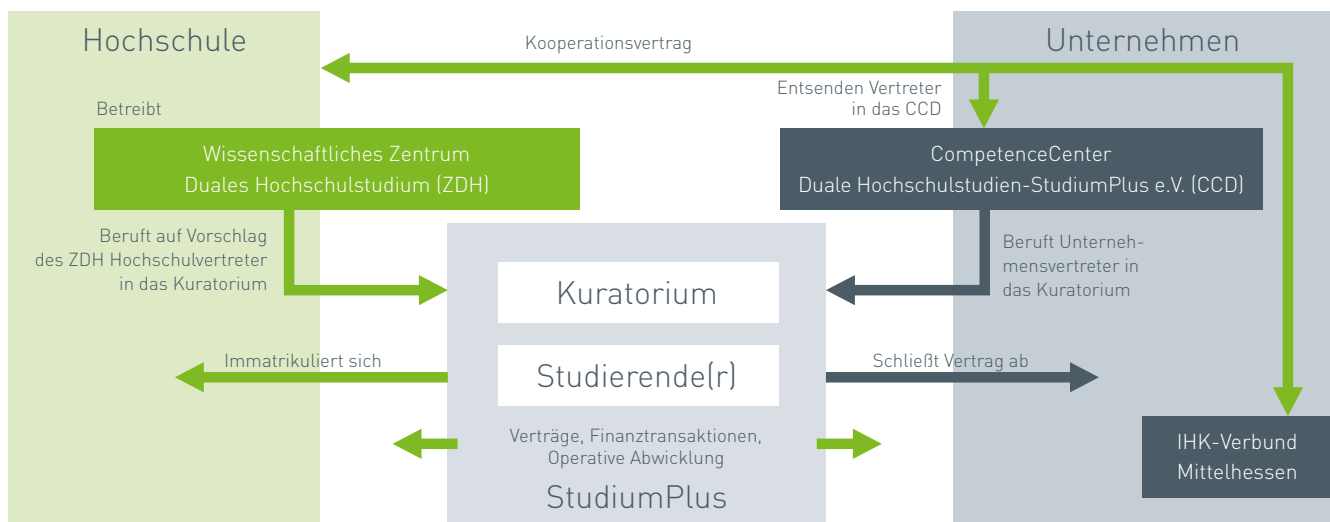
Vorsitz des CCD zählte, das Bundesverdienstkreuz am Bande.

Der langjährige Vorsitzende des CCD, der Ende 2012 sein Amt an Norbert Müller weitergegeben hatte, wurde 2013 mit der Ehrenmedaille von StudiumPlus ausgezeichnet. Als „Visionär und Pragmatiker“ hat er mit seinem unermüdlichen Engagement Unternehmen und vor allem Menschen gewonnen. Schon in der Gründungsphase konnte StudiumPlus auf seine wertvollen Verbindungen zur Wirtschaft, sein Gespür für Networking auf politischer, unternehmerischer und akademischer Ebene und seinem unermüdlichen Einsatz in der Etablierung und Repräsentation unseres dualen Studienangebotes vertrauen. In einer durchweg von Vertrauen geprägten partnerschaftlichen Zusammenarbeit haben wir gemeinsam wichtige Kapitel der Erfolgsgeschichte von StudiumPlus geschrieben.

Wir werden Herrn Dr. Schäkel als besonderen Menschen in Erinnerung behalten, der sich in großartiger Weise für die berufliche Zukunft junger Menschen in der Region eingesetzt und die Hochschullandschaft der Region geprägt hat – eine große Persönlichkeit, stets verbunden mit StudiumPlus. ■

STUDIUMPLUS – ORGANIGRAMM

OPTIMALE
ABSTIMMUNG
VON THEORIE &
PRAXIS



Für den Aufbau, die Durchführung und die Weiterentwicklung des StudiumPlus-Angebotes ist das Wissenschaftliche Zentrum Duales Hochschulstudium (ZDH) zuständig.

Das CompetenceCenter Duale Hochschulstudien – StudiumPlus e.V. ist in Kooperation mit dem IHK-Verband Mittelhessen, unter Federführung der IHK Lahn-Dill, der Wirtschaftsverein der Partnerunternehmen, in denen die Studierenden angestellt sind und ihre Praxisphasen absolvieren.

Das Kuratorium ist die Schnittstelle zwischen den Unternehmen und der Hochschule. Hier werden Studieninhalte optimiert und weiterentwickelt sowie Theorie und Praxis aufeinander abgestimmt.

Durch die enge Verzahnung der Gremien und die klare Aufgabenverteilung ist eine Organisationsstruktur entstanden, von der Studierende und Unternehmen gleichermaßen profitieren. ■



DIE MEILENSTEINE

JAHRESRÜCKBLICK
2016

■ 02.08.2016

Hessische Ministerin Puttrich besucht bei Rittal internationales Praktikantenprogramm EIEM



International zu studieren ist heute auf dem Weg in den Beruf nahezu unerlässlich. Gleichzeitig schätzen spätere Arbeitgeber an Bewerbern frühzeitige berufliche Erfahrungen neben dem Studium. Das Praktikantenprogramm European Industrial Experience Mittelhessen (EIEM) von StudiumPlus verbindet beides. Sechs Partnerunternehmen engagieren sich bisher im dualen Studienprogramm der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) für die Internationalisierung des dualen Hochschulstudiums. Sie bieten Praktikumsplätze für Studierende aus aller Welt in namhaften Unternehmen und spannenden Projekten. Dank EIEM verfügt StudiumPlus nun über eigene Hochschulpartnerschaften und Plätze, die unsere Studierenden für ein Auslandssemester nutzen können. Die Hessische Landesministerin für Bundes- und Europangelegenheiten Lucia Puttrich machte sich bei der Rittal GmbH & Co. KG in Herborn ein Bild vom EIEM-Programm. Sie unterhielt sich mit zwei Praktikanten, die in Polen an der Schlesischen Hochschule in Gliwice Ingenieurwesen studieren, über deren Erfahrungen in hessischen Unternehmen und tauschte sich mit den Verantwortlichen von Hochschule und Wirtschaft aus.

Puttrichs abschließendes Fazit war überaus positiv: „EIEM ist ein Musterbeispiel für grenzenloses Lernen und schafft eine Win-win-Situation für Studierende, Hochschule und für die teilnehmenden Unternehmen“, so die Ministerin.

■ 24.08.2016

Schulbotschafter informieren auf Augenhöhe – StudiumPlus zieht Resümee nach erfolgreichem Pilotprojekt

Abitur – und was kommt dann? Diese Frage stellen sich jedes Jahr viele junge Menschen. Die Schulbotschafter von StudiumPlus, allesamt Ehemalige, wollen dazu beitragen, über die dualen Studienangebote der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) zu informieren, indem sie Informationsveranstaltungen verschiedener Art an ihren früheren Schulen anboten. Dafür gingen sie in einzelne Klassen, waren bei Informationstagen präsent und standen als Ansprechpartner für Einzelgespräche bereit. „Sie sind die, zu denen die jungen Menschen Vertrauen haben, denn Sie haben das Studium selbst durchlaufen, sind jetzt in den Unternehmen und können ihnen auf Augenhöhe begegnen“, so Norbert Müller, der Vorstandsvorsitzende



des CCD. „Wir freuen uns, dass durch die Schulbotschafter eine ganze Reihe von Kontakten entstanden sind“, betonte auch der Leitende Direktor von StudiumPlus, Prof. Dr. Harald Danne.

Insgesamt sind die Erfahrungen der Schulbotschafter aus dem ersten Jahr sehr positiv: „Aus dem eigenen Erleben heraus kann man glaubwürdig informieren und überzeugen“, sind sich alle einig. Weil das Pilotprojekt so positiv verlaufen ist, sollen auch künftig Schulbotschafter von StudiumPlus entsandt werden.

■ 01.11.2016

Film ab für die neuen Räume am Campus Biedenkopf - StudiumPlus eröffnet Neubau und begrüßt 23 Erstsemester

Einen „Meilenstein in der Entwicklung der Region für die nächsten Jahrzehnte“ nannte der hessische Finanzminister Dr. Thomas Schäfer die Eröffnung der neuen und deutlich erweiterten Räumlichkeiten am Campus Biedenkopf von StudiumPlus. Der vom Landkreis Biedenkopf finanzierte und gemeinsam mit den Beruflichen Schulen Biedenkopf und der IHK Lahn-Dill geplante Neubau wurde in Anwesenheit vieler Vertreter von Hochschule, Wirtschaft und Politik feierlich eröffnet. Gleichzeitig wurden 23 Erstsemester am Campus Biedenkopf begrüßt. Das kontinuierliche Wachstum machte eine Erweiterung notwendig, die nun in dem Neubau, in dem auch Schulzentrum und IHK einziehen, verwirklicht wurde. StudiumPlus verfügt am Campus Biedenkopf nun über eine Fläche von 800 Quadratmetern. Es gibt sechs Hörsäle, einer davon ein PC-Raum, der direkt mit dem 3D-Drucker vernetzt ist. Hinzu kommen Büro- und Aufenthaltsflächen. Die deutlich vergrößerte Fläche ermöglicht auch die Erweiterung des Studienangebots: Zu den Bachelor-Studiengängen Ingenieurwesen in den Fachrichtungen Maschinenbau und Formgebung können nun auch Betriebswirtschaft und Wirtschaftsingenieurwesen in der Fachrichtung Vertrieb angeboten werden.

„Heute ist ein guter Tag für Biedenkopf, die umliegenden Gemeinden und die Unternehmen der Region“, freute sich Norbert Müller, Vorstandsvorsitzender des CCD. Müller dankte Landrätin Kirsten Fründt für die mutige Entscheidung, in die Zukunft der wirtschaftlich prosperierenden Region zu investieren. Er würdigte zudem ganz besonders das Engagement und die Überzeugungsarbeit von Eberhard Flammer, CCD-Vorstandsmitglied und Präsident der IHK Lahn-Dill, für den Standort Biedenkopf. Das sah auch Dr. Thomas Schäfer so: „Die Möglichkeit, dass man hier vor Ort studieren kann, hält die Menschen nicht nur in der Region, sie macht die Region auch für Menschen von außerhalb attraktiv.“



■ 03.11.2016

StudiumPlus eröffnet Campus Limburg und begrüßt zwölf Erstsemester

„Willkommen am jüngsten Hochschulstandort Hessens!“ Mit diesen Worten begrüßte Prof. Dr. Harald Danne die zwölf Erstsemester, die ihr duales Studium am neu eröffneten Campus von StudiumPlus in Limburg begonnen haben. In der WERKStadt in Limburg stehen StudiumPlus nun 400 Quadratmeter zur Verfügung, die Fläche verteilt sich auf vier Hörsäle inklusive einem PC-Raum sowie Büro- und Aufenthaltsflächen. In feierlichem Rahmen und in Anwesenheit von vielen Vertretern der kommunalen Politik, der Hochschule und der Unternehmen wurden die Räume eröffnet. Angeboten werden zum Start die Bachelor-Studiengänge Betriebswirtschaft und Ingenieurwesen Maschinenbau. Im Wintersemester 2017/18 soll Ingenieurwesen Elektrotechnik hinzukommen.



Über die positiven Aspekte des neuen Campus Limburg sprachen Vertreter von THM, IHK und der kommunalen Politik im Rahmen einer Podiumsrunde, die von Campusleiter Prof. Dr. Fabian Tjon moderiert wurde. „Heute ist ein guter Tag für Limburg“, freute sich Bürgermeister Dr. Marius Hahn. Er war sich mit Landrat Manfred Michel einig, dass StudiumPlus am Standort Limburg auch junge Menschen von weiter her anziehen kann. Wie wichtig das ist, belegte die Aussage des Präsidenten der IHK Limburg, Ulrich Heep: „Manche Unternehmen mussten schon Aufträge ablehnen, weil sie nicht genug Fachkräfte haben.“

STUDIUMPLUS STELLT DEUTSCHE HOCHSCHULMEISTER

SENSATIONELLER
ERFOLG IN DER
STAFFEL



Bei der Zentrumsratssitzung von StudiumPlus wurden die deutschen Hochschulmeister in der olympischen Staffel Nikolai Schütze (hinten 2. v. l.) von der Weber Kunststofftechnik GmbH & Co. KG und Niklas von Weschpfennig (vorne r.) von der Carl Cloos Schweißtechnik GmbH sowie Ersatzläufer Michel Dahlhaus (vorne l.) von der Leica Camera AG ausgezeichnet. ZDH-Direktor Harald Danne (h. r.) und CCD-Vorstandsvorsitzender Norbert Müller (h. l.) übernahmen die Ehrung.

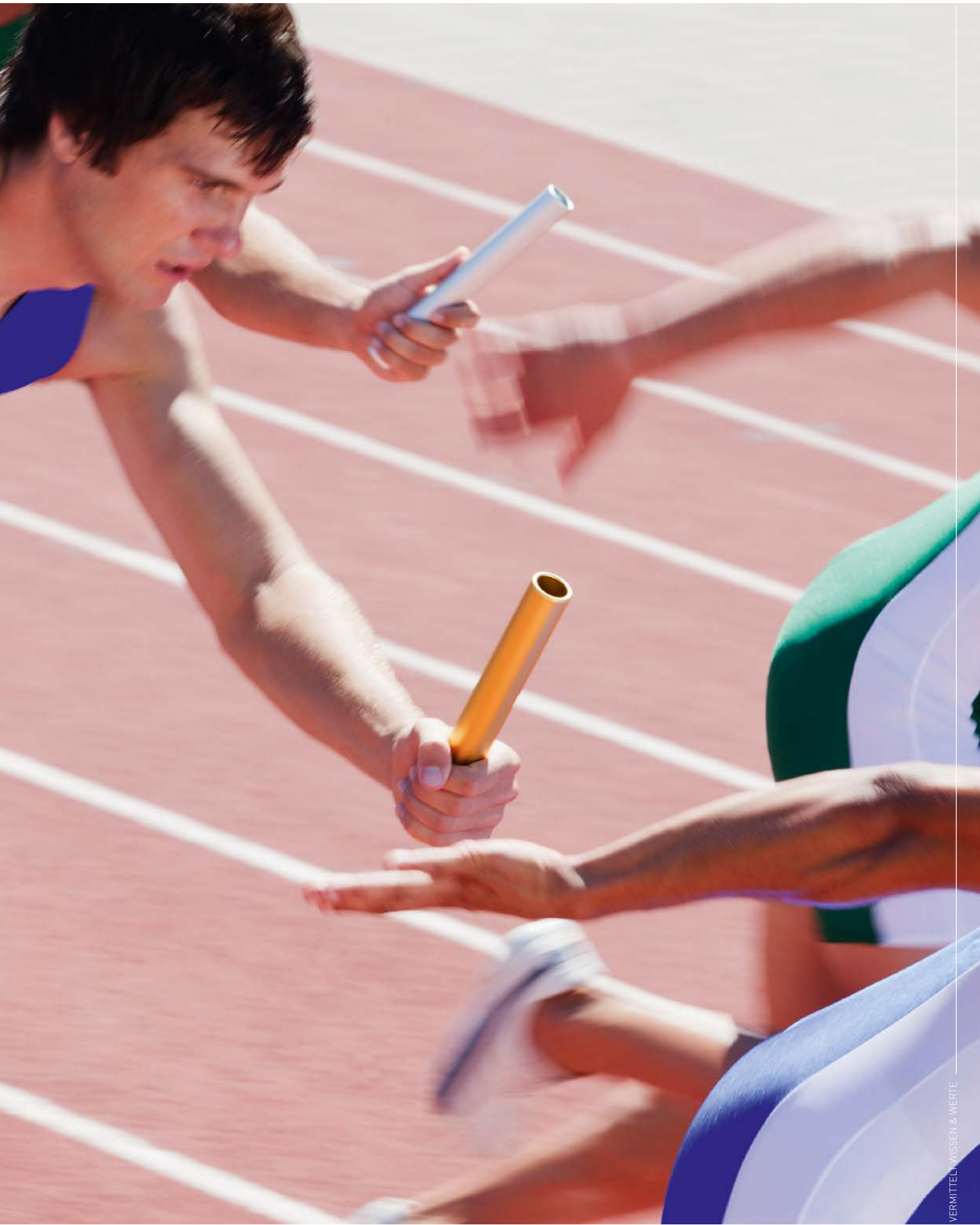
Christoph Wenzel von der Justus-Liebig-Universität als Wettkampfgemeinschaft Gießen die Staffel über 200, 400 und 800 Meter. Michael Dahlhaus – ebenfalls von StudiumPlus – begleitete das Team als Ersatzläufer.

Im Rahmen einer Sitzung des Zentrumsrats beglückwünschte der Leitende Direktor von StudiumPlus, Prof. Dr. Harald Danne, die drei Studierenden zu ihrer hervorragenden Leistung und ihren Sieg gegen die Staffeln aus Köln und Bayreuth. „Ein Staffellauf ist eine Leistungskette – Sie haben beispielhaft Teamarbeit vorgelebt“, lobte Norbert Müller, Vorstandsvorsitzender des CCD. In der Leichtathletikhalle in Frankfurt-Kalbach setzten sich die vier Läufer, die alle aktive Leichtathleten sind, gegen die Konkurrenz durch und erreichten in zwei Läufen die beste Gesamtzeit. StudiumPlus bedankte sich mit einem kleinen Präsent und ganz viel Applaus.



Über einen tollen sportlichen Erfolg konnte man sich bei StudiumPlus freuen: Zwei Studierende des dualen Hochschulangebots der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) waren Teil der Staffel, die bei den deutschen Hochschulmeisterschaften in Frankfurt gesiegt hat. Niklas von Weschpfennig und Nikolai Schütze bildeten zusammen mit Julius Grau, der ebenfalls an der THM studiert, und

Niklas von Weschpfennig kommt aus Elben und studiert im vierten Semester Ingenieurwesen, sein Partnerunternehmen ist die Carl Cloos Schweißtechnik GmbH. Nikolai Schütze aus Driedorf hat das Partnerunternehmen Weber Kunststofftechnik GmbH & Co. KG und studiert im sechsten Semester Betriebswirtschaft. Ersatzläufer Michael Dahlhaus kommt aus Herborn, studiert im vierten Semester Ingenieurwesen und hat die Leica Camera AG als Partnerunternehmen. ■



DAS PLUS BEI STUDIUMPLUS

STUDIERENDE UND UNTERNEHMEN
PROFITIEREN



„Die intensive Betreuung in Kleingruppen ist gut, es wird sehr auf den einzelnen und seine Bedürfnisse eingegangen.“

Jonas Schwarz, 20
Campus Wetzlar, 4. Semester
WI-Vertrieb



„Positiv ist für mich die sehr persönliche Betreuung sowohl an der Hochschule als auch im Unternehmen. Und dass der Bezug zur Praxis stets gegeben ist.“

Anna Bertscheit, 19
Campus Wetzlar, 2. Semester
BW-Logistikmanagement

■ StudiumPlus ist ein vollwertiges Hochschulstudium plus Berufserfahrung. Die Studierenden sind an der Technischen Hochschule Mittelhessen immatrikuliert und haben gleichzeitig einen Studienvertrag mit einem Unternehmen. Neben der fachlichen Kompetenz wird den Studierenden auch soziale Kompetenz vermittelt. Damit ist StudiumPlus

der optimale Einstieg in das Berufsleben. Das Markenzeichen von StudiumPlus ist eine in Deutschland bisher einzigartige Verzahnung von Theorie (Studium) und Praxis (Beruf). Die Studierenden lernen durch Praxis- und Projektphasen das Unternehmen intensiv kennen und sind so nach dem Abschluss des Studiums sofort einsatzfähige Mitarbeiter. ■



„Ich finde es gut, dass man den Firmen freie Hand lässt, wie diese die Studierenden einsetzen – ich durfte für mein Praxisprojekt sogar ins Ausland gehen. In den Praxisphasen bearbeitet man Themen, die die Studierenden ebenso voranbringen wie die Unternehmen.“

Marlies Müller, 28

Campus Bad Vilbel, 4. Semester
WI-Maschinenbau



„Die praxisnahen Vorlesungen ermöglichen einen optimalen Einstieg in den Beruf. Man ist sofort nach Abschluss des Studiums einsetzbar.“

Mischa Etz, 22

Campus Wetzlar, 2. Semester,
WI-Maschinenbau



„Die Verzahnung von Theorie und Praxis funktioniert sehr gut. Man kann von Anfang an Unternehmensluft schnuppern und sehen, wie die Wirtschaft funktioniert.“

Andreas Kanczyk, 26

Campus Bad Vilbel, 4. Semester
WI-Maschinenbau

DAS „PLUS“ FÜR STUDIERENDE

- Innovative, praxisnahe Hochschulausbildung in der Region
- Permanente Verzahnung von Theorie und Praxis
- Angemessene Vergütung
- Moderne Infrastruktur
- Kleine Gruppen und individuelle Betreuung
- Unterstützung durch Mentoren und Tutoren während des gesamten Studiums
- Sehr gute Berufs- und Karriereaussichten

DAS „PLUS“ FÜR UNTERNEHMEN

- Instrument zur Nachwuchsförderung und -sicherung
- THM: Größter Anbieter dualer Studiengänge in Hessen als starker Partner
- Rascher Praxiseinsatz
- Bedarfsorientierte Studienangebote
- Bindung der Studierenden an das Unternehmen
- Plattform für Wissenstransfer und Forschungsprojekte
- Aktive Mitgestaltung durch Gremien- und Ausschussarbeit

StudiumPlus

KNÜPFT KONTAKTE

Auch in Zeiten neuer Technologien setzen wir auf persönliche Begegnung. Der intensive Austausch mit unseren Studierenden, das Arbeiten in Teams und eine individuelle Begleitung sind Eckpfeiler unseres dualen Bildungskonzeptes.



STUDIUM
PLUS

DUALE STUDIUM WEITERBILDUNG WEITERE INFOS INTERNATIONALE

BUCKLINKS

[Über StudiumPlus](#)

[Freie Studienplätze](#)

[Media](#)

[Infos zur neuen Homepage, SPC,](#)

[Download-Center und News-Board](#)

[Zur alten Website](#)

NEWS

[Rückmeldung zum WS 2017/18](#)

[18. Juni 2018](#)

[Übergangender SPC-Login](#)

[2017](#)

[Management Frankenberg](#)

[Mitteilung zum](#)

STUDIENANGEBOTE

Bachelor-Studiengänge	WZ	HEF	VIL	WIL	BIE	FKB	LIM
Betriebswirtschaft (B. A.)							
Mittelstandsmanagement	■	■	■	■	■		■
Logistikmanagement	■	■	■				
Wirtschaftsinformatik	■		■	■			■
Krankenversicherungsmanagement	■						
Finanzdienstleistungen			■				
Ingenieurwesen/Maschinenbau (B. Eng.)							
Allgem. Maschinenbau	■	■				■	■
Formgebung					■		
Hygiene Design					■		
Kälte- und Klimatechnik						■	
Ingenieurwesen/Elektrotechnik (B. Eng.)							
Allgem. Elektrotechnik	■	■				■	■
Technische Informatik	■						
Wirtschaftsingenieurwesen (B. Eng.)							
Maschinenbau	■		■				
Elektrotechnik	■						
Vertrieb	■				■		
Medizintechnik	■						
Bauingenieurwesen (B. Eng.)		■	■				
Organisationsmanagement in der Medizin (B. A.)		■					
Softwaretechnologie (B.Sc.)			■			■	■

Master-Studiengänge	WZ	HEF	VIL	WIL	BIE	FKB	LIM
Prozessmanagement (M. Sc.)							
Steuerung von Geschäftsprozessen		■					■
Technische Prozesse		■					
Systems Engineering (M. Eng.)							
Maschinenbau		■					
Elektrotechnik		■					
Technischer Vertrieb (M. Eng.)							
		■					

Studienorte:

WZ = Wetzlar

HEF = Bad Hersfeld

VIL = Bad Vilbel

WIL = Bad Wildungen

BIE = Biedenkopf

FKB = Frankenberg (Eder)

LIM = Limburg

Alle StudiumPlus-Studiengänge sind von der ZEvA in Hannover akkreditiert und somit international anerkannt.

ERSTER BERUFSBEGLEITENDER MASTER-STUDIENGANG STARTET

ZWÖLF STUDIERENDE IM STUDIENGANG ENERGIEEFFIZIENZ-MANAGEMENT BEGRÜSST

Premiere bei StudiumPlus: Der erste Jahrgang von Studierenden in einem berufsbegleitenden Master-Studiengang wurde begrüßt – und zwar im neuen Studiengang Energieeffizienz-Management. In den kommenden zwei Jahren werden sich die zwölf Teilnehmer neben ihrem Beruf auf dem Gebiet der effizienten Nutzung von Energie spezialisieren. Dabei finden die Lehrveranstaltungen arbeitnehmerfreundlich an den Wochenenden statt.

Prof. Dr. Harald Danne hieß die Studierenden willkommen: „Sie haben sich entschieden, sich beruflich weiterzuentwickeln und auf Ihren jetzigen Abschluss noch einen draufzusatteln. Dazu kann ich Sie nur beglückwünschen, denn der Master-Studiengang bereitet Sie optimal auf spätere Führungsaufgaben vor.“ Die Studierenden haben vorher verschiedene Studiengänge an Hochschulen in ganz Deutschland absolviert – in Hessen, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und Bayern.

„Energieeffizienz stellt einen entscheidenden Wettbewerbsfaktor dar“, so Norbert Müller. „Was für das Unternehmen, in dem Sie tätig sind, ein Wettbewerbsfaktor ist, wird zum Karrierefaktor für Sie.“ Dabei sind die zwölf angehenden Energieeffizienz-Master in ganz unterschiedlichen Unternehmen tätig. Vom Ingenieurbüro über den Energieberater bis zum Heizungsbauer ist alles vertreten. „Mit dem interdisziplinären Zentrum für Energietechnik und Energiemanagement und den dort tätigen 17 Professorinnen und Professoren bringt die THM umfassendes Know-how auf dem Gebiet der Energieeffizienz mit“, berichtete der Vizepräsident der Hochschule Prof. Olaf Berger. „Sie sind hier fachlich also bestens aufgehoben.“ Und genau wegen diesem Know-how haben sich die Unter-



Diese jungen Leute absolvieren ab sofort den berufsbegleitenden Master Energieeffizienz-Management. Begrüßt wurden sie von Norbert Müller, Vorstandsvorsitzender CCD (r.), Prof. Dr. Harald Danne, Leitender Direktor ZDH (2. v. r.), THM-Vizepräsident Prof. Olaf Berger (3. v. r.) und Studiengangsleiter Prof. Dr. Jens Minnert (1. Reihe, 4. v. l.). StudiumPlus-Mitarbeiterin Sandra Bauer (l.) fungiert als Ansprechpartnerin für die Studierenden.

nehmen entschieden, ihre Fachkräfte bei StudiumPlus noch weiter zu qualifizieren. Andreas Steinfurt von der Prof. Dr.-Ing. Dirk Bohne Ingenieure GmbH aus Düsseldorf erläuterte: „Unser Arbeitgeber hat sich entschlossen, das Unternehmen mit Hilfe dieses Master-Studiengangs für zukünftige Herausforderungen der Baubranche zu wappnen.“ Steinfurt studiert Energieeffizienz-Management gemeinsam mit drei seiner Kollegen – bei einer gesamten Mitarbeiterzahl von 40. Ein deutliches Zeichen, welche Bedeutung das Thema Energieeffizienz hat.

Direkt in die Praxis ging es für die Master-Studierenden dann mit Prof. Dr. Jens Minnert, der als Geschäftsführender Direktor des ZDH für die berufsbegleitenden Studiengänge von StudiumPlus verantwortlich ist. Der Dekan des Fachbereichs Bauwesen stellte den Studie-

renden sein aktuelles Forschungsprojekt vor. Die Forschergruppe entwickelt und optimiert so genannte Hybridtürme zur Gewinnung von Windenergie aus einer Materialkombination von Beton und Stahl. „Die alternative Konstruktionsart führt zu einer erheblichen Material- und Kostenersparnis“, berichtete Minnert. In der ersten Förderphase wurde das Projekt von der Landes-Offensive zur Entwicklung Wissenschaftlich-ökonomischer Exzellenz (LOEWE) des Landes Hessen gefördert, in der jetzt laufenden zweiten Phase wird es vom Bundesministerium für Bildung und Forschung unterstützt. Spätestens nach diesem Vortrag konnten sich die Studierenden sicher sein, mit der THM und StudiumPlus im Bereich Energieeffizienz-Management genau die richtige Wahl getroffen zu haben. ■

NEUER STUDIENGANG SOFTWARETECHNOLOGIE STARTET

MOBILE ANWENDUNGEN
UND INDUSTRIE 4.0 AUF DEM
VORMARSCH



Das Thema Softwareentwicklung gewinnt in den Unternehmen immer mehr an Bedeutung. StudiumPlus, begegnet dem mit der Einrichtung

eines neuen dualen Bachelorstudiengangs Softwaretechnologie, der zum Wintersemester 2017/2018 startet.

Die zunehmende Digitalisierung aller für ein Unternehmen relevanter Prozesse stellt hohe Anforderungen an die IT-Abteilungen. Neue Technologien müssen in kurzer Zeit bewertet und bei Bedarf im Unternehmen etabliert werden. Neue Trends können sehr schnell zum kritischen Erfolgsfaktor werden. Schlagworte wie Industrie 4.0 und die fortschreitende Vernetzung von Diensten zeigen das hohe Tempo dieser Entwicklung. Informationssysteme werden immer komplexer und stellen immer höhere Anforderungen an Entwickler und Nutzer. IT-Experten müssen daher in der Lage sein, sich schnell in neuen Zusammenhängen und neuen Technologien in Softwaresystemen zu Recht zu finden.

Etwa 30 Unternehmen, die bereits Studierende in IT-Studiengängen mit ausbilden, signalisierten ihr Interesse an dem neuen Studiengang. „Wir brauchen den Softwaretechniker, der technikaffin ist“, sagte einer der Unternehmensvertreter, „wir haben in diesem Bereich derzeit nicht die richtigen Leute und benötigen sie dringend.“ Mit Blick auf die firmenspezifischen Anforderungen können die Unternehmen selbst aber auch in den Praxisphasen eigene Schwerpunkte setzen. Der Studiengang soll dazu befähigen, in Unternehmen an der Konzeption und Entwicklung

von komplexen Softwaresystemen zu arbeiten. Die Studierenden lernen grundlegende Technologien und Fertigkeiten der Softwareentwicklung und können diese in Softwareprojekten einsetzen. Sie lernen die Bedeutung der Digitalisierung kennen und können deren Einfluss auf unternehmerische Prozesse abschätzen. In den resultierenden Projekten zur Softwareentwicklung können sie in allen Phasen mitarbeiten. Die notwendigen Fertigkeiten für die erfolgreiche Analyse, den Entwurf und die Implementierungen von Softwaresystemen für heterogene Anwendungslandschaften werden im Studiengang vermittelt.

Die späteren Tätigkeitsfelder der Absolventinnen und Absolventen sind vielfältig, sie können in allen Phasen der Softwareentwicklung erfolgreich arbeiten. Als spätere Fach- und Führungskräfte können sie Anforderungen in den unternehmerischen Gesamtzusammenhang einordnen und sind in der Lage Softwareentwicklungsprojekte effizient mit hoher Qualität durchzuführen. Hierzu zählen z.B. die Analyse und der Entwurf von Informationssystemen, die Entwicklung komplexer Softwaresysteme sowie Digitalisierung und Industrie 4.0 – Vernetzte und integrierte Informationssysteme. ■

STUDIERENDE WERBEN FÜR STUDIUMPLUS

PROJEKT SCHUL-
BOTSCHAFTER
VOLLER ERFOLG



Wer könnte besser über die Vorteile von StudiumPlus berichten als junge Leute, die das duale Studienprogramm der Technischen Hochschule Mittelhessen aus eigener Erfahrung kennen? Auf diesem Gedanken basiert das Schulbotschafterkonzept von StudiumPlus, das 2015 ins Leben gerufen wurde. In diesem Rahmen werben 20 Absolventen an ihren ehemaligen Schulen in Hessen und Nordrhein-Westfalen für StudiumPlus. Seit dem Wintersemester 2016/17 werden aktuell Studierende als Schulbotschafter aktiv.

Bei der Auftaktveranstaltung, die für interessierte Studierende stattfand, lobte Norbert Müller das Engagement der Alumni und stimmte die Studierenden auf ihre neue Aufgabe ein: „Das wirkungsvollste Marketinginstrument ist die persönliche Weiterempfehlung. Sie vermitteln den Schülern, dass die Studierenden bei StudiumPlus bestens aufgehoben sind und hervorragende Startbedingungen ins Berufsleben bekommen.“



„Über 100 Schulen und Bildungsmessen besucht unser Marketing-Team pro Jahr, bereits mit über 30 Schulen bestehen Kooperationsverträge. Trotzdem sehen wir hier noch großes Erweiterungspotenzial und da kommen unsere Schulbotschafter ins Spiel“, so Prof. Dr. Harald Danne. „Bringen Sie Ihre

Ideen ein, wie Sie authentisch über die Vorzüge von StudiumPlus berichten können.“ Neben den 20 Ehemaligen werden zukünftig rund 20 Studierende als Schulbotschafter für StudiumPlus aktiv sein und Schülern über die Vorzüge des dualen Studiums an der THM berichten. ■

MIT EHRGEIZ UND GANZ VIEL ENGAGEMENT

STUDIEREN
OHNE ABITUR

Özcan Öcalan ist ehrgeizig. Sehr ehrgeizig sogar. Das und seine guten Leistungen in seiner Lehre als Werkzeugmechaniker bei dem Formenbauer Heck und Becker in Dautphe waren Voraussetzung dafür, dass er jetzt auch ohne Abitur ein duales Studium an der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) absolvieren

kann. Özcan Öcalan studiert Formgebung bei StudiumPlus am Campus Biedenkopf, sein Partnerunternehmen ist ein erfolgreiches Familienunternehmen, in dem er auch seine Ausbildung gemacht hat.



Mittendrin in der Druckgussform: Prof. Dr. Gerd Manthei (links) und Gernot Wagner (rechts) freuen sich darüber, dass sich das duale Studium von Özcan Öcalan (Mitte) so gut anlässt.

Im Dezember 2015 ist in Hessen ein Modellversuch gestartet, der es Menschen mit Berufsausbildung und gutem Abschluss auch ohne die bisher erforderlichen drei Jahre Berufserfahrung ermöglicht, ein Studium an einer Hochschule zu beginnen. Der 22-jährige Gladenbacher ist einer der ersten Studierenden von StudiumPlus, der diesen Weg geht.

Und damit ist er auf jeden Fall etwas Besonderes. Denn Martin Baumann, Geschäftsführer von Heck und Becker, legt großen Wert auf eine breite Grundlagenausbildung und ist eigentlich der Ansicht, dass ein Fachabitur für das Studium nötig ist. Im Fall von Öcalan war Gernot Wagner, Technischer Leiter des weltweit aktiven Formenbauers aber absolut überzeugt, dass der es schaffen kann: „Man muss sich die Person genau ansehen – und bei Herrn Öcalan wusste ich, dass er es packen wird!“ Das bestätigt auch der Geschäftsführer.

Und dass der junge Mann es auch ohne Abi schafft, davon ist Prof. Dr. Gerd Manthei von StudiumPlus ebenfalls überzeugt. Er betreut ihn in den Praxisphasen im Unternehmen, in denen er sich mit neuen Wegen befasst, um die Qualität von Druckgussformen zu verbessern. In der ersten Praxisphase geht es um die theoretischen Grundlagen, in der nächsten wird er eine Versuchsreihe starten.

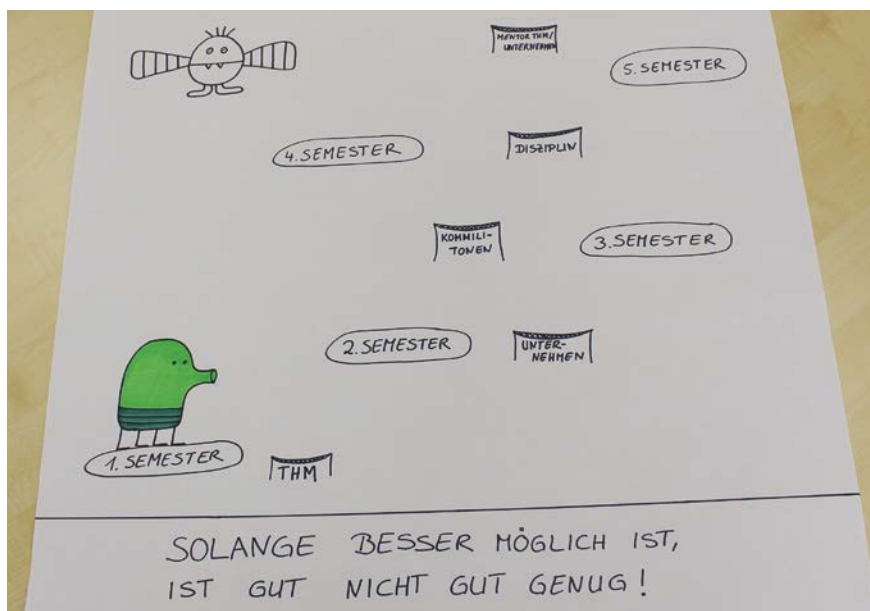
Dass sein Projekt eine konkrete Bedeutung für das Unternehmen hat, ist Özcan Öcalan sehr wichtig, und dass es gut läuft, auch: „Ich will immer der Beste sein“, sagt er. Nach dem Realschulabschluss wollte er eigentlich auf die Fachoberschule gehen, die Notwendigkeit, Geld zu verdienen, ließ ihn dann doch die Lehre bei Heck und Becker beginnen. Öcalan beendete seine Lehre mit Bestnoten und bekam das Angebot, dual im Unternehmen zu studieren – „das habe ich natürlich angenommen!“

Vier Tage nach seiner Abschlussprüfung durfte der junge Mann sogar für zwei Wochen mit zu einem Kunden in China. Denn Öcalan weiß bereits, dass er später gerne in der Anwendungstechnik arbeiten möchte. Druckgussformen bei Kunden einzurichten ist also genau das Richtige für ihn. Nach der Chinareise ging es sofort los mit den Vorbereitungskursen, „das ist nicht ohne“, sagt er. Wochenlang habe er täglich von morgens bis abends nur am Schreibtisch gesessen, Mathe, Chemie und Physik müsse er permanent aufarbeiten. „Soviel wie ich für die ersten Klausuren gelernt habe, habe ich in zehn Jahren Schule nicht gelernt!“ Aber er will es nicht nur schaffen, er will auch richtig gut sein, am liebsten der Beste: „Ich will dem Unternehmen etwas zurückgeben.“ Die Unterstützung seines Betreuers bei Heck und Becker ist wichtig für ihn – Andre Weißbenner hat selbst dual studiert und macht bei StudiumPlus gerade seinen dualen Master. „Özcan kennt das Unternehmen schon, und wir kennen ihn“, sagt er – der „Quereinsteiger“ zeige erstaunliches Engagement. Und auch Manthei ist mit den Leistungen des jungen Mannes sehr zufrieden, so dass der Mut, einem Mitarbeiter diese Chance zu geben, sich für das Unternehmen wohl auszahlen wird.

MODUL „COACHING – SELBSTKOMPETENZ“

ERWARTUNGEN AN DAS
DUALE STUDIUM KÜNSTLERISCH
DARGESTELLT

1. Platz



2. Platz



3. Platz



Seit dem Wintersemester 2014/15 ist es eine schöne Tradition im Rahmen des Moduls „Coaching – Selbstkompetenz“, dass die Erstsemester der Bachelor-Studiengänge zum Einstieg kreative Gruppenprojekte gestalten. Auch dieses Mal erhielten die Studierenden die Aufgabe, Poster zu erstellen, die ihre Erwartungen an das duale Studium abbilden. Aus über 65 Postern, die die Erstsemester in Gruppenarbeit anfertigten, trafen die Direktorinnen und Direktoren sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von StudiumPlus zunächst eine Vorauswahl von zehn.

Diese zehn Finalisten wurden dann auf der Facebook-Seite von StudiumPlus veröffentlicht. Fast 200 Facebook-Freunde beteiligten sich an der Abstimmung

durch das Klicken von „Gefällt mir“ und kürten dadurch die drei besten Poster, die hier zu sehen sind:

1. Platz: Anne Becker (Loh Services GmbH & Co. KG, Wirtschaftsingenieurwesen – Maschinenbau), Deniz Ergel (Aldi GmbH & Co. KG, Betriebswirtschaft – Mittelstandsmanagement), Tobias Scheu (Beck + Heun GmbH, Wirtschaftsingenieurwesen – Maschinenbau) und Daniel Zwetlich (Fresenius SE & Co. KGaA, Wirtschaftsingenieurwesen – Medizintechnik)

2. Platz: Charlotte Zack (Prodyna AG, Betriebswirtschaft – Mittelstandsmanagement), Tobias Groß (Kamax GmbH & Co. KG, Betriebswirtschaft – Logistikmanagement), Constantin Jentzsch (CSL Behring

GmbH, Betriebswirtschaft – Wirtschaftsinformatik) und Frederick Reuter (Continental Automotive GmbH, Ingenieurwesen Elektrotechnik – Technische Informatik)

3. Platz: Anna-Maria Heimel (Weber Maschinenbau GmbH, Wirtschaftsingenieurwesen – Maschinenbau), Alexandra Bolich (AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen, Betriebswirtschaft – Krankenversicherungsmanagement), Sebastian Schubert (Weber Maschinenbau GmbH, Wirtschaftsingenieurwesen – Maschinenbau), Niklas Behle, (Continental Reifen Deutschland GmbH, Wirtschaftsingenieurwesen – Maschinenbau) und Jan Mockenhaupt (Gebrüder Schneider GmbH, Wirtschaftsingenieurwesen – Maschinenbau)

BESTENS UNTERSTÜTZT IM DUALEN STUDIUM

ABBRUCHQUOTE BEI STUDIUMPLUS
IST EXTREM NIEDRIG



Viele, die ein Studium beginnen, bringen es nicht zu Ende. Bei StudiumPlus sieht das jedoch ganz anders aus: 95 Prozent derer, die ihr Studium in den dualen Studiengängen der Technischen Hochschule

Mittelhessen (THM) aufnehmen, beenden dieses auch – und das in der Regelstudienzeit. Für diese Erfolgsquote gibt es eine ganze Reihe von Gründen.

Speziell in den MINT-Fächern – also Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik – ist die Abbrecherquote an den deutschen Hochschulen und Universitäten sehr hoch: Nach einer Studie des Deutschen Zentrums für Hochschul- und Wissenschaftsforschung bricht beinahe die Hälfte der Erstsemester früher oder später das Studium ab. Ähnlich sieht es bei den Ingenieurwissenschaften aus. Angesichts des Mangels an Nachwuchskräften in vielen Unternehmen ist dies keine gute Nachricht.

StudiumPlus begegnet diesem Problem mit einer ganzen Reihe von Initiativen, erläutert Prof. Dr. Pia Robinson, die für das Qualitätsmanagement zuständig ist. „Die sehr geringen Abbruchquoten resultieren aus einer intensiven Betreuung mit vielen Angeboten zur Unterstützung“, sagt sie. Die Vorlesungen finden

in kleinen Gruppen statt, in denen es schnell auffällt, wenn jemand Probleme hat und in denen Rückfragen an die Dozenten sofort möglich sind. „Die Studierenden haben außerdem ganz unterschiedliche Vorkenntnisse – wer direkt vom Abi kommt, der hat gute theoretische Grundlagen, wer vorher eine Ausbildung gemacht hat, bringt praktisches Know-how mit“, erläutert die QM-Fachfrau. Auf diese Weise können sich die Studierenden gegenseitig helfen. Hinzu kommt die persönliche Betreuung durch studentische Mentoren, die den Erstsemestern bei Fragen zur Seite stehen und ihnen so den Start erleichtern.

Grundsätzlich hilft auch das duale System als solches, den Stoff zu bewältigen. „Wenn man das theoretische Wissen sofort im praktischen Teil des Studiums anwenden kann, wird vieles verständlicher und die Motivation, scheinbar trockenen Stoff



In kleinen Gruppen unterstützen sich Studierende gegenseitig. Außerdem durchlaufen sie Coaching-Veranstaltungen und können sich an Mentoren wenden.

zu lernen, erhöht sich. Die Partnerunternehmen haben großes Interesse an einem erfolgreichen Abschluss ihrer dual Studierenden. Dafür investieren sie Geld und Zeit“, sagt Norbert Müller, Vorstandsvorsitzender des CCD, „beispielsweise durch hilfreiche persönliche Betreuung in den Praxisphasen.“

Zusätzlich setzt StudiumPlus auf das Modul „Coaching“, das für alle Erstsemester obligatorisch ist. Im Rahmen der Lehrveranstaltung geben Alumni ihre Erfahrungen weiter und helfen den Neulingen dabei, sich selbst einzuschätzen und Selbstkompetenz zu entwickeln. Hinzu kommen Semestergespräche mit den Studiengangsleitern, um nach Lösungsmöglichkeiten bei eventuellen Schwierigkeiten zu suchen: „Wir haben immer im Blick, ob jemand bis zum dritten Semester mehr als zwei Klausuren nicht bestanden hat. Dann haken wir nach und

versuchen gemeinsam herauszufinden, woran es liegt“, so Prof. Dr. Harald Danne. „Eine Möglichkeit, Versäumtes nachzuholen oder Schwächen zu verbessern sind Tutorien, in denen die von Studierenden höherer Semester angeboten werden. Außerdem legen wir großen Wert darauf, dass unsere Dozenten ihre Vorlesungen gut verständlich gestalten.“ Dies wird auch bei regelmäßigen Evaluationen bei den Studierenden abgefragt. Und schließlich: Eine Studie des Hochschul-Informations-Systems (HIS) nennt finanzielle Probleme als häufigen Grund für einen Studienabbruch. Das Gehalt, das die Unternehmen den bei ihnen beschäftigten Studierenden zahlen, räumt auch dieses Problem beiseite. ■

StudiumPlus.

VERBINDET DIE REGION

StudiumPlus fördert eine starke Region. Die enge Verzahnung von regionaler Wirtschaft mit der Hochschule und den Studierenden verbindet die Menschen auch über das Studium hinaus.



PARTNERUNTERNEHMEN

DIE PARTNERUNTERNEHMEN VON STUDIUMPLUS SIND TEIL EINES STARKEN NETZWERKS

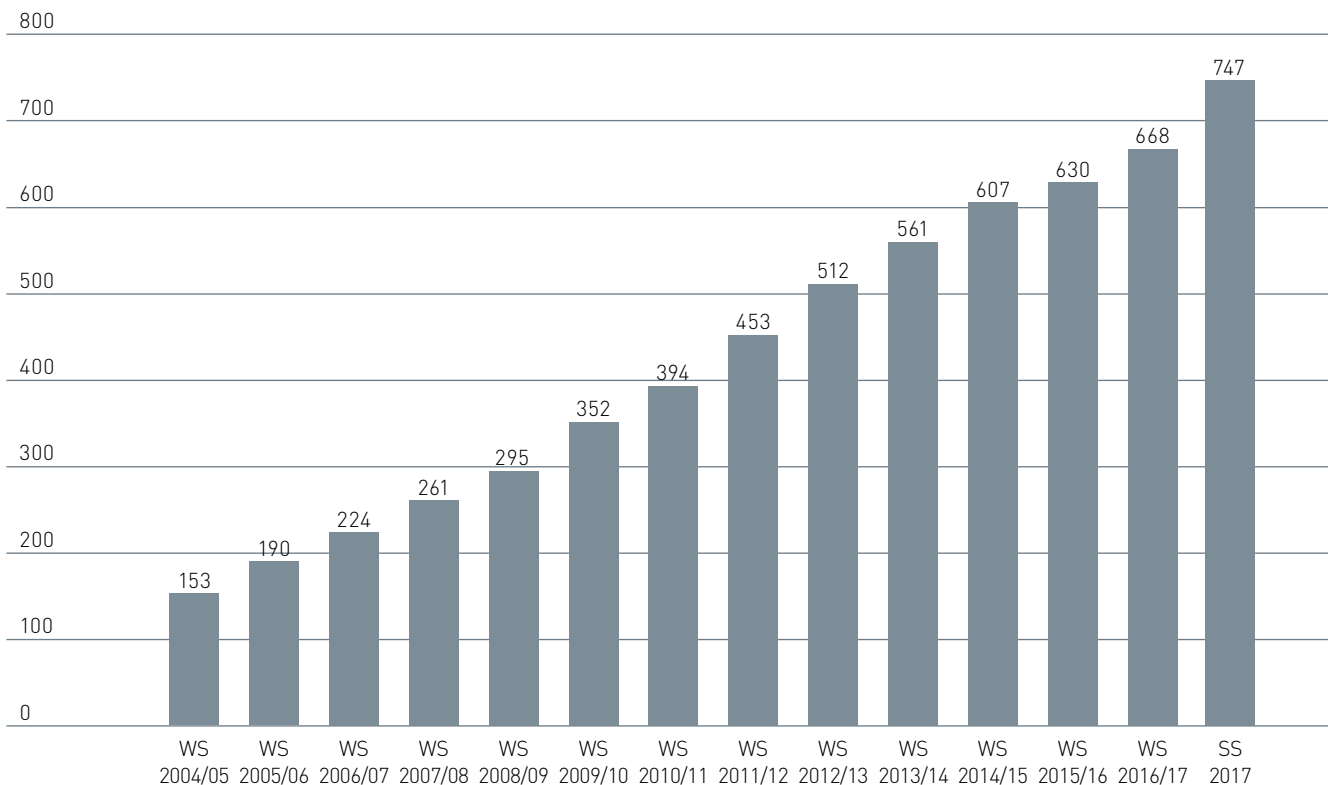
StudiumPlus ist ein innovatives duales Studienkonzept. Dahinter stehen drei starke Partner: die Technische Hochschule Mittelhessen (THM) als größte Hochschule für angewandte Wissenschaften in Hessen, das CompetenceCenter Duale Hochschulstudien StudiumPlus e.V. (CCD), in dem über 740 Unternehmen und Einrichtungen zusammengeschlossen sind, sowie der Kammerverein Mittelhessen unter Federführung der IHK Lahn-Dill.

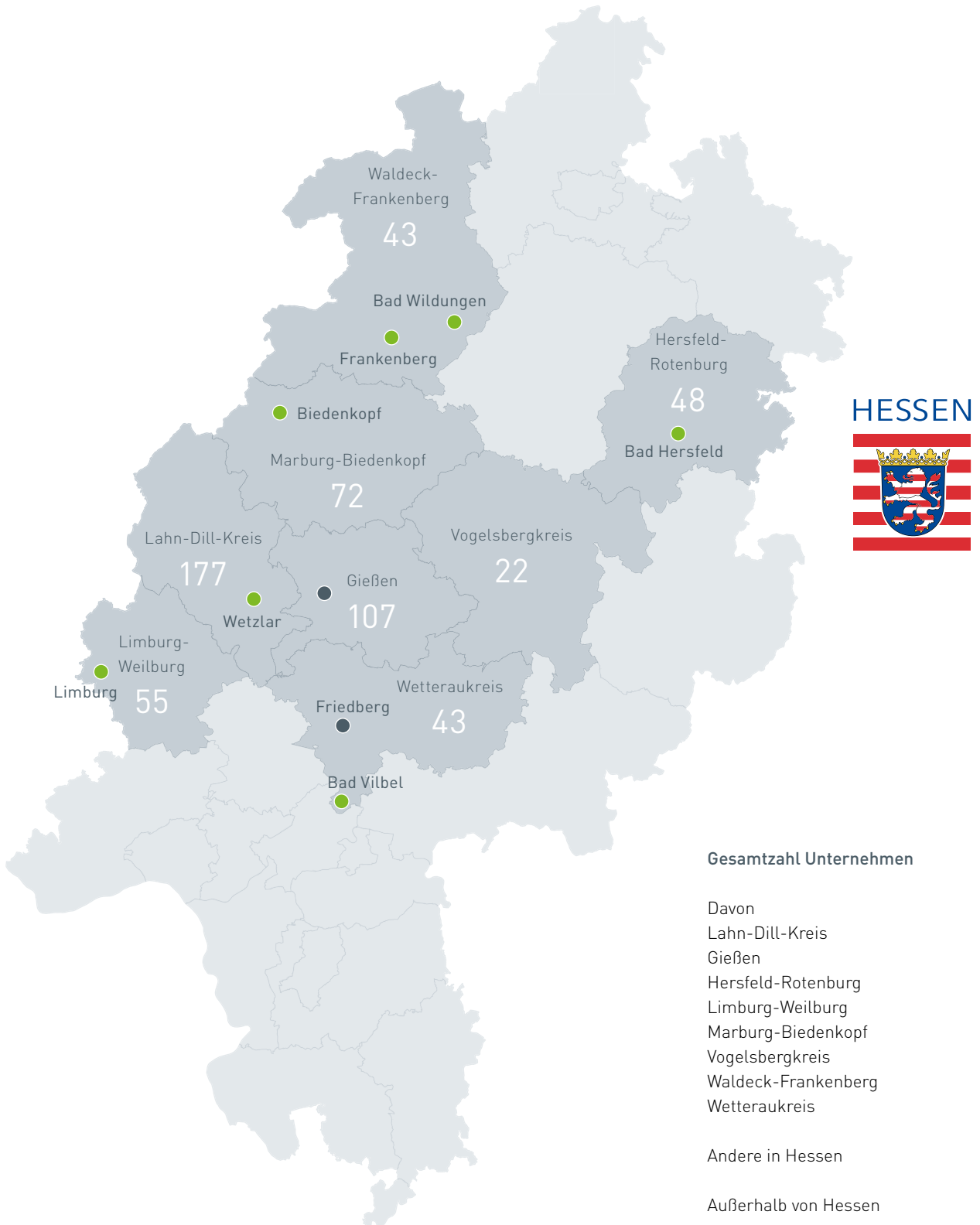
Diese erfolgreiche Kooperation macht StudiumPlus zum größten Anbieter dualer Studiengänge in Hessen. Unterstrichen wird dieser Erfolg mit den Auszeichnungen durch den Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft und dem „Duales Studium Hessen Award 2010“.

Die dualen Studiengänge der THM werden dezentral am Standort Wetzlar und den sechs Außenstellen Bad Hersfeld,

Bad Vilbel, Bad Wildungen, Biedenkopf, Frankenberg und Limburg angeboten und stellen somit einen bedeutenden regionalen Wirtschaftsfaktor dar. Die Rekrutierung und Ausbildung des Führungskräftenachwuchses wird direkt vor Ort ermöglicht – ein zentraler Erfolgsfaktor für die Zukunftsfähigkeit der Unternehmen. ■

ENTWICKLUNG DER PARTNERUNTERNEHMEN





Gesamtzahl Unternehmen 747

Davon

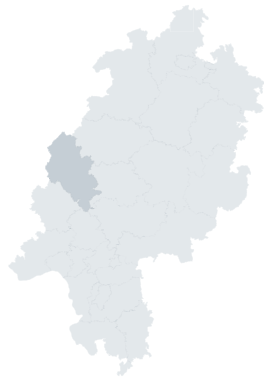
Lahn-Dill-Kreis	177
Gießen	107
Hersfeld-Rotenburg	48
Limburg-Weilburg	55
Marburg-Biedenkopf	72
Vogelsbergkreis	22
Waldeck-Frankenberg	43
Wetteraukreis	43

Andere in Hessen 111

Außerhalb von Hessen 69

Stand: 31.05.2017

Lahn-Dill-Kreis



advacon GmbH & Co. KG
Aßlar

Bäckerei Moos GmbH
Aßlar

Buderus Schleiftechnik GmbH
Aßlar

CRS Medical GmbH
Aßlar

Karl Kaps GmbH & Co. KG
Aßlar

Pfeiffer Vacuum GmbH
Aßlar

Spogg GmbH
Aßlar-Berghausen

**Walter Uhl technische
Mikroskopie GmbH & Co. KG**
Aßlar

BDH - Klinik Braunfels GmbH
Braunfels

Cohline GmbH
Dillenburg

Engelhardt + Weese GmbH
Dillenburg

**Heinrich Lauber GmbH & Co. KG
Bauunternehmung**
Dillenburg

**Holz - Kretz Wohnkultur &
Lebensart GmbH**
Dillenburg

Isabellenhütte Heusler GmbH & Co.KG
Dillenburg

Linde + Wiemann GmbH KG
Dillenburg

Ludwig Hietel GmbH & Co. KG
Dillenburg

Outokumpu Nirosta GmbH
Dillenburg

Reinhard Bretthauer GmbH
Dillenburg

Sparkasse Dillenburg
Dillenburg

Stadt Dillenburg
Dillenburg

Stahlo Stahlservice GmbH & Co. KG
Dillenburg

Weber GmbH & Co. KG
Kunststofftechnik-Formenbau
Dillenburg

**Selzer Fertigungstechnik
GmbH & Co. KG**
Driedorf-Roth

F. Schäfer GmbH & Co. KG
Ehringshausen

HEDRICH GmbH
Ehringshausen

Küster Automotive GmbH
Ehringshausen

**Reichmann + Partner
Ingenieurgesellschaft mbH + Co. KG**
Ehringshausen

Raststätte Katzenfurt Leber OHG
Ehringshausen-Katzenfurt

Fritz Weg GmbH & Co. KG
Eschenburg

Reich GmbH
Eschenburg

Giebeler GmbH
Eschenburg

Kettenbach GmbH & Co. KG
Eschenburg

dhs Dietermann & Heuser Solution GmbH
Greifenstein

Architekturbüro Weiss + Partner GbR
Haiger

Carl Cloos Schweisstechnik GmbH
Haiger

Friedhelm Loh Stiftung & Co. KG
Haiger

Hailo Werk Rudolf Loh GmbH & Co. KG
Haiger

Hailo Wind Systems GmbH + Co.KG
Haiger

Ingersoll Werkzeuge GmbH
Haiger

Kläs GmbH
Haiger

Klingspor Management GmbH & Co. KG
Haiger

**Klingspor Schleifsysteme
GmbH & Co. KG**
Haiger

Kühne + Nagel (AG & Co.) KG
Zweigniederlassung Haiger
Haiger

Loh Services GmbH & Co. KG
Haiger

Lotus GmbH & Co. KG
Haiger

ORANIER Heiztechnik GmbH
Haiger

RAT Spezialmaschinen GmbH
Haiger

S.A.M. Logistic GmbH & Co. KG
Haiger

SIBRE Siegerland Bremsen GmbH
Haiger

SIEMAG TECBERG GmbH
Haiger

Stadt Haiger
Haiger

STL Logistik AG
Haiger

Transland Spedition GmbH
Haiger

Balzer + Nassauer GmbH & Co. KG
Herborn

**Herborner Pumpentechnik
GmbH & Co. KG**
Herborn

Ingenieurbüro Klaus Kuhlmann
Herborn

Innoroll GmbH
Herborn

MH-Hydraulikservice GmbH
Herborn

Overbeck GmbH
Herborn

**Partnerschaftsgesellschaft Dr. Dr. M.
Quarta - Dr. R. Schönhofen, S. Krusy - H.
Groß M.Sc**
Herborn

Richter Fördertechnik GmbH & Co. KG
Herborn

Rittal GmbH & Co. KG
Herborn

Seelhof Systemberatung GmbH
Herborn

Sell GmbH
Herborn

Stadt Herborn
Herborn

SymbioPharm GmbH
Herborn

TB&C Outsert Center GmbH
Herborn

TB&C Technology GmbH
Herborn

Volksbank Herborn-Eschenburg eG
Herborn

Willi Lauber GmbH
Herborn

B + T Technologies GmbH
Hüttenberg

Gemeinde Hüttenberg
Hüttenberg

Ingenieurbüro WTA GmbH
Hüttenberg

Lang GmbH & Co. KG
Hüttenberg

Marketing Gesellschaft Hüttenberg mbH
Hüttenberg

mbi GmbH
Hüttenberg

Schaum Industrievertretungen GmbH
Hüttenberg

Brückmann Elektronik GmbH
Lahnau

HASTAMAT Verpackungstechnik GmbH
Lahnau

Intellididact GmbH & Co. KG
Lahnau

LTi Motion GmbH
Lahnau

Sensitec GmbH
Lahnau

Weimer GmbH
Lahnau

WIWA Wilhelm Wagner GmbH & Co. KG
Lahnau

Janitza electronics GmbH
Lahnau

REWITEC GmbH
Lahnau

CENARIO solutions GmbH
Leun

GEPRO GmbH
Mittenaar

Thermokon Sensortechnik GmbH
Mittenaar-Offenbach

**Volker Hardt Gesellschaft für Energie-
optimierung und Elektrotechnik mbH**
Mittenaar

D. Gath, Ingenieurbüro
Schöffengrund

Becker-Antriebe GmbH
Sinn

Doering GmbH
Sinn

GD Optical Competence GmbH
Sinn

Holzapfel Metallveredelung GmbH
Sinn

**Baumann Maschinenbau Solms
GmbH u. Co. KG**
Solms

**Kurt Schweitzer Industrielackierungen
GmbH**
Solms

**Peter Leis - Grafische
Handelsvertretung**
Solms

Thescon GmbH
Solms

TP Direktmarketing GmbH
Solms

TransPak AG
Solms

IBC Wälzlager GmbH
Solms-Oberbiel

**Technische Überwachung Hochtaunus
Ing.-Büro Lars Börner**
Waldsolms

ATR GmbH
Wetzlar

Bachert Datentechnik GmbH
Wetzlar

Complan & Partner GmbH
Wetzlar

Anwaltskanzlei Röhm & Conrad
Wetzlar

Arano GmbH
Wetzlar

ASW Wahl GmbH & Co. KG
Wetzlar

Auto Bach GmbH
Wetzlar

Bosch Thermotechnik GmbH
Wetzlar

Buderus Edelstahl GmbH
Wetzlar

Carl Zeiss SMT AG
Wetzlar

Carl Zeiss Sports Optics GmbH
Wetzlar

CB-Akustik, Dehmer & Röming GbR
Wetzlar

Continental Automotive GmbH
Wetzlar

COPS Deutschland GmbH
Wetzlar

Denk, Dr. Weintraut
Wetzlar

die.interaktiven GmbH 6 Co. KG
Wetzlar

Duktus (Production) GmbH
Wetzlar

Dynamic Robotic Solutions GmbH
Wetzlar

exact Beratung GmbH
Wetzlar

FIF Möbel GmbH
Wetzlar

Friedrich Kurz GmbH
Wetzlar

Friedrich Kurz GmbH & Co. KG
Wetzlar

Friedrich Wilhelm Raiffeisen Schule
Wetzlar

Kräuter Metallbau GmbH
Wetzlar

**Gegenbauer Location Management &
Services GmbH**
Wetzlar

**GFG Gesellschaft zur Förderung der
Gesundheitsregion Lahn-Dill**
Wetzlar

Globus Handelshof GmbH & Co. KG
Wetzlar

GTW Grimm Touristik Wetzlar GmbH
Wetzlar

Helmut Hund GmbH
Wetzlar

Heiland electronic GmbH
Wetzlar

Heinbau GmbH & Co. KG
Wetzlar

HENSOLDT Optronics GmbH
Wetzlar

Hexagon Metrology GmbH
Wetzlar

**HSG Wetzlar Handball-Bundesliga
Spielbetriebs GmbH & Co. KG**
Wetzlar

IHK Lahn-Dill
Wetzlar

**Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH
Dipl.-Ing. Ingo Schultz**
Wetzlar

J. J. Völk Wetzlar GmbH
Wetzlar

Kanzlei Unützer /Wagner /Werding
Wetzlar

Karl Grumbach GmbH & Co. KG
Wetzlar

Kleymann, Karpenstein & Partner
Wetzlar

Klima-Bau Volk GmbH & Co. KG

Wetzlar

Knorz Bürosysteme GmbH

Wetzlar

Krokoszinski Sicherheitsdienst GmbH

Wetzlar

KuBuS construction management GmbH & Co. KG

Wetzlar

Lahn-Dill-Kliniken GmbH

Wetzlar

Lahn-Dill-Kreis

Wetzlar

Leica Camera AG

Wetzlar

Leica Microsystems CMS GmbH

Wetzlar

Märzhäuser SensoTech GmbH

Wetzlar

Märzhäuser Wetzlar GmbH & Co.KG

Wetzlar

meer appartements

Wetzlar

MINOX GmbH

Wetzlar

MT Logistik GmbH

Wetzlar

Oculus Optikgeräte GmbH

Wetzlar

Otto Ufer GmbH & Co. KG

Wetzlar

PlaceWorkers

Wetzlar

PLDS Germany GmbH

Wetzlar

Polyestertechnik Lars Rafalzik GmbH

Wetzlar

ProZukunft e. K

Wetzlar

Saeilo GmbH

Wetzlar

Satisloh GmbH

Wetzlar

Schulexpert GmbH

Wetzlar

Siemens AG, RD Rhein-Main, GSt. Wetzlar

Wetzlar

Sparkasse Wetzlar

Wetzlar

Spezialguss Wetzlar

Wetzlar

Spring Technologies GmbH

Wetzlar

Stadt Wetzlar

Wetzlar

Süss Oberflächentechnik GmbH

Wetzlar

Uwe Weller Feinwerktechnik GmbH

Wetzlar

Viaoptic GmbH

Wetzlar

VMG GmbH

Wetzlar

Werner Gimmler Wetzlarer**Verkehrsbetriebe und Reisebüro GmbH**

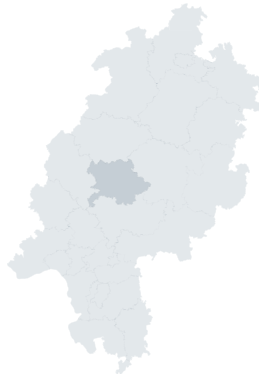
Wetzlar

Hans Neeb GmbH & Co. KG

Wetzlar

Wetzlardruck GmbH

Wetzlar

Landkreis Gießen**Schmidt + Bender GmbH & Co. KG**

Biebertal

SCHÖLLY MICRO OPTICS GMBH

Biebertal

Alexander Binzel Schweißtechnik GmbH u. Co. KG

Buseck

Hch. Stein und Sohn, Inh. Martin Stein

Buseck

Wiesecker Werkzeugvermietung e. K.

Buseck

Edgar Borrmann GmbH & Co. KG

Fernwald-Annerod

Ingenieurbüro Horn VDI

35463, Fernwald

Kretz + Wahl GmbH & Co. KG

Fernwald - Steinbach

Lehnert GmbH

Fernwald

Rovema GmbH

Fernwald

Adolf Roth GmbH & Co. KG

Gießen

advenco Consulting GmbH

Gießen

Brühlsche Universitätsdruckerei GmbH & Co. KG

Gießen

Canon Gießen GmbH

Gießen

ccnet computer, communication & Network GmbH

Gießen

comp.net GmbH

Gießen

Einrichtungshäuser R. Sommerlad GmbH & Co. KG

Gießen

ekom21 Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen

Gießen

Faber & Schnepf Hoch- und Tiefbau GmbH & Co. KG

Gießen

Gießener Anzeiger Verlags GmbH & Co. KG

Gießen

Greilich Hirschmann Benedum & Coll.

Gießen

Haas & Haas Wirtschaftsprüfer Steuerberater, Rechtsanwälte

Gießen

Heyligenstaedt Werkzeugmaschinen GmbH

Gießen

Immobilien-Service Lang GmbH & Co. KG

Gießen

impuls! Beratung-Training-Kompetenz

Gießen

Johannes Hübner Fabrik elektronischer Maschinen GmbH

Gießen

Labordiagnostik Mittelhessen GmbH

Gießen

Lück Beratung GmbH

Gießen

Mettler-Toledo GmbH

Gießen

Mittelhessen Logistik GmbH

Gießen

Mittelhessische Wasserbetriebe

Gießen

Möller Theobald Jung Zenger

Gießen

Ordat GmbH & Co. KG
Gießen

PAEP Dr. Zdenka Büdinger & Kollegen
Gießen

Pascoe pharmazeutische Präparate GmbH
Gießen

Poppe GmbH
Gießen

Praxis Dr. Führer, Hautarzt
Gießen

Revikon GmbH
Gießen

Schuhhaus Darré GmbH & Co. KG
Gießen

shb architekten + ingenieure
Gießen

Sommerlad Service- und Beratungs-GmbH & Co. KG
Gießen

Sparkasse Gießen
Gießen

Stefan Grüner, Steuerberater
Gießen

Sylphen GmbH & Co. KG
Gießen

Technische Hochschule Mittelhessen University of Applied Sciences
Gießen

Th. Köhler GmbH & Co. KG
Gießen

Tom & Sally´s Mittelhessen
Gießen

TransMIT Gesellschaft für Technologietransfer mbH
Gießen

Tucker GmbH
Gießen

Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
Gießen

Vereinigte Hagelversicherung VVaG
Gießen

Volksbank Mittelhessen eG
Gießen

CURSOR Software AG
Gießen

Autohaus Haupt GmbH
Grünberg

Bender GmbH & Co. KG
Grünberg

G.H. Krämer GmbH & Co. KG
Grünberg

Appel Elektronik GmbH
Heuchelheim

Bäckerei u. Konditorei Volkmann GmbH
Heuchelheim

Berkenhoff GmbH
Heuchelheim

IMT GmbH
Heuchelheim

Rinn Beton- und Naturstein GmbH & Co KG
Heuchelheim

Schunk Dienstleistungsgesellschaft mbH
Heuchelheim

TALEX UG (haftungsbeschränkt)
Heuchelheim

tci Gesellschaft für technische Informatik mbH
Heuchelheim

Volksbank Heuchelheim eG
Heuchelheim

bgm baugrundberatung GmbH
Hungen

IPV Inheidener Produktions- und Vertriebsgesellschaft mbH
Hungen-Inheiden

Mühl24 GmbH
Hungen

Romo Verwaltungsgesellschaft mbH
Hungen

martinis catering | event
Langgöns

Seipp Handelsgesellschaft für Elektrotechnik mbH
Langgöns

Schnorr GmbH
Langgöns

Ambulanter Pflegedienst Josef Neuhäuser
Laubach

Dexion GmbH
Laubach

Römheld Beteiligungsgesellschaft mbH
Laubach

Almatec GmbH
Lich

Asklepios Klinik Lich GmbH
Lich

Bill-Veranstaltungslogistik GmbH
Lich

BRANOpac GmbH
Lich

ELSTA Mosdorfer Deutschland GmbH
Lich - Eberstadt

Lück Gebäudetechnik GmbH
Lich

Merz Verpackungsmaschinen GmbH
Lich

punkt Eins Service GmbH
Lich

Senpro Informationstechnologie GmbH
Lich

Wolf Verpackungsmaschinen GmbH
Lich

COMPUTECH Hard- und Software GmbH
Lich

Johanniter Unfall Hilfe e. V.
Linden

Kolmer & Fischer, Plaungsgesellschaft
Linden

P.O.T. Beratungsteam GmbH
Linden

RatioLabel International GmbH
Linden

SOFORT GmbH
Linden

Wave Distribution & Computersysteme GmbH
Linden

Engel & Jung GmbH & Co. KG
Lollar

A+W Software GmbH
Pohlheim

Ernst-Michael Rinn
Pohlheim

Gießen 46ers GmbH & Co. KG
Pohlheim

Bänninger Kunststoff-Produkte GmbH
Reiskirchen

Barsch GmbH & Co. KG
Reiskirchen

Enders GmbH & Co. KG
Reiskirchen

HD Werkzeugmaschinenhandel GmbH
Staufenberg

Consulting Hessen UG & Co. KG
Staufenberg

CRM Consults GmbH
Wettenberg

etecConsult GmbH
Wettenberg

ibo Software GmbH
Wettenberg

OptoTech Optikmaschinen GmbH
Wettenberg

PVA Industrial Vacuum Systems GmbH
Wettenberg

System GmbH Labor Systemtechnik
Wettenberg

Landkreis Hersfeld-Rotenburg



KRUG Internationale Spedition und Handelsgesellschaft mbH

Alheim

AFOTEK GmbH

Bad Hersfeld

Amazon Logistik GmbH

Bad Hersfeld

Grenzbach BSH GmbH

Bad Hersfeld

Hermann Kirchner Bauunternehmung GmbH

Bad Hersfeld

HFL Herbst Frischelogsistik GmbH

Bad Hersfeld

Karl Jungbluth Kettenfabrik GmbH & Co. KG

Bad Hersfeld

Landkreis Hersfeld-Rotenburg

Bad Hersfeld

Leist Oberflächentechnik GmbH & Co KG

Bad Hersfeld

Leubner Verfahrenstechnik GmbH

Bad Hersfeld

Libri GmbH

Bad Hersfeld

Magistrat der Kreisstadt Bad Hersfeld

Bad Hersfeld

Räuber Bauunternehmen GmbH

Bad Hersfeld

Sauer Modehandels GmbH

Bad Hersfeld

SCHADE u. Sohn GmbH & Co. KG

Bad Hersfeld

Sparkasse Hersfeld-Rotenburg

Bad Hersfeld

Stadtwerke Bad Hersfeld GmbH

Bad Hersfeld

TROX TLT GmbH

Bad Hersfeld

Vitalisklinik Bad Hersfeld GmbH

Bad Hersfeld

VR-Bank Bad Hersfeld-Rotenburg eG

Bad Hersfeld

Wirtschaftsbetriebe Bad Hersfeld GmbH

Bad Hersfeld

Wirtschaftsförderungsgesellschaft

Bad Hersfeld

Züblin Hoch- und Brückenbau GmbH

Bad Hersfeld

Cavalier Vario Treppen GmbH

Bebra

DFT Deichmann Filtertechnik GmbH

Bebra

GUT Gleisunterhaltungstechnik GmbH

Bebra

Himmel u. Papesch Bauunternehmung GmbH u. Co. KG

Bebra

ISI Home

Bebra

m.a.l. Effekt Technik GmbH

Bebra

Stahlbau Frank GmbH

Bebra

V. W. Günther

Mineralölhandelsgesellschaft mbH

Bebra

Wilich Elektrotechnik GmbH

Bebra

STIMA-Maschinenbau GmbH & Co. KG

Breitenbach

Völker Logistik GmbH

Breitenbach

Abschleppdienst Rainer Deiseroth

Friedewald

Vock Maschinen- und Stahlbau GmbH

Friedewald

Messer Industriemontagen & Apparatebau GmbH

Heringen

Völker Logistik GmbH

Breitenbach

AEM August Elektrotechnik GmbH

Hohenroda

Bickhardt Bau AG

Kirchheim

Naumann GmbH & Co. KG

Kirchheim

bo parts GmbH

Nentershausen

General Logistics Systems Germany GmbH & Co. OHG

Neuenstein

ACO Passavant GmbH

Philippsthal

Willi Herrmann GmbH & Co. KG

Philippsthal

Mundinger Engineering GmbH

Rotenburg a. d. Fulda

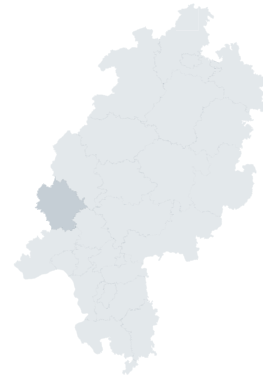
Neumayer Tekfor Rotenburg GmbH

Rotenburg a. d. Fulda

Ingenieurbüro Rimbach & Gies GbR

Wildeck

Landkreis Limburg-Weilburg



Deutschmann Automation GmbH & Co. KG

Bad Camberg

Lorenz Hasenbach GmbH & Co. KG

Bad Camberg

PMCS GmbH & Co. KG

Bad Camberg

Weber Bürstensysteme GmbH

Bad Camberg

Schäfer Schlemmerteam GmbH

Beselich

Sterntaler GmbH

Dornburg

Motec GmbH

Hadamar

AMEFA GmbH

Limburg

August Strecker GmbH & Co. KG

Limburg

Bauunternehmung Albert Weil AG

Limburg

be + p Ingenieurgesellschaft für das Bauwesen

Limburg

Biwak GmbH

Limburg

Blechwarenfabrik Limburg GmbH

Limburg

Bolder automation GmbH

Limburg

Eisen-Fischer GmbH & Co. KG

Limburg

Energieversorgung Limburg GmbH

Limburg

et-systems GmbH

Limburg

Harmonic Drive AG

Limburg

Heym GmbH, Werkschutz & Wachdienst

Limburg

Hydrotechnik GmbH

Limburg

Janisch Dienstleistungen GmbH

Limburg

KMW Kühlmöbelwerk Limburg GmbH

Limburg

Krankenhausgesellschaft St. Vincenz mbH St. Vincenz-Krankenhaus Limburg

Limburg

Kreissparkasse Limburg

Limburg

Limtronik GmbH

Limburg

Lutz-Immobilien Dipl.-Ingenieure für Architektur , Gebäudetechnik

Limburg

Magistrat der Kreisstadt Limburg an der Lahn

Limburg

MOBA Mobile Automation AG

Limburg

Mundipharma GmbH

Limburg

Schneider Electric Systems Germany GmbH >EUROTHERM<

Limburg

Sokufol Folien GmbH

Limburg

Spreyer Werkzeug Technik GmbH

Limburg

Straton IT-Consulting AG

Limburg

teliko GmbH

Limburg

Tetra Pak Produktions GmbH & Co KG

Limburg

Hotel zur Krone

Löhnberg

Beck + Heun GmbH

Mengerskirchen

Sedo Treepoint GmbH

Mengerskirchen

Setex Schermuly Textile Computer GmbH

Mengerskirchen

eMation GmbH

Merenberg

Focus Industrieautomation GmbH

Merenberg

Strieder Spedition GmbH

Merenberg

design112 GmbH

Runkel-Steeden

ElringKlinger AG

Runkel

Peter Schardt GmbH

Waldbrunn

Feig Electronic GmbH

Weilburg

Herbert Arnold GmbH & Co. KG

Weilburg

KLA-Tencor MIE GmbH

Weilburg

Weilburger Coatings GmbH

Weilburg

Wilhelm Schütz GmbH & Co. KG

Straßen- und Tiefbau

Weilburg

Fremach GmbH

Weilmünster

Hermann Schäfer GmbH & Co. KG

Weilmünster

Schmiedewerkstätte Markus Balbach e.K

Weilmünster

Wilhelm Jost GmbH & Co. KG

Weilmünster

PPI projekt plan GmbH

Weinbach

Marburg-Biedenkopf**Christmann & Pfeifer Construction GmbH & Co. KG**

Angelburg

Banss Schlacht- und Fördertechnik GmbH

Biedenkopf

Bauunternehmen Wilhelm Scheld GmbH

Biedenkopf

Elkamet Kunststofftechnik GmbH

Biedenkopf

GEA Food Solutions Germany GmbH

Biedenkopf

JPLH Treuhand AG

Biedenkopf

Krämer + Grebe GmbH & Co. KG Modellbau

Biedenkopf

Kutter- und Gerätebau WETTER GmbH

Biedenkopf

Lahnwerk GmbH

Biedenkopf

Meco Eckel GmbH & Co. KG

Biedenkopf-Wallau

MÜLLER Modell- und Formenbau GmbH & Co. KG

Biedenkopf

Schäfers Backstuben GmbH

Biedenkopf

Straßen- und Tiefbau Scheld GmbH

Biedenkopf

VR Bank Biedenkopf-Gladenbach eG

Biedenkopf

Meissner AG Modell- und Werkzeugfabrik

Biedenkopf-Wallau

Buderus Guss GmbH

Breidenbach

C + P Möbelsysteme GmbH & Co. KG

Breidenbach

Formenbau Krug GmbH

Breidenbach

Müller GmbH Formenbau

Breidenbach

Pfeifer und Seibel GmbH

Breidenbach

RMF Formenbau GmbH

Breidenbach

Weber Maschinenbau GmbH

Breidenbach

Breidenbach

Nolta GmbH

Cölbe

2R-Tec GmbH & Co. KG

Dautphetal

Alfred Pracht Lichttechnik GmbH

Dautphetal

Heck + Becker GmbH & Co. KG

Dautphetal

RMM Metallbearbeitung GmbH

Dautphetal

Roth Industries GmbH & Co. KG

Dautphetal

Georg Fischer DEKA GmbH

Dautphetal-Mornshausen

KomPack GmbH & Co. KG

Ebsdorfergrund

Wagner Omnibusbetrieb

Ebsdorfergrund

Finger Baustoffe GmbH

Fronhausen

Schneider GmbH & Co. KG

Fronhausen

ACS Advanced Customer Service

Deutschland GmbH

Gladenbach

DECOCLEAN KG

Gladenbach

Optima pharma GmbH

Gladenbach

Privat Alten- u. Pflegeheim Stauzebach GmbH

Gladenbach

Weso Aurorahütte GmbH

Gladenbach

Autohaus E. Funke

Kirchhain

Bauunternehmen Geissler GmbH & Co. KG

Kirchhain

GADE Entwicklung & Beteiligung GmbH

Kirchhain

Marburger Tapetenfabrik J. B. Schaefer GmbH & Co. KG

Kirchhain

Roth Agrarhandel GmbH

Kirchhain

HOF Sonderanlagenbau GmbH

Lohra

3U TELECOM GmbH

Marburg

BBZ Berufsbildungszentrum Marburg

Marburg

CCL Label Marurg GmbH

Marburg

Celsus-Hygiene & Mikrobiologie Dr. med. Helmut Dörbecker

Marburg

Chr. Balzer GmbH & Co. KG

Marburg

CSL Behring GmbH

Marburg

Gesundheitszentrum Marburg

Marburg

GSK Vaccines GmbH

Marburg

HITZENROTH Druck + Medien GmbH & Co. KG

Marburg

Michur GmbH

Marburg

Pharmaserv GmbH & Co. KG

Marburg

Robert Peil GmbH & Co. KG

Marburg

Seidel GmbH & Co. KG

Marburg

Thumberger GmbH & Co. KG

Marburg

tripuls media innovations GmbH

Marburg

Wilhelm Felden und Kaiser & Roth KG GmbH u. Co.

Marburg

FKS Baubeschläge GmbH

Neustadt

Faudi GmbH

Stadtallendorf

Federal-Mogul DEVA GmbH

Stadtallendorf

FERRERO OHG mbH

Stadtallendorf

Fritz Winter Eisengießerei GmbH & Co. KG

Stadtallendorf

HOPPE AG

Stadtallendorf

Kautetzky Intern. Spedition GmbH & Co. KG

Stadtallendorf

S+H Gebäudereinigung GmbH

Stadtallendorf

HR Fensterbau GmbH

Steffenberg

Bioenergiehof vor den Tannen GmbH

Wetter

Magistrat der Stadt Wetter (Hessen)

Wetter

Wohrataler Holzbau GmbH

Wohratal

Vogelsbergkreis**CEKA GmbH & Co. KG**

Alsfeld

Textilservice Jöckel GmbH & Co. KG

Alsfeld

AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen

Homberg (Ohm)

EGRÖH e.G. für Rehabilitationsmittel und Orthopädie-Technik Hessen

Homberg (Ohm)

Geibel & Hotz GmbH

Homberg (Ohm)

KAMAX Automotive GmbH

Homberg (Ohm)

KAMAX GmbH & Co. KG

Homberg (Ohm)

KAMAX Holding GmbH & Co. KG

Homberg (Ohm)

KAMAX Tools & Equipment GmbH & Co. KG

Homberg (Ohm)

PMD GmbH & Co. KG

Homberg (Ohm)

Ahlbrandt System GmbH

Lauterbach

CWS-boco Supply Chain Management GmbH

Lauterbach

DUO PLAST AG

Lauterbach

STI Group

Lauterbach

Hürner Schweisstechnik GmbH

Mücke

LLE Elektrotechnik GmbH

Mücke/Nieder-Ohmen

MK Versuchsanlagen

Mücke/Merlau

ProCon automatic systems GmbH & Co.KG

Mücke

Somack Fertigungstechnik GmbH

Mücke

Döring Baumanagement GmbH

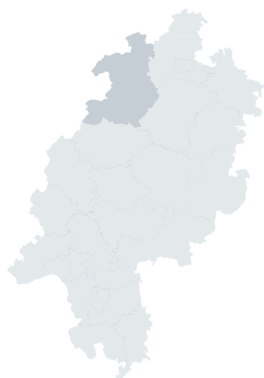
Romrod

A. Schüth GmbH & Co. KG

Schotten

dampf.it GmbH

Ulrichstein

Landkreis Waldeck-Frankenberg**Balzer GmbH & Co. KG**

Allendorf (Eder)

Cool Expert GmbH

Allendorf (Eder)

KBM GmbH Maschinen und Elektrotechnik

Allendorf (Eder)

Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Allendorf (Eder)

ALMO Erzeugnisse Erwin Busch GmbH

Bad Arolsen

Asklepios Klinik Bad Wildungen GmbH

Bad Wildungen

poresta systems GmbH

Bad Wildungen

Stadt Bad Wildungen

Bad Wildungen

Eisenwerk Hasenclever & Sohn GmbH

Battenberg

ante-holz GmbH

Bromskirchen

Heitec Heisskanaltechnik GmbH

Burgwald

Metak GmbH & Co. KG

Burgwald

Osborn International GmbH

Burgwald

Weidemann GmbH

Diemelsee

Berning Maschinenfabrik GmbH

Frankenberg (Eder)

Druck- und Spritzgußwerk Hettich GmbH & Co. KG

Frankenberg (Eder)

EGF Energie Gesellschaft

Frankenberg (Eder)

EWIKON Heißkanalsysteme GmbH

Frankenberg (Eder)

FingerHaus GmbH

Frankenberg (Eder)

Günther Heisskanaltechnik GmbH

Frankenberg (Eder)

INNIAS – Institut für nachhaltige, innovative und angewandte Systemtechnik GmbH & Co. KG

Frankenberg (Eder)

Kreiskrankenhaus Frankenberg GmbH

Frankenberg (Eder)

Magistrat der Stadt Frankenberg (Eder)

Frankenberg (Eder)

Neuschäfer Elektronik GmbH

Frankenberg (Eder)

Noll Sondermaschinenbau

Frankenberg (Eder)

Thonet GmbH

Frankenberg (Eder)

hebö Maschinenfabrik GmbH

Gemünden

Vitos Haina gemeinnützige GmbH

Haina (Kloster)

Frank Walz- und Schmiedetechnik GmbH

Hatzfeld (Eder)

Hollingsworth & Vose GmbH

Hatzfeld (Eder)

Continental Reifen Deutschland GmbH

Korbach

ContiTech Schlauch GmbH

Korbach

Energie Waldeck-Frankenberg GmbH

Korbach

KoCoS Messtechnik AG

Korbach

Landkreis Waldeck-Frankenberg

Korbach

Mausier Einrichtungssysteme GmbH & Co. KG

Korbach

Sparkasse Waldeck-Frankenberg

Korbach

Touristik Service Waldeck-Ederbergland GmbH

Korbach

Analyticon Biotechnologies AG

Korbach

Harald Böhl GmbH

Lichtenfels

Peikko Deutschland GmbH

Waldeck - Hörinhausen

Veltum GmbH

Waldeck-Sachsenhausen

Pflegehotel Willingen GmbH

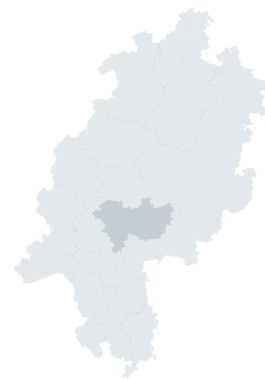
Willingen

Wetteraukreis

Willingen

Wetteraukreis

Wetterau

**Ille Papier-Service GmbH**

Altenstadt

TEKO Gesellschaft für Kältetechnik mbH

Altenstadt

Ambu GmbH

Bad Nauheim

Gesundheitszentrum Wetterau gGmbH

Bad Nauheim

HiTec Consult GmbH

Bad Nauheim

inconso AG

Bad Nauheim

Ing.-Büro PIPlus

Bad Nauheim

Kerckhoff-Klinik GmbH
Bad Nauheim

Berufsförderungswerk Frankfurt am Main e. V.
Bad Vilbel

IQDoQ GmbH
Bad Vilbel

ita vero GmbH
Bad Vilbel

Rewe Bernd Kaffenberger oHG
Bad Vilbel

IBG Hydrotech GmbH
Büdingen

Aldi GmbH & Co. KG
Butzbach

CAN Industrie-Service GmbH
Butzbach

commerce academy GmbH
Butzbach

Hess Natur-Textilien GmbH
Butzbach

Innovatherm Prof. Leisenberg GmbH & Co. KG
Butzbach

Jäger und Partner GbR Steuerberater
Butzbach

Naxos-Diskus Schleifmittelwerke GmbH
Butzbach

SHS Lochbleche Butzbach GmbH
Butzbach

voestalpine BWG GmbH
Butzbach

Baumer GmbH
Friedberg

Erich Jaeger GmbH & Co. KG
Friedberg

Sparkasse Oberhessen
Friedberg

ovag Netz AG
Friedberg

ContiTech Techno-Chemie GmbH
Karben

König + Neurath AG Büromöbel-Systeme
Karben

Renika Wohnungs- und Immobilienbetreuungs- Gesellschaft mbH
Karben

Visicon EDV- Integration GmbH
Limeshain

Adolf Lupp GmbH & Co. KG
Nidda

Folien + Druck GmbH
Nidda

Handelshaus Wagner GmbH
Nidda

Ingenieurbüro Michael Buhle
Nidda

Kopafilm Elektrofolien GmbH
Nidda

LINAK GmbH
Nidda

Maria Soell GmbH
Nidda

pfeiffer X schmidt Ingenieurgesellschaft mbH
Nidda

SMB Ges. f. Automatisierungst. mbH
Nidda

Alfred Jäger GmbH
Ober-Mörlen

Oystar Hassia Verpackungsmaschinen GmbH
Ranstadt

Marketing Management Garten, Georg Steinhauer
Rockenberg

Alten- u. Pflegeheim Haus Ziegler GmbH
Wölfersheim

Andere Landkreise in Hessen

Kiesling Maschinenteknik GmbH
Dietzenbach, Darmstadt

A&S-Engineering GmbH
Fulda

Abwasserverband Fulda
Fulda

b+m surface systems GmbH
Eiterfeld, Fulda

Element Six GmbH
Burghaun, Fulda

Geovis GmbH
Rasdorf

Hans Kammerdiener GmbH & Co. KG
Gersfeld, Fulda

HUBTEX Maschinenbau GmbH & Co. KG
Fulda

imes-icore GmbH
Eiterfeld, Fulda

KFZ-Sachverständigenbüro
Hünfeld, Fulda

Maschinenbau K. Ley GmbH & Co. KG
Eiterfeld, Fulda

Pöyry Deutschland GmbH
Fulda

rauschenberg ingenieur GmbH
Burghaun-Steinbach, Fulda

Reform Maschinenfabrik Adolf Rabenseifner GmbH & Co. KG
Fulda

Sommerlad Fulda GmbH & Co. KG
Petersberg, Fulda

Sparkasse Fulda
Fulda

Wassermann Technologie GmbH
Eichenzell, Fulda

Rudolf Fehrmann GmbH & Co. KG
Fulda

Wagner GmbH & Co. KG
Fulda

Werner Schmid GmbH
Fulda

RS Components GmbH
Mörfelden-Walldorf, Groß-Gerau

Arnold AG
Friedrichsdorf, Hochtaunuskreis

Autohaus Koch GmbH
Oberursel, Hochtaunuskreis

B&R Industrie-Elektronik GmbH
Bad Homburg, Hochtaunuskreis

Content Software GmbH
Bad Homburg, Hochtaunuskreis

dvt Consulting AG
Schmitten, Hochtaunuskreis

Eaton Germany GmbH
Wehrheim, Hochtaunuskreis

Fresenius SE & Co. KGaA
Bad Homburg, Hochtaunuskreis

Ingenieur Consult Kröner & Schüler GmbH
Oberursel, Hochtaunuskreis

Ingenieurbüro für Informations- u. Elektrotechnik Dr. Steffen König
Friedrichsdorf, Hochtaunuskreis

IPF Engineering GmbH
Bad Homburg, Hochtaunuskreis

Kennametal Deutschland GmbH
Friedrichsdorf, Hochtaunuskreis

Kennametal Infrastructure GmbH
Friedrichsdorf, Hochtaunuskreis

Lilly Deutschland GmbH
Bad Homburg, Hochtaunuskreis

m2m Germany GmbH
Wehrheim, Hochtaunuskreis

Magna Powertrain Bad Homburg GmbH
Bad Homburg, Hochtaunuskreis

peiker acustic GmbH & Co. KG
Friedrichsdorf, Hochtaunuskreis

PIV Drives GmbH

Bad Homburg, Hochtaunuskreis

RINGSPANN GmbH

Bad Homburg, Hochtaunuskreis

Rolls-Royce Deutschland Ltd & Co KG

Oberursel, Hochtaunuskreis

Thomas Cook GmbH

Oberursel, Hochtaunuskreis

Betreuungsgesellschaft für Umweltragen**Dr. Poppe AG**

Kassel

Dipl.-Ing. Gajowski GmbH

Baunatal, Kassel

Erich Schmelz GmbH & Co. KG

Kassel

K+S Aktiengesellschaft

Kassel

ADD-Chem Germany GmbH

Langenselbold, Main-Kinzig-Kreis

Air-Sonic Gesellschaft zur Luftreinhaltung & Lärmbekämpfung mbH

Sinnatal, Main-Kinzig-Kreis

Badtke Edelstahl GmbH

Langenselbold, Main-Kinzig-Kreis

Control Mechatronics GmbH

Nidderau, Main-Kinzig-Kreis

DS Datentechnik und Softwareentwicklung Müftahi GmbH

Hanau, Main-Kinzig-Kreis

Evonik Industries AG Werk Industriepark Wolfgang

Hanau, Main-Kinzig-Kreis

IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern

Hanau, Main-Kinzig-Kreis

HORCHER GmbH

Nidderau, Main-Kinzig-Kreis

KWB Maschinenbau GmbH

Freigericht, Main-Kinzig-Kreis

NORMA Germany GmbH

Maintal, Main-Kinzig-Kreis

NORMA Group Holding GmbH

Maintal, Main-Kinzig-Kreis

Olimp Laboratories Germany

Hanau, Main-Kinzig-Kreis

Studenroth Präzisionstechnik GmbH

Schöneck, Main-Kinzig-Kreis

Veritas AG

Gelnhausen, Main-Kinzig-Kreis

Litens Automotive GmbH

Gelnhausen, Main-Kinzig-Kreis

Aero Pump GmbH

Hochheim, Main-Kinzig-Kreis

CMS electric GmbH

Flörsheim, Main-Kinzig-Kreis

Poly-clip System MB b. h. OHG

Hattersheim, Main-Kinzig-Kreis

PRODYNA AG

Eschborn, Main-Kinzig-Kreis

DISKUS WERKE AG

Offenbach

Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen Sparkassenakademie Körperschaft des öffentlichen Rechts

Eppstein, Main-Kinzig-Kreis

Fujitsu Semiconductor Europe GmbH

Langen-Offenbach

Karl Mayer Textilmaschinenfabrik GmbH

Obertshausen, Offenbach

McDonald's Deutschland Inc.

Offenbach

Autohaus Best GmbH

Mühlheim, Offenbach

Rewe Markt GmbH Zweignl Mitte

Neu-Isenburg, Offenbach

Konzept Maßbekleidung GmbH

Oestrich-Winkel-Rheingau, Taunus-Kreis

Sciforma GmbH

Taufstein

Antriebstechnik KATT Hessen GmbH

Homburg (Efze), Schwalm-Eder-Kreis

B. Braun Melsungen AG

Melsungen, Schwalm-Eder-Kreis

Hans-Heinrich Hain GmbH

Malsfeld-Mosheim, Schwalm-Eder-Kreis

Horn & Bauer GmbH & Co. KG

Schwalmstadt, Schwalm-Eder-Kreis

Kreissparkasse Schwalm-Eder

Melsungen, Schwalm-Eder-Kreis

Merkel Freudenberg Fluidtechnic GmbH

Schwalmstadt, Schwalm-Eder-Kreis

Rauter Spedition GmbH & Co. KG

Homburg, Schwalm-Eder-Kreis

Spedition Heidelmann GmbH

Schwalmstadt, Schwalm-Eder-Kreis

Werkzeugbau Weidemann GmbH & Co. KG

Oberaula, Schwalm-Eder-Kreis

TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH

Darmstadt

Actemium Cegelec GmbH

Frankfurt am Main

Bumb Junior Finest Catering GmbH

Frankfurt am Main

CONSULT Personaldienstleistung GmbH

Frankfurt am Main

Continental Teves AG & Co. oHG

Frankfurt am Main

Deutsche Vermögensberatung AG

Frankfurt am Main

Diehl Aerospace GmbH

Frankfurt am Main

Enders GmbH & Co. KG

Frankfurt am Main

EW Medien und Kongresse GmbH

Frankfurt am Main

FERRERO MSC GmbH & Co. KG

Frankfurt am Main

Flamme Möbel GmbH Frankfurt & Co. KG

Frankfurt am Main

Heidelberger Beton GmbH Gebiet Rhein-Main

Frankfurt am Main

ITSCare – IT-Services für den**Gesundheitsmarkt**

Frankfurt am Main

Mainova AG

Frankfurt am Main

Matrix42 AG

Frankfurt am Main

NTT Data Deutschland GmbH

Frankfurt am Main

Schindler Aufzüge und Fahrtreppen GmbH

Frankfurt am Main

Siemens AG Siemens Professional Education

Frankfurt am Main

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt

Frankfurt am Main

Tupperware Deutschland GmbH

Frankfurt am Main

VSMP0 TiRus GmbH

Frankfurt am Main

WISAG Gebäude- und Industrieservice Hessen GmbH & Co. KG

Frankfurt am Main

Laudemann GmbH Bauunternehmen

Sontra

Möller GmbH

Waldkappel, Werra-Meißner-Kreis

Sparkasse Werra-Meißner

Eschwege, Werra-Meißner-Kreis

Globus Handelshof St. Wendel GmbH & Co. KG Betriebsstätte Wiesbaden

Wiesbaden

MEWA Textil-Service

Wiesbaden

Tharmac GmbH

Wiesbaden

Parker Hannifin Manufacturing Germany GmbH & Co. K

Mainz-Kastel, Wiesbaden

Deutschland & International**ABB Automation Products GmbH**

Ladenburg

ae group ag

Gerstungen

AGRODUR Grosalski GmbH & Co. KG

Bad Berleburg

Alfons Brass Spedition und Lagerei

Medebach

Anfotec GmbH

Medebach

Borbet GmbH

Hallenberg

BDH Bundesverband Rehabilitation

Bonn

Berthold Hannappel u. Söhne GmbH

Bilkheim

Bikar-Metalle GmbH

Bad Berleburg

blue automation GmbH

Rennerod

B&O Wohnungswirtschaft GmbH Chemnitz

Chemnitz

BSW – Berleburger Schaumstoffwerk GmbH

Bad Berleburg

ComputerKomplett ASCAD GmbH

Bochum

Dr. Arabin GmbH & Co. KG

Witten

Dr. Curt Haefner-Verlag GmbH

Heidelberg

Egon Horz GmbH

Guckheim

EnviroFalk GmbH

Westerburg

Erndtebrücker Eisenwerk GmbH & Co. KG

Erndtebrück

Formel D GmbH

Troisdorf

FWT energy GmbH

Waigandshain

Gebr. Schneider GmbH

Hachenburg

Hasselmann GmbH

Berka/Werra

Heinen + Löwenstein GmbH & Co KG

Bad Ems

H. Leiter GmbH

Berka/Werra

Hering Bahnbau GmbH

Burbach

HPP Architekten GmbH

Düsseldorf

Holzbau Becker + Sohn GmbH

Medebach

HTI Hortmann KG

Wilnsdorf

ICO Innovative Computer GmbH

Dietz

Ingenieurbüro Albus GmbH

Bad Neustadt a. d. Saale

Ingenieurbüro Schürholz GmbH & Co KG

Wenden

Interroll Engineering GmbH

Wermelskirchen

Jos. Schneider Optische Werke GmbH

Bad Kreuznach

Kappler, Mensch & Schneider

Bauingenieure GmbH

Estenfeld

Kanzlei Dieter Scherz

Siegen

Krombacher Brauerei Bernhard

Schadeberg GmbH & Co. KG

Kreuztal

KSO Edelstahlbeizerei GmbH

Wilnsdorf

LKH Kunststoffwerk Heiligenroth GmbH & Co. KG

Montabaur-Heiligenroth

Löwen Entertainment GmbH

Bingen

Meleghy Automotive GmbH & Co. KG

Wilnsdorf

Muhr und Bender KG

Attendorn

office-4-sale Büromöbel GmbH

Berlin

Otto Blecher GmbH

Bad Laasphe

OTTO Luft- und Klimatechnik GmbH & Co. KG

Bad Berleburg

Owi GmbH & Co. KG

Lohra

phi Engineering GmbH

Landau

Plan Optik AG

Elsoff

Pfarr Stanztechnik GmbH

Buttlar

Q-FIN GmbH

Magdeburg

rebo consult ingenieurgesellschaft mbH

Unterbreizbach

REMONDIS GmbH & Co. KG

Mannheim

Schäfer Werke GmbH

Neunkirchen

Scherz + SHP GmbH

Siegen

Schümann Brandschutz GmbH

Hahnstätten

SBR Ingenieure GbR

Ratingen

SINNER Stahl- und Industriebauten GmbH

Kreuztal

SMART Engineering GmbH

Buchholz

Spiggle & Theis Medizintechnik GmbH

Overath

Sportfreunde Siegen von 1899 e. V.

Siegen

STEINCO Paul vom Stein GmbH

Wermelskirchen

Sy.con GmbH

Wuppertal

Technische Akademie Wuppertal e. V.

Wuppertal

TLT – Turbo GmbH

Zweibrücken

TUBE-TEC Rohrverformungstechnik GmbH

Nistertal

Walter Th. Hennecke GmbH

Neustadt (Wied)

Weber Maschinentechnik GmbH

Bad Laasphe

W. Hundhausen Bauunternehmung GmbH

Siegen

WIKA Instruments Ltd.

Edmonton, Canada



ZUKUNFTSMODELL FÜR JUNGE MENSCHEN DER REGION

STUDIUMPLUS ERÖFFNET
CAMPUS LIMBURG UND BEGRÜSST
ZWÖLF ERSTSEMESTER

„Willkommen am jüngsten Hochschulstandort Hessens!“ Mit diesen Worten begrüßte Prof. Dr. Harald Danne die zwölf Erstsemester, die ihr duales Studium an der neu eröffneten Außenstelle von StudiumPlus in Limburg begonnen haben und bescheinigte den Studienbeginnern, alles richtig gemacht zu haben: „Sie studieren an der größten Hochschule für angewandte Wissenschaft in Hessen, beim größten Anbieter dualer Studienprogramme in Hessen, und Sie haben bereits ein Unternehmen von sich überzeugt!“

In der WERKStadt in Limburg stehen StudiumPlus nun 400 Quadratmeter zur Verfügung, die Fläche verteilt sich auf vier Hörsäle inklusive einem PC-Raum, sowie Büro- und Aufenthaltsflächen. In feierlichem Rahmen und in Anwesenheit von vielen Vertretern der kommunalen Politik, der Hochschule und der Unternehmen wurden die Räume eröffnet. Angeboten werden zum Start die Bachelor-Studiengänge Betriebswirtschaft und Ingenieurwesen Maschinenbau. Im Wintersemester 2017/18 soll das Angebot um die Studiengänge Ingenieurwesen Elektrotechnik und Softwaretechnologie ergänzt werden.

Über 60 Partnerunternehmen von StudiumPlus, die ihren Sitz in der Region Limburg haben, können nun Studierende an den neuen Campus entsenden. Viele von ihnen haben bereits Studierende nach Wetzlar geschickt, nun können diese direkt in der Heimat ein Studium absolvieren, das Theorie und Praxis verbindet. Politik und Wirtschaft seien sich einig, duale Studiengänge auszuweiten sagte Danne – das, was hier eröffnet wird, ist ein Zukunftsmodell.“ Die akademische Ausbildung mit engem Praxisbezug biete ausgezeichnete Berufsaussichten und die intensive Betreuung in kleinen Gruppen Sorge für sehr geringe Abbruchquoten.

„Ihnen steht die Zukunft offen“, wandte sich Norbert Müller an die jungen Menschen. Über 700 Partnerunternehmen habe StudiumPlus mittlerweile, erläuterte Müller, und sie alle hätten verstanden, dass die Zukunftssicherung der Wettbewerbsfähigkeit im Fokus stehen müsse. „Wir leben in einer Zeit großer Umbrüche in der Wirtschaft, und zwar durch den demographischen Wandel und die zunehmende Digitalisierung“, so Müller. „Wir brauchen Nachwuchskräfte hier vor Ort, und die bekommen wir nicht aus München oder Hamburg, die bekommen wir hier, wenn wir eine entsprechende Ausbildung bieten können.“ Die zwölf Erstsemester in Limburg seien nur der Anfang, „wir wollen über die 100 hinaus.“

Und dass der enge Bezug zur Praxis im Studium ein entscheidendes Argument für StudiumPlus ist, betonte Janine Dörr, die stellvertretend für die Erstsemester sprach. „Wir können die Theorie in der Praxis erproben und Erlerntes sofort anwenden“, betonte sie.

Über die positiven Aspekte des neuen Campus Limburg sprachen auch Vertreter von THM, IHK und der kommunalen Politik im Rahmen einer Podiumsrunde, die von Campusleiter Prof. Dr. Fabian Tjon moderiert wurde. „Heute ist ein guter Tag für Limburg“, freute sich Bürgermeister Dr. Marius Hahn. Er war sich mit Landrat Manfred Michel einig, dass StudiumPlus am Standort Limburg auch junge Menschen von weiter her anziehen kann. Wie wichtig das ist, belegte die Aussage des Präsidenten der IHK Limburg, Ulrich Heep: „Manche Unternehmen mussten schon Aufträge ablehnen, weil sie nicht genug Fachkräfte haben.“ Und der Präsident der THM, Prof. Dr. Matthias Willems, wies auf die Forschungsstärke der THM hin, die sich intensiv mit dem Thema Digitalisierung beschäftigt: „Davon profitieren auch die Studierenden in Limburg.“

Vertreter von Hochschule, Politik, Unternehmen und IHK unterzeichneten den Kooperationsvertrag.



Auszug aus der Begrüßungsrede von Janine Dörr, Studentin im Studiengang Betriebswirtschaft am Campus Limburg

Ich freue mich sehr, stellvertretend für meine Kommilitoninnen und Kommilitonen ein paar Worte an Sie richten zu dürfen.

...Für StudiumPlus habe ich mich entschieden, um auch während meines Studiums den Bezug zur Praxis nicht zu verlieren.... Jeder von Ihnen kennt es, man erlernt etwas und stellt dann schnell fest, dass es in der Praxis doch anders abläuft.

Nehmen wir als Beispiel den Aufbau eines Schrankes von Ikea, ich denke der ein oder andere von Ihnen weiß worauf ich hinaus möchte. Man sieht die zahlreichen Einzelteile am Boden liegen, überfliegt schnell die Anleitung und legt diese zur Seite – das muss doch auch ohne gehen. Doch in der Regel stellt man spätestens beim dritten Brett fest, dass nur eine ausgewogene Kombination aus Theorie (Anleitung) und Praxis (Zusammenbauen) zum Erfolg führt.

Dieses Beispiel verdeutlicht gut, warum das Konzept StudiumPlus so viele junge Leute und eben auch uns Studierende in Limburg überzeugt. Das größte Plus von

StudiumPlus, ist eben die Verbindung von Theorie und Praxis und damit die enorme Nähe zum betrieblichen Geschehen.

...Doch nicht nur das Konzept Studium Plus überzeugt, sondern auch Limburg als Standort. Nicht grundlos stelle ich mich gerne als „Wahl-Limburgerin“ vor. Denkt man an Limburg, fallen einem sofort die einzigartige Altstadt, der Dom und die gemütlichen Lokale ein. Aber auch in Sachen Shopping muss sich Limburg nicht verstecken, neben der Altstadt und der Fußgängerzone lädt die WERKStadt zum Bummeln ein.

Doch vor allem durch den starken Mittelstand in und um Limburg sowie der zentralen Lage, zwischen Köln und dem Rhein-Main-Gebiet, ist Limburg ein attraktiver Studienstandort und spricht die jungen Leute aus dem unmittelbaren und weiteren Umfeld an. Auch der Campusstandort, hier in der WERKStadt überzeugt. Er ist gut mit dem Auto oder den öffentlichen Verkehrsmitteln aber auch dem Fahrrad oder gar zu Fuß, wie in meinem Fall, zu erreichen. Daneben laden die Räume des Limburger Campus mit modernster Technik und einem guten Ambiente zum effektiven Lernen ein. ...So

unterschiedlich unsere bisherigen Lebenswege auch sind, einige von uns haben vor dem Studium eine Ausbildung gemacht und teilweise Berufserfahrung gesammelt, andere starten direkt von der Schule, so haben wir alle ein gemeinsames Ziel – den erfolgreichen Bachelor Abschluss.

Lassen Sie mich noch einmal auf meine Worte zu Beginn der Rede zurückkommen.

Wir zwölf Erstis, wie wir liebevoll genannt werden, befinden uns derzeit am Anfang der großen Anleitung, also sozusagen auf der Seite, auf der man kontrolliert, ob alle angegebenen Teile auch wirklich vorhanden sind.

Wir haben noch einiges zu lernen und das ein oder andere Kapitel zu meistern, doch bekanntlich vergeht die Zeit schneller als man denkt.

Im Namen meiner Kommilitoninnen und Kommilitonen würde ich mich freuen Sie in drei Jahren wieder zu sehen, wenn wir einstigen Erstis erfolgreich alle Kapitel abgearbeitet haben und mit dem Bachelor-Abschluss in der Tasche stolz behaupten können: Wir waren Limburgs erste Studenten. Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit! ■

Die ersten Studierenden am Campus Limburg



FILM AB FÜR DIE NEUEN RÄUME AM CAMPUS BIEDENKOPF

NEUBAU
ERÖFFNET

Einen „Meilenstein in der Entwicklung der Region für die nächsten Jahrzehnte“ nannte der hessische Finanzminister Dr. Thomas Schäfer die Eröffnung der neuen und deutlich erweiterten Räumlichkeiten am Campus Biedenkopf. Der vom Landkreis Biedenkopf finanzierte und gemeinsam mit den Beruflichen Schulen Biedenkopf und der IHK Lahn-Dill geplante Neubau wurde in Anwesenheit vieler Vertreter von Hochschule, Wirtschaft und Politik feierlich eröffnet. Gleichzeitig wurden die Erstsemester am Campus Biedenkopf begrüßt.

Mit ihnen studieren in Biedenkopf nun insgesamt 54 junge Menschen. Gestartet war StudiumPlus in Biedenkopf 2012 mit 18 Studierenden. Das kontinuierliche Wachstum machte eine Erweiterung notwendig, die nun in dem Neubau, in dem auch Schulzentrum und IHK einziehen, verwirklicht wurde. StudiumPlus verfügt am Campus Biedenkopf nun über eine Fläche von 800 Quadratmetern. Es gibt sechs Hörsäle, einer davon ein PC-Raum, der direkt mit dem 3D-Drucker vernetzt ist. Hinzu kommen Büro- und Aufenthaltsflächen. Die deutlich vergrößerte Fläche ermöglicht auch die Erweiterung des Stu-

dienangebots: Zu den Bachelor-Studiengängen Ingenieurwesen in den Fachrichtungen Maschinenbau und Formgebung können nun auch Betriebswirtschaft und Wirtschaftsingenieurwesen in der Fachrichtung Vertrieb angeboten werden.

„Heute ist ein guter Tag für Biedenkopf, die umliegenden Gemeinden und die Unternehmen der Region“, freute sich Norbert Müller. „Wir haben hier heute ein neues Kapitel der Erfolgsgeschichte aufgeschlagen, wir können unser Alleinstellungsmerkmal der intensiven Betreuung in kleinen Gruppen in unseren neuen Räumlichkeiten festigen.“ Müller dankte Landrätin Kirsten Fründt für die mutige Entscheidung, in die Zukunft der wirtschaftlich prosperierenden Region zu investieren. Er würdigte zudem ganz besonders das Engagement und die Überzeugungsarbeit von Eberhard Flammer, CCD-Vorstandsmitglied und Präsident der IHK Lahn-Dill, für den Standort Biedenkopf.

Auch der Leitende Direktor von StudiumPlus, Prof. Dr. Harald Danne, bezeichnete Flammer und den Campusleiter Prof. Dr. Gerd Manthei als die „Regis-

seure“ am Standort Biedenkopf. Damit nahm er Bezug auf Finanzminister Schäfer, der StudiumPlus als „großes Kino“ bezeichnet hatte. „Wir sind Hessens duale Kinokette Nr. 1“, sagte Danne augenzwinkernd, „und unsere Hauptdarsteller sind die Studierenden und die Absolventen.“ 30 Absolventen aus Biedenkopf habe StudiumPlus bereits den Unternehmen zur Verfügung stellen können – und das mit einer Abbrecherquote von 0 Prozent. Zudem hätten 100 Prozent der Absolventen das Studium in der Regelstudienzeit geschafft.

Eberhard Flammer erinnerte an die ersten Gespräche über einen Campus Biedenkopf im Jahr 2010 und freute sich über die rasante Entwicklung. Er appellierte an die Unternehmen, das hervorragende Angebot anzunehmen und rechtzeitig für die Ausbildung von Nachwuchskräften zu sorgen. „StudiumPlus ist ein wichtiger Baustein für die positive Entwicklung der Region!“ Das sah auch Dr. Thomas Schäfer so: „Die Möglichkeit, dass man hier vor Ort studieren kann, hält die Menschen nicht nur in der Region, sie macht die Region auch für Menschen von außerhalb attraktiver.“

Landrätin Kirsten Fründt (vorne) übergab im Beisein von Vertretern der Hochschule, der kommunalen Politik und der Unternehmen den symbolischen Schlüssel zu den neuen Räumen an THM-Präsident Prof. Dr. Matthias Willems (Mitte) und den CCD-Vorstandsvorsitzenden Norbert Müller (5. von links).



GEMEINSAM FÜR DIE QUALITÄT DES DUALEN STUDIUMS

CAMPUS FORUM LIMBURG
GEGRÜNDET

Das duale Studienangebot der Technischen Hochschule, StudiumPlus, setzt auf die vertrauensvolle Zusammenarbeit verschiedener Partner. Hochschule, Unternehmen, Industrie- und Handelskammern sowie Städte und Kommunen ziehen an den jeweiligen Standorten an einem Strang, um gemeinsam Fachkräfte für die Region zu sichern. Für den Campus Limburg haben die Initiatoren und Förderer des dualen Studienprogramms nun das so genannte Campus Forum ins Leben gerufen, dessen Ziel es ist, StudiumPlus in der Region noch weiter bekannt zu machen. Zum Sprecher des Campus Forums wurde IHK-Präsident Ulrich Heep gewählt, seine Vertreter sind Landrat Manfred Michel und Bürgermeister Dr. Marius Hahn.

Das Campus Forum Limburg trifft sich künftig einmal im Jahr in den Räumlichkeiten von StudiumPlus und bietet eine Plattform zum Austausch zwischen Hochschule, Unternehmensvertretern, Stadt, Kommune und IHK. Damit möchten die Verantwortlichen die regionale Vernetzung von StudiumPlus in Limburg stärken und das duale Studienprogramm auch über die Kreisgrenzen hinaus bekannt machen. Auch Anregungen für die Studiengangsentwicklung des Campus sowie Marketingmaßnahmen sollen im Rahmen der Netzwerktreffen erarbeitet werden, zu denen Gäste aus Unternehmen, IHK und Politik herzlich eingeladen sind.



Sprecher des neu gegründeten Campus Forum ist IHK-Präsident Ulrich Heep (3. v. r.), seine Vertreter sind Landrat Manfred Michel (5. v. r.) und Bürgermeister Dr. Marius Hahn (3. v. l.). Das Forum ins Leben gerufen haben außerdem (v. l.): Prof. Dr. Harald Danne, Leitender Direktor Wissenschaftliches Zentrum Duales Hochschulstudium – StudiumPlus e. V. (CCD), Burkhard Kramer, stellvertretender Vorsitzender des StudiumPlus-Kuratoriums, Norbert Müller, Vorstandsvorsitzender des CCD sowie (v. r.) Prof. Dr. Fabian Tjon, Campusleiter Limburg, Prof. Dr. Matthias Willems, Präsident der THM und Jutta Golinski, Geschäftsbereichsleiterin Aus- und Weiterbildung der IHK Limburg.

WAS WAR LOS IN 2016?

BESUCHE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN RUND UM STUDIUMPLUS

JANUAR

- Wenn das Auto aus der Kurve fliegt – Technikmodul in Biedenkopf
- Bauingenieure erstellen Modell der Stiftsruine am 3D-Drucker
- Bürgermeister Thomas Fehling besucht Studierende am Campus Bad Hersfeld
- HIT 2016 – 400 Schüler und Schülerinnen zu Gast bei den Hochschulinformationstagen in Wetzlar

FEBRUAR & MÄRZ

- Vortragsreihe Industrie 4.0 Komplex und einfach: Digitale Produkte der Zukunft – Hendrik Adam spricht über „Wearable Technology“
- Regierungspräsident nimmt sich Zeit für StudiumPlus – Dr. Christoph Ullrich informiert sich über das größte Bildungsnetzwerk in Mittelhessen
- Schulkooperation: Vertragsabschluss mit den Kaufmännischen Schulen in Marburg
- Tag der offenen Tür am Campus Bad Vilbel – Studieninteressierte informieren sich über das Studienangebot
- Informationstermin am Campus Wetzlar – StudiumPlus plant neuen Studiengang Softwaretechnologie
- Tag der offenen Tür am Campus Biedenkopf und am Campus Bad Hersfeld

APRIL & MAI

- Vortragsreihe Industrie 4.0 jetzt auch am Campus Bad Hersfeld – Erfolgreicher Start mit 50 Teilnehmern im „wortreich“
- Der Landrat des Kreises Hersfeld-Rotenburg Dr. Michael Koch besucht den Campus Bad Hersfeld
- Einweihung der neuen Lounge am Campus Wetzlar – rund 180 qm für Entspannung und Begegnung

JUNI

- Startschuss für StudiumPlus in Limburg
- „Runder Tisch“ für Kooperationsschulen – Lehrer und Lehrerinnen nahmen die Gelegenheit zum Austausch wahr und informierten sich über neue Entwicklungen
- CCD Mitgliederversammlung: Norbert Müller einstimmig als Vorstandsvorsitzender bestätigt

JULI

- GLS-Betriebswirte erhalten ihren Abschluss: Zweijährige Weiterbildung erfolgreich absolviert
- Infoveranstaltung im Rathaus Limburg: Außenstelle startet mit zwei Studiengängen
- Die Absolventen des Jahres 2016 werden am Campus Wetzlar und an den Studienorten in Biedenkopf, Frankenberg, Bad Hersfeld und Bad Wildungen feierlich verabschiedet
- Studierende aus Weißrussland zu Gast bei StudiumPlus



AUGUST & SEPTEMBER

- Schulbotschafter – Erfolgreicher Abschluss des Pilotprojektes
- Hessische Ministerin Puttich besucht Rittal und informiert sich über das ELEM-Programm von StudiumPlus
- Mitglieder der CDU-Landtagsfraktion aus dem Arbeitskreis „Wissenschaft und Kunst“ zu Besuch bei StudiumPlus
- CDU-Politiker zu Gast am Campus Frankenberg
- Schulkoooperation: Vertragsabschluss mit der Weidenschule in Butzbach
- Treffen des Regionalkuratoriums Nordhessen am Campus Bad Wildungen

OKTOBER

- StudiumPlus begrüßt 463 Erstsemester am Campus Wetzlar
- Der Campus Wetzlar wächst – sechs weitere Hörsäle werden im A15-Gebäude, dem ehemaligen Kreiswehersatzamt, eingeweiht
- Thorsten Schäfer-Gümbel besucht den Campus Frankenberg – SPD-Delegation zu Gast bei StudiumPlus

NOVEMBER

- Eröffnung der neuen Räumlichkeiten am Campus Biedenkopf und Begrüßung der Biedenkopfer Erstsemester
- Das Projekt Schulbotschafter wird ausgeweitet – StudiumPlus ernennt neue Botschafter
- Eröffnung des Campus Limburg und Begrüßung der ersten Erstsemester
- Duales Studium zum Hineinschnuppern – 24 Schüler aus Bad Laasphe absolvieren ihr Hochschulpraktikum bei StudiumPlus
- Erstsemesterbegrüßungen in Bad Vilbel, Bad Hersfeld, Bad Wildungen und Frankenberg

DEZEMBER

- Vortragsreihe Industrie 4.0: Dr. Parsis Dastani referiert bei StudiumPlus über Big Data und Unternehmenswerte im Wandel – Dr. Markus Pfuhl referiert über Industrie 4.0 und Unternehmenskultur
- Ein Tag für das „Miteinander“ – Junge Flüchtlinge sind zu Gast bei StudiumPlus

BEWEGT GEMEINSAM

Zusammen erreichen wir mehr. In kleinen Lerngruppen und mit einem breiten Unterstützungsangebot schaffen wir ein optimales Lernumfeld, das den Studierenden eine ideale Grundlage für das Erreichen ihrer Ziele bietet.

StudiumPlus 



FÜR UNSERE PARTNERUNTERNEHMEN

DIE STUDIUMPLUS PLAKETTE



StudiumPlus möchte seinen Partnerunternehmen die Möglichkeit geben, die Kooperation zur Sicherung von Nachwuchskräften für die Region auch „bildlich“ darzustellen. Hierzu wurde auf Anregung der Kuratoriumsmitglieder eine Plakette entworfen, die alle interessierten Partner-

unternehmen gerne in ihren Räumlichkeiten anbringen können. Bisher stieß das Angebot auf reges Interesse. Bereits 250 Partnerunternehmen haben eine StudiumPlus-Plakette bestellt und zeigen damit nun ganz offen ihre Verbundenheit zum dualen Studienprogramm der THM.



Die StudiumPlus-Plakette ist aus farbig bedrucktem Pelxiglas und besitzt die Maße 25x25 cm. Gerne kann jedes Partnerunternehmen ein kostenloses Exemplar bestellen. Weitere Ausfertigungen können bei entsprechendem Bedarf erworben werden. Interessierte Unternehmen können sich bezüglich der Bestellung unter folgender E-Mail: servicepoint@studiumplus.de, mit den Mitarbeiterinnen des Servicepoints in Verbindung setzen.

Unternehmen, die eine individuelle Plakette mit ihrem Firmenlogo selbst anfertigen möchten, können die Druck-/Layout-Daten zur weiteren Verwendung bei StudiumPlus erhalten. Für Rückfragen hierzu steht Herr Tim Weinel unter Tel. 06441/2041-205 oder per E-Mail an weinel@studiumplus.de zur Verfügung. ■

AUSZEICHNUNGEN UND PREISE

DAS ERFOLGREICHE
KONZEPT VON
STUDIUMPLUS WIRD
GEWÜRDIGT

2006

Stiferverband für die Deutsche Wissenschaft, Auszeichnung für innovative duale Studiengänge



2010

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst und Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Energie und Landesentwicklung, Verleihung des „Duales Studium Hessen Award 2010“



2013

Stiferverband für die Deutsche Wissenschaft, Berufung in das bundesweite Qualitätsnetzwerk Duales Studium



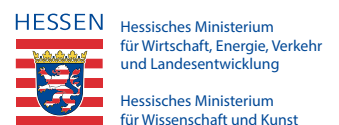
2013

Willy Robert Pitzer Stiftung, Auszeichnung für die Entwicklung des Ausbildungskonzeptes für „Assistenz System Koordinatoren“

Stiferverband
für die Deutsche Wissenschaft

2014

Centrum für Hochschulentwicklung (CHE), Ranking der Studiengänge Betriebswirtschaft und Wirtschaftsingenieurwesen in der Spitzengruppe



STUDIUMPLUS IM ÜBERBLICK

ZAHLEN UND FAKTEN

m² **11.120 m²**
Büro- und Hörsaalfläche



747

Partnerunternehmen im CCD



467

Dozenten gesamt



254

Hochschule



213

Wirtschaft



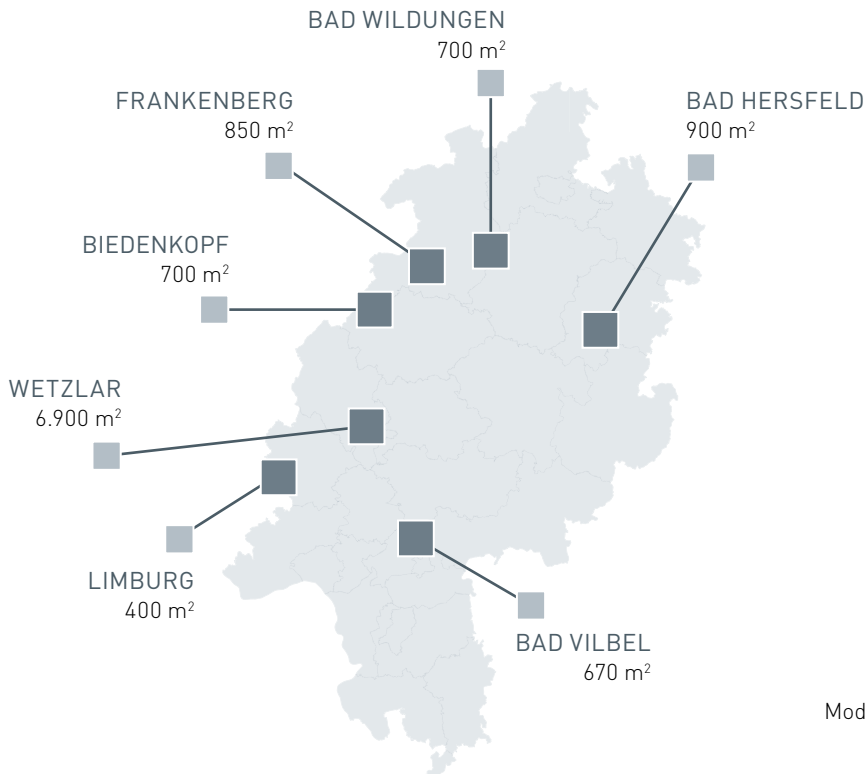
246

Module pro Studienjahr



704

Praxisphasen-
präsentationen
pro Semester

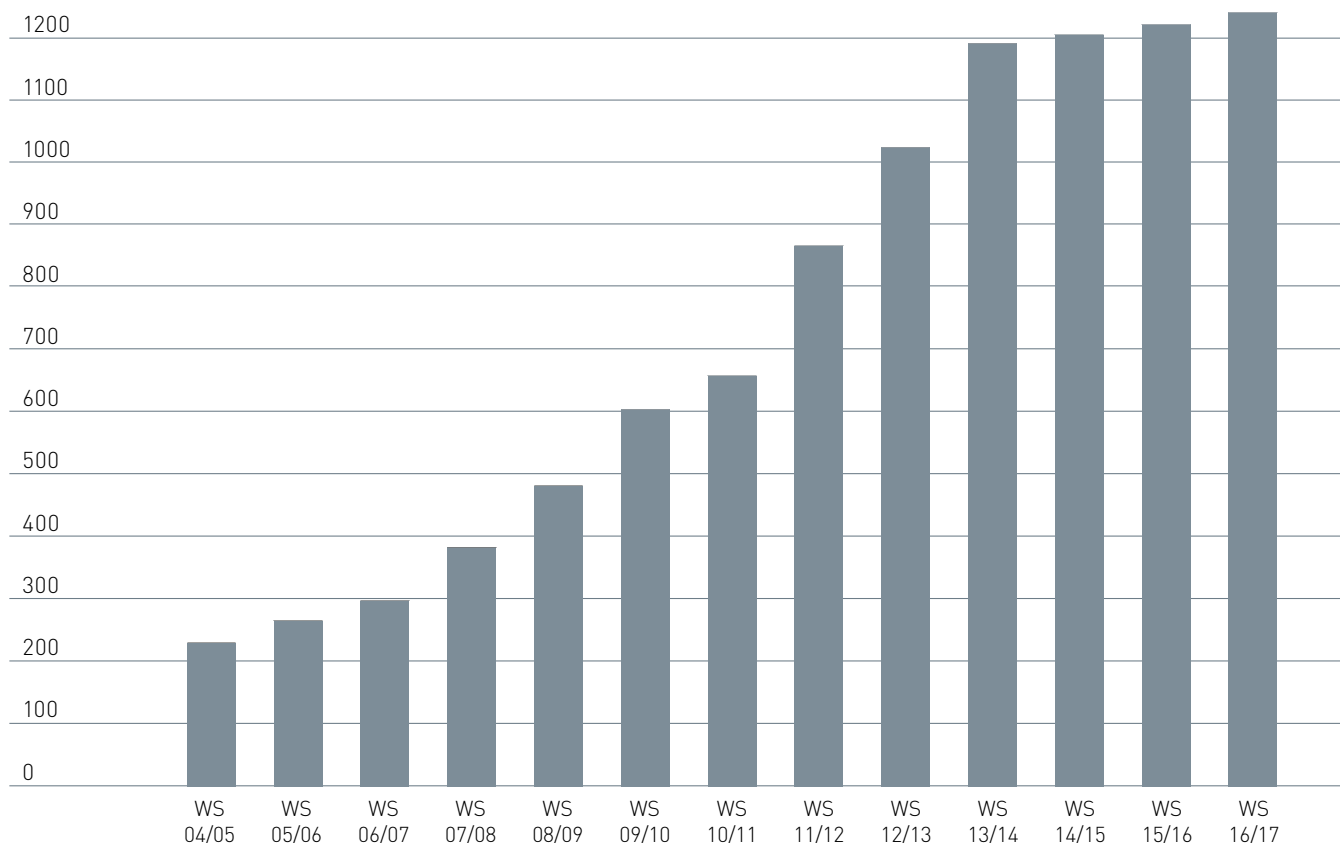


Stand: 31.05.2017

ANZAHL DER STUDIERENDEN IM SOMMERSEMESTER 2017

	2. Semester	4. Semester	6. Semester	Gesamt
Bachelor Betriebswirtschaft	156	136	157	449
Bachelor Bauingenieurwesen	38	25	16	79
Bachelor Ingenieurwesen	114	108	109	331
Bachelor Wirtschaftsingenieurwesen	61	57	57	175
Bachelor Organisationsmanagement in der Medizin	9	8	11	28
Master Prozessmanagement	45	44		89
Master Systems Engineering	28	26		54
Master Technischer Vertrieb	12	24		36
Summe	463	428	350	1.241

ENTWICKLUNG DER STUDIERENDENZAHLEN



ERGEBNISSE DER ABSOLVENTINNEN UND ABSOLVENTEN IM SOMMERSEMESTER 2016

DUALE STUDIENGÄNGE



ABSCHLÜSSE



DURCHSCHNITTLICHE ABSCHLUSSNOTE



143

1,81

Betriebswirtschaft
(Bachelor)



42

1,63

Wirtschaftsingenieurwesen
(Bachelor)



45

1,58

Prozessmanagement
(Master)



130

1,91

Ingenieurwesen
(Bachelor)



9

1,68

Organisationsmanagement
in der Medizin (Bachelor)



10

1,55

Systems Engineering
(Master)

379

ABSCHLÜSSE
GESAMMT

Quelle: Notenstatistik der THM

EHRENMEDAILLEN

2006–2016

Ehrenmedaille 2016

Grabatin, Günther, Prof. Dr.

ehemaliger Präsident der Technischen Hochschule Mittelhessen

Ehrenmedaille 2013

Schäkel, Uwe, Dr.

ehemaliger Vorstandsvorsitzender des CompetenceCenter Duale Hochschulstudien (CCD)

Ehrenmedaillen 2010

Dette, Wolfram

Oberbürgermeister der Stadt Wetzlar

Weg, Fritz Jürgen

Geschäftsführer der Fritz Weg GmbH & Co.KG

Ehrenmedaillen 2009

Leonhard, Joachim-Felix, Prof. Dr.

Präsident der von Behring-Röntgen-Stiftung

Flammer, Eberhard

Präsident IHK Lahn-Dill, Geschäftsführer der Elkamet Kunststofftechnik GmbH

Ehrenmedaillen 2008

Rhiel, Alois, Dr.

Hessischer Minister für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Hund, Helmut

Geschäftsführer der Helmut Hund GmbH

Ehrenmedaillen 2007

Wagner, Ruth

Vizepräsidentin des Hessischen Landtages

Lust, Karl-Heinz

Präsident der IHK Wetzlar, Geschäftsführer der LTi DRIVES GmbH

Ehrenmedaillen 2006

Kampschulte, Burkhard, Prof. Dr.

ehem. Präsident der Fachhochschule Gießen-Friedberg

Loh, Friedhelm

Vorstandsvorsitzender der Friedhelm Loh Group



NAMEN UND INSTITUTIONEN

WISSENSCHAFTLICHES ZENTRUM
DUALES HOCHSCHULSTUDIUM (ZDH)

Leitender Direktor
Danne, Harald, Prof. Dr.

Geschäftsführende Direktoren
Galinski, Bernd, Prof. Dr.
Praxisphasen, Finanzen, Personal

Hoßfeld, Jens, Prof. Dr.
Koordination Bachelor

Minnert, Jens, Prof. Dr.
Weiterbildung

Röhm, Anita, Prof. Dr.
Koordination Master

Tjon, Fabian, Prof. Dr., (koopt.)
Koordination Außenstellen

Direktoren

Bonath, Werner, Prof. Dr

Guckert, Michael, Prof. Dr.

Kovalev, Sergej, Prof. Dr.

Manthei, Gerd, Prof. Dr.

Robinson, Pia, Prof. Dr.

Schneider, Henning, Prof. Dr.

Silbe, Katja, Prof. Dr.

COMPETENCECENTER DUALE
HOCHSCHULSTUDIEN (CCD)

Vorstandsvorsitzender
Müller, Norbert
advacon GmbH & Co. KG

Stv. Vorsitzende
Gantner, Klaus
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Tielmann, Andreas
IHK Lahn-Dill

Schatzmeister
Jung, Hubert, Prof. Dr.
Möller Theobald Jung Zenger

Vorstandsmitglieder
Flammer, Eberhard
Elkamet Kunststofftechnik GmbH

Gottschalk, Marion
Ille Papier Service GmbH

Roth, Arno, Dr.
Schunk Group

Steffen, Thomas, Dr.
Rittal GmbH & Co. KG

Wagner, Manfred
Oberbürgermeister der Stadt Wetzlar

Geschäftsführer des CCD
Schreier, Christian

KURATORIUM

Vorsitzender
Willems, Matthias, Prof. Dr.
Präsident der THM

Stv. Vorsitzende
Kramer, Burkhard
Carl Zeiss Sports Optics GmbH

Kuratoren
Acker, Matthias
C + P Industriebau GmbH & Co. KG

Barta, Oliver
Bosch Thermotechnik GmbH

Beck, Thorsten
Fachbereich ME

Conradi, Oliver
Pfeiffer Vacuum GmbH

Hoffmann, Stefan
Weber GmbH & Co. KG

Homscheid, Joachim
Loh Services GmbH & Co. KG

Kersten, Christina
Klima-Bau Volk GmbH & Co. KG

Lamm, Detlef
AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen

Mandler, Roland
OptoTech Optikmaschinen GmbH

Müller-Kramp, Torsten, Dr.
Abicor Binzel GmbH & Co. KG

Parsch, Michael
Elkamet Kunststofftechnik GmbH

Schiffner, Thorsten
Continental Automotive GmbH

Sohrabi, Keywan Ali, Prof. Dr.
Fachbereich GES

Thüringer, Rainer, Prof. Dr.
THM, Fachbereich EI

Weste, Sonja
Kennametal Deutschland GmbH

Zielke, Christian, Prof. Dr.
THM, Fachbereich MUK

FACHKURATORIUM I
INGENIEURWESEN

Sprecher

Rühl, Jürgen
Elkamet Kunststofftechnik GmbH

Stv. Sprecher

Bonath, Werner, Prof. Dr.
Direktor ZDH

Mitglieder

Arndt, Michael, Prof. Dr.
Bosch Thermotechnik GmbH

Benoit, Nicolas, Dr.
Carl Zeiss Sports Optics GmbH

Birkenstock, Timo
Pfeiffer Vacuum GmbH

Bösser, Klaus
Sell GmbH

Brandt, Michael
Hastamat Verpackungstechnik GmbH

Dettmar, Falk
Märzhäuser SensoTech GmbH

Dönges, Alexander
TALUX UG

Fischer, Michael
Continental Teves AG & Co. oHG

Gunkel, Claus, Dr.
Leica Microsystems CMS GmbH

Lang, Martin, Dr.
Rittal GmbH & Co. KG

Marien, Jan, Dr.
Isabellenhütte Heusler GmbH & Co. KG

Schmelzer, Andreas
Carl Cloos Schweisstechnik GmbH

FACHKURATORIUM II
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN

Sprecher

Schmid, Norbert
Poppe GmbH

Stv. Sprecher

Hoßfeld, Jens, Prof. Dr.
Geschäftsführender Direktor ZDH

Mitglieder

Arhelger, Stefan
Rittal GmbH & Co. KG

Bayer, Raimund
Leica Microsystems CMS GmbH

Bergmann, Lutz
Elkamet Kunststofftechnik GmbH

Büdenbender, Sven
Weber GmbH & Co. KG
Kunststofftechnik-Formenbau

Dechant, Frieder
Carl Zeiss Sports Optics GmbH

Heyser, Lutz
Formel D GmbH

Messerschmidt, Tobias
Rittal GmbH & Co. KG

Weste, Sonja
Kennametal Deutschland GmbH

Winkelmann, Sascha
Bucher Interiors GmbH

FACHKURATORIUM III
BETRIEBSWIRTSCHAFT

Sprecher

Wich, Holger, Dr.
Ille Papier-Service GmbH

Stv. Sprecher

Tjon, Fabian, Prof. Dr.
koopt. Geschäftsführender Direktor ZDH

Mitglieder

Benner, Jörn
Weber GmbH & Co. KG
Kunststofftechnik -Formenbau

Enders, Ludwig
Enders GmbH & Co. KG

Galinski, Bernd, Prof. Dr.
Geschäftsführender Direktor ZDH

Jürgens, Markus
Transpak AG

Kröhl, Michael
Krombacher Brauerei Bernhard Schade-
berg GmbH & Co. KG

Pietruck, Stephan
Kühne + Nagel (AG & Co.) KG

Reincke, Christian
K + S AG

Robinson, Pia, Prof. Dr.
Direktorin ZDH

Schneider, Andreas
Loh Services GmbH & Co. KG

Schneider, Matthias
GHC Greilich Hirschmann & Coll. Partner-
gesellschaft

FACHKURATORIUM IV
KRANKENVERSICHERUNGS-
MANAGEMENT

Sprecher

Krolop, Frank

AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen

Stv. Sprecher

Danne, Harald, Prof. Dr.

Leitender Direktor ZDH

Mitglieder

Bohl, Peter

AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen

Bader, Tanja

AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen

REGIONALKURATORIUM
NORDHESSEN

Sprecher

Mensch, Axel

General Logistics Systems Germany GmbH
& Co. OHG

Stv. Sprecher

Tjon, Fabian, Prof. Dr.

koopt. Geschäftsführender Direktor ZDH

Mitglieder

Bonath, Werner, Prof. Dr.

Direktor ZDH

Engel, Kay-Henric

B.Braun Melsungen AG

Fehling, Thomas, Bürgermeister

Stadt Bad Hersfeld

Fölsch, Thomas, Dr.

Continental Reifen Deutschland GmbH

Glade, Georg

Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Heß, Rüdiger, Bürgermeister

Stadt Frankenberg

Klein, Julia

Eisenwerk Hasenclever & Sohn GmbH

Kiesel, Kristina

Amazon Logistik GmbH

Koch, Michael, Dr., Landrat,

Landkreis Hersfeld-Rotenburg

Kubat, Reinhard, Dr., Landrat

Landkreis Waldeck-Frankenberg

Leist, Heinrich

Leist Oberflächentechnik GmbH & Co. KG

Manthei, Gerd, Prof. Dr.

Direktor ZDH

Müller, Horst

Bickhardt Bau

Nake, Doris

CSL Behring GmbH

Röhm, Anita, Prof. Dr.

Geschäftsführende Direktorin ZDH

Teppe, Angelika

ALMO Erzeugnisse Erwin Busch GmbH

Trompeter, Britta

Druck- und Spritzgußwerk Hettich GmbH
& Co. KG

Zellmer, Bernd

K+S IT-Services GmbH

Zimmermann, Volker, Bürgermeister

Stadt Bad Wildungen

FACHKURATORIUM
EHEMALIGE

Sprecher

Faßl, Jan

Pfeiffer Vacuum GmbH

Gotthardt, Nico

Weiss Umwelttechnik GmbH

Kraus, Jan-Hendrik

Schuh + Co GmbH

Rupp, Manuel

Friedrich Kurz GmbH

Mitglieder

Driesen, Tim

Pfeiffer Vacuum GmbH

Giljohann, Tabea

Volksbank Mittelhessen eG

Meuser, Maria

Unternehmensberatung Matthias Leimpek

Müller, Michael

KS-Dill

Pfeiffer, Thea

CRS medical GmbH

Rink, Jennifer

BLG Handelslogistik GmbH & Co. KG

Schneider, Dennis

Pfeiffer Vacuum GmbH

Späth, Daniel

Deutsche Business Consulting GmbH

Theis, Oliver

Yazaki Europe limited

STUDIUMPLUS CAMPUS TEAM

Leitung

Keiner, Christiane
Wiche, Nina

Sachgebietsleitung

Böcher, Julia
Deinert, Gesa
Kraft, Carina
Krause, Lena
Schreier, Christian
Vanderpuye, Melanie

Mitarbeiter

Acar, Tirize
Bach, Manuel
Barger, Julia
Bauer, Sandra
Bopf, Noell Marie
Cakmak, Serkan
Cremer-Bach, Martha, Dr.
Dämon, Jennifer
Döring, Anja
Eckwert, Torben
Endres, Elisabeth
Elett, Susanne
Eifler, Tanja
Frey, Claudia
Fritzsch, Cornelia
Henkel, Diane
Hesse, Verena
Höpfner, Julia
Jochim, Julia
Jost, Annette
Köhler, Marissa
Krause, Lena
Kumbier, Nadine
Kundt, Janine
Kurz, David
Löffler, Tina
Lust, Annette
Mohr, Nina
Müller, Sven
Özköseoglu, Necdet
Rumpf, Marguerite, Dr.
Runkel, Marc-André
Schumacher, Christiane
Spillner, Nadja
Steuernagel, Dagmar
Theis, Sven
Thirtle, Stuart
Weinel, Tim
Wiesner, Janika

Mitarbeiter CCD

Debus, Magarete
Dersch, Thomas
Hedrich, Simone
Hilgenberg, Lutz
Jasin, Abdul-Rauf
Jung, Alexander
Klinge, Werner Peter
Metzger, Martyna
Merz, Dieter-Ernst
Sekpornu, Michael
Szabo, Thomas
Potapov, Andreas
Pettermann, Gerald
Rusch, Tanja
Schuller, Lisa
Tkaczuk, Tatjana
Wendland, Christiane

GREMIEN UND AUSSCHÜSSE

ZENTRUMSRAT/
FACHBEREICHSRAT**Professoren/Mitarbeiter**

Danne, Harald, Prof. Dr. (Vorsitzender)
Bonath, Werner, Prof. Dr.
Robinson, Pia, Prof. Dr.
Kovalev, Sergej, Prof. Dr.
Manthei, Gerd, Prof. Dr.
Schneider, Henning, Prof. Dr.
Tjon, Fabian, Prof. Dr.
Wiche, Nina
Keiner, Christiane (Vertreterin)

Studierende

Etz, Mischa (WI)
Henkes, Mike (WI)
Henrich, Lena (BW)
Schischkin, Alexander (WI)
Bertscheit, Anna Lena (BW Vertreterin)
Schwarz, Jonas (WI Vertreter)
Kneller, Tim Lukas (BW Vertreter)
Kaminier, Michelle (BW Vertreterin)

PRÜFUNGSAUSSCHUSS

Professoren/Mitarbeiter

Robinson, Pia, Prof. Dr. (Vorsitzende)
Hoßfeld, Jens, Prof. Dr.
Kovalev, Sergej, Prof. Dr.
Deinert, Gesa (Beisitzerin)

Studierende

Etz, Mischa (WI)
Henkes, Mike (WI)
Schwarz, Jonas (WI, Vertreter)
Kaminier, Michelle (BW, Vertreterin)

STUDIENAUSSCHUSS

Professoren/Mitarbeiter

Robinson, Pia, Prof. Dr. (Vorsitzende)
Hoßfeld, Jens, Prof. Dr.
Kovalev, Sergej, Prof. Dr.
Deinert, Gesa

Studierende

Etz, Mischa (WI)
Henkes, Mike (WI)
Schwarz, Jonas (WI, Vertreter)
Kaminier, Michelle (BW, Vertreterin)

SEMESTERSPRECHER

BAUINGENIEURWESEN | WETZLAR

2. Semester

Müller, Ulrike

Reichmann + Partner Ingenieurgesellschaft mbH + Co. KG

Becker, David

W. Hundhausen Bauunternehmung GmbH

4. Semester

Bechthold, Kathrin

Döring Baumanagement GmbH

Homscheid, Luca-Noel

Kläs GmbH

6. Semester

Ott, Adrian

HeinBau GmbH & Co. KG

Höhnel, André

Hermann Schäfer GmbH & Co. KG

BETRIEBSWIRTSCHAFT | WETZLAR

2. Semester

Bolich, Alexandra

AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen

Uhlich, Tim

AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen

Bertscheit, Anna Lena

Rittal GmbH & Co. KG

Walz, Hannah Melina

Carl Cloos Schweisstechnik GmbH

Kneller, Tim Lukas

Magistrat der Stadt Wetzlar

Pulliam, Chantal-Celin

comp.net GmbH

Möser, Monja

Enders GmbH & Co. KG

Priebe, Alwine

Tom & Sally's Mittelhessen

Inhaber: Tobias Voigt

Bukowski, Jan

comp.net GmbH

Birkenstock, Lea

Fritz Winter Eisengießerei GmbH & Co. KG

4. Semester

Kaminier, Michelle

Friedrich Kurz GmbH & Co. KG

Adakoglu, Cansu

Kühne + Nagel (AG & Co.) KG

Krebs, Janek Tobias

ContiTech Techno-Chemie GmbH

Litzinger, Angelika Sabrina

Kanzlei Unützer/Wagner/Werding

Rechtsanwälte & Steuerberater

Hermens, Dominique Carolien Joseph

Wiesecker Werkzeugvermietung e. K.

Weißbenner, Theresa-Maria

Heck + Becker GmbH & Co. KG

Haas, Anette

Bosch Thermotechnik GmbH

Salas Caro, Elisabet

NTT Data Deutschland GmbH Steubenhouse

6. Semester

Ruppenthal, Philipp

AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen

Bol, Lili

AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen

Cyskat, Christopher

Johanniter Unfall Hilfe e. V.

Hamatschek, Lena

Balzer GmbH & Co. KG

Mohaupt, Aileen

STI Group

Schmidt, Alec

Duktus (Production) GmbH

Geller, Marleen

TB&C Outsert Center GmbH

Walle, Maximilian

Bikar-Metalle GmbH

Halbe, Robin

Krombacher Brauerei Bernhard Schadeberg

GmbH & Co. KG

Gaul, Alexander

TransPak AG

Blöcher, Colin

Loh Services GmbH & Co. KG

Kamps, Marc Olaf

Bosch Thermotechnik GmbH

INGENIEURWESEN | WETZLAR

4. Semester

Simon, Benjamin

Bosch Thermotechnik GmbH

Hörbel, Pascal

Küster Automotive GmbH

Wussow, Jan Petrik

Brückmann Elektronik GmbH

Kirchhof, Manuel Simon

LTI Motion GmbH

Herbert, Micha Gabriel

Rittal GmbH & Co. KG

Haust, Markus

FERRERO OHG mbH

Breitfelder, Stefan

Continental Automotive GmbH

Fröhnel, Nico

Hürner Schweisstechnik GmbH

6. Semester

Klein, Julian

Feig Electronic GmbH

Lemp, Moritz

Leica Microsystems CMS GmbH

Plaum, Fabian

HOF Sonderanlagenbau GmbH

Janssen, Robin Ken

Selzer Fertigungstechnik GmbH & Co. KG

Sobotta, Daniel Benjamin Oliver

Bosch Thermotechnik GmbH

Bernhard, Tim

Overbeck GmbH

Keller, Timo

Weber Maschinenbau GmbH Breidenbach

Messerschmidt, Dominik

Continental Automotive GmbH

INGENIEURWESEN ELEKTRO- TECHNIK | WETZLAR

2. Semester

Tuschla, Sebastian
Bender GmbH & Co. KG

Grahn, Kevin
Rittal GmbH & Co. KG

INGENIEURWESEN MASCHINENBAU | WETZLAR

2. Semester

Reeh, Kornelius
Leica Camera AG

Wenzel, Tilo
Bosch Thermotechnik GmbH

ORGANISATIONSMANAGEMENT IN DER MEDIZIN | WETZLAR

2. Semester

Blassl, Christine Katrin Anna
Lahn-Dill-Kliniken GmbH

Lass, Aneken
Kerckhoff-Klinik GmbH

4. Semester

Koch, Sarah
Universitätsklinikum Gießen und Marburg
GmbH

Van Wickern, Paulina
BDH Bundesverband Rehabilitation e. V.

6. Semester

Heußner, Maja Bianka
Vitalisklinik Bad Hersfeld GmbH

Kuhn, Constanze Franziska
Lahn-Dill-Kliniken GmbH

PROZESSMANAGEMENT | WETZLAR

2. Semester

Lessing, Lena Jacqueline
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Pfeiffer, Thea Sophie
CRS Medical GmbH

Spießmann, Verena Christina
Lilly Deutschland GmbH

Höhne, Eike-Christian
A+W Software GmbH

Ojeda-Kaufenstein, Angelique Chantal
TB&C Outsert Center GmbH

Krämer, Patrice
Rittal GmbH & Co. KG

4. Semester

Pohl, Ralf
Seelhof Systemberatung GmbH

Hertel, Johannes-Christopher
Tupperware Deutschland GmbH

Jaromin, Wojciech
Leica Camera AG

Janfrüchte, David
A+W Software GmbH

SYSTEMS ENGINEERING | WETZLAR

2. Semester

Schieferstein, Anne
Bosch Thermotechnik GmbH

Schlink, Christian Andre
Bosch Thermotechnik GmbH

4. Semester

Hanika, Daniel
LTI Motion GmbH

Cuntz, Janek
Thermokon Sensortechnik GmbH

Schanz, Michael
HUBTEX Maschinenbau GmbH & Co. KG

Hergeth, Max
Pfeiffer Vacuum GmbH

TECHNISCHER VERTRIEB | WETZLAR

2. Semester

Engelhardt, Kerstin
Schunk Dienstleistungsgesellschaft mbH

Keßler, Lisa
Schunk Dienstleistungsgesellschaft mbH

4. Semester

Pauli, Maximilian
SIBRE Siegerland Bremsen GmbH

Jammer, Florian
Pfeiffer Vacuum GmbH

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN | WETZLAR

2. Semester

Nickel, Lars
Continental Teves AG & Co. oHG

Kring, Maximilian
Continental Teves AG & Co. oHG

Gimbel, Silas
Weber GmbH & Co. KG Kunststoff-
technik-Formenbau

Etz, Mischa
Rittal GmbH & Co. KG

Mirza, David
Universitätsklinikum Gießen und Marburg
GmbH

Zwetzich, Daniel
Fresenius SE & Co. KGaA

Rebstock, Lisa Janine
Loh Services GmbH & Co. KG

Wildschütz, Johannes
Kennametal Infrastructure GmbH

4. Semester

Behrens, Marcel
Continental Teves AG & Co. oHG

Droß, Christian
Rittal GmbH & Co. KG

Schmidt, Julian
Bänninger Kunststoff-Produkte GmbH

Herr, Fabian
Weber GmbH & Co. KG Kunststofftechnik-
Formenbau

Seißler, Julia
Rittal GmbH & Co. KG

Henkes, Mike Dennis
Kennametal Deutschland GmbH

6. Semester

Nandha, Winker Erik
KLA-Tencor MIE GmbH

Stöcker, Tim
Continental Teves AG & Co. oHG

Schaub, Ann-Catrin
Isabellenhütte Heusler GmbH & Co.KG

Köhler, Michael
Rittal GmbH & Co. KG

Berg, Nils
Meleghy Automotive GmbH & Co. KG

INGENIEURWESEN | FRANKENBERG

4. Semester

Pfeiffer, Tim-Jannik
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Köhne, Darius
Borbet Leichtmetallräder GmbH

Rohlehr, Jonathan-Matthias
Kretz + Wahl GmbH & Co. KG

Pitz, Jan
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Rechenbach, Jan
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Koch, Lukas
Continental Reifen Deutschland GmbH

6. Semester

Skiba, Paul
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Lengemann, Simon
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Zölzer, Marvin
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Kirchhainer, Selina
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Grün, Julian
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Gerbracht, Dominik
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

INGENIEURWESEN ELEKTRO-
TECHNIK | FRANKENBERG**2. Semester**

Krug, Fabian
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Winter, Philipp
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

INGENIEURWESEN MASCHINENBAU
| FRANKENBERG**2. Semester**

Schulte, Stefan
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Engel, Tim
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Staufenberg, Markus
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Warlich, Jonas
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

PROZESSMANAGEMENT |
FRANKENBERG**4. Semester**

Fuhr, Florian
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Ernst, Maik
Continental Reifen Deutschland GmbH

BETRIEBSWIRTSCHAFT |
BAD WILDUNGEN**2. Semester**

Gasse, Jannik
FingerHaus GmbH

Graßhoff, Vivien
Anfotec GmbH

Thamm, Simon
B. Braun Melsungen AG

Danzglock, Sebastian
General Logistics Systems Germany
GmbH & Co. OHG

4. Semester

Kirsch, Svenja
Weidemann GmbH

Dauber, Katharina
Magistrat der Stadt Frankenberg (Eder)

Thielemann, Bastian
B. Braun Melsungen AG

Marczoch, Daniel
CSL Behring GmbH

6. Semester

Euler, Chiara Sophia
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Kreide, Marius
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Müller, Christoph Matthias
Viessmann Werke GmbH & Co. KG

Schmidt, Tim
General Logistics Systems Germany
GmbH & Co. OHG

BAUINGENIEURWESEN |
BAD HERSFELD**2. Semester**

Förtsch, Marc
STRABAG GmbH

Bachmann, Niklas
STRABAG GmbH

4. Semester

Baier, David
bgm baugrundberatung GmbH

Schwarzkopf, Emilia
Hasselmann GmbH

BETRIEBSWIRTSCHAFT |
BAD HERSFELD

2. Semester

Walde, Lea

General Logistics Systems Germany
GmbH & Co. OHG

Mertens, Jordi David Wilhelm

General Logistics Systems Germany
GmbH & Co. OHG

4. Semester

Winkler, Jonas

General Logistics Systems Germany
GmbH & Co. OHG

Peschl, Sven

General Logistics Systems Germany
GmbH & Co. OHG

Gnauert, Daniel

Himmel u. Papesch Bauunternehmung
GmbH u. Co. KG

6. Semester

Becker, Lisa Marie

Amazon Logistik GmbH

Schilling, Simon

imes-icore GmbH

Litzenbauer, Alina

Grenzebach BSH GmbH

INGENIEURWESEN | BAD HERSFELD

4. Semester

Sirsch, Johannes

b+m surface systems GmbH

Peter, Jan

Grenzebach BSH GmbH

Weisheit, Alexander

ae group ag

Bornschiefer, Lena

Grenzebach BSH GmbH

6. Semester

Boese, Laura

Grenzebach BSH GmbH

Kircher, Michael

b+m surface systems GmbH

Jeschek, Fabian

Leist Oberflächentechnik GmbH & Co. KG

Stein, Robin

Mundinger Engineering GmbH

INGENIEURWESEN ELEKTRO-
TECHNIK | BAD HERSFELD

2. Semester

Deter, Darius-Joshua

rauschenberg ingenieure gmbh

Giebel, Jan

b+m surface systems GmbH

INGENIEURWESEN MASCHINENBAU |
BAD HERSFELD

2. Semester

Greb, Fabian

Grenzebach BSH GmbH

Weigel, Maximilian

Grenzebach BSH GmbH

BETRIEBSWIRTSCHAFT |
BIEDENKOPF

2. Semester

Lehmich, Jannis

Elkamet Kunststofftechnik GmbH

Einloft, Madeleine

Elkamet Kunststofftechnik GmbH

INGENIEURWESEN | BIEDENKOPF

4. Semester

Schneider, Maximilian

Elkamet Kunststofftechnik GmbH

Duchhardt, Marvin

Meissner AG Modell- und Werkzeugfabrik

6. Semester

Schneider, Nils Tom

Formenbau Krug GmbH

Schlender, Dennis

Elkamet Kunststofftechnik GmbH

Müller, Theresa

Weber Maschinenbau GmbH Breidenbach

Schmitt, Alexander

GEA Food Solutions Germany GmbH

INGENIEURWESEN MASCHINENBAU |
BIEDENKOPF

2. Semester

Kovacs, Christian

Meissner AG Modell- und Werkzeugfabrik

Öcalan, Özcan

Heck + Becker GmbH & Co. KG

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN |
BIEDENKOPF

2. Semester

Heimann, Saskia

Elkamet Kunststofftechnik GmbH

Dillmann, Josia

Elkamet Kunststofftechnik GmbH

BETRIEBSWIRTSCHAFT | BAD VILBEL

2. Semester

Weppler, Christina

Sparkassenakademie Hessen-Thüringen

Wluka, Lena

Sparkassenakademie Hessen-Thüringen

Zettl, Lea-Philine

ContiTech Techno-Chemie GmbH

Schmidt, Maximilian Albert

Ille Papier-Service GmbH

4. Semester

Metzler, Sandra

AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen

Aktas, Cansu

AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen

Kühn, Melanie

Tupperware Deutschland GmbH

Irrgang, Nils

ae group ag

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN |
BAD VILBEL

2. Semester

Wolf, Marvin

Karl Mayer Textilmaschinenfabrik GmbH

Sauer, Selina

Karl Mayer Textilmaschinenfabrik GmbH

4. Semester

Irmler, Marc

Magna Powertrain Bad Homburg GmbH

Kansczyk, Andreas Martin

Karl Mayer Textilmaschinenfabrik GmbH

BETRIEBSWIRTSCHAFT | LIMBURG

2. Semester

Asbach, Jona

Mundipharma GmbH

Jung, Tim

KMW Kühlmöbelwerk Limburg GmbH

BETRIEBSWIRTSCHAFT (DUALES
STUDIUM IM BERUF) | WETZLAR

4. Semester

Hanagarth, Stephan Peter

Kanzlei Hanagarth

Rau, Anna-Katharina

Universitätsklinikum Gießen und Marburg

ENERGIEEFFIZIENZ-MANAGEMENT |
WETZLAR

1. Semester

Steinfort, Andreas

Prof. Dr.-Ing. Dirk Bohne Ingenieure GmbH

DOZENTEN

SOMMERSEMESTER 2017

A – C

Abel, Ulrich, Prof. Dr.
THM

Abrass, Ahmad, Dr.
Rittal GmbH & Co. KG

Adolph, Nicole

Ahrens, Kirsten Andrea

Altensen, Reinhold, Prof.
THM

Arnold, Christian, Dr.
Viessmann Elektronik GmbH

Arnold, Wolfgang, Prof. Dr.
THM

Assmann, Silke

Balint, Martin
THM

Barger, Julia
THM

Barry, Katrina
Kirchbaumer Consulting

Barschke, Frank
Barschke Ingenieur-Dienstleistungen

Baum, Matthias, Prof. Dr.
Technische Universität Kaiserslautern

Baum, Sabrina
Krankenhausgesellschaft St. Vincenz mbH

Beck, Thorsten, Prof. Dr.
THM

Becker, Frank, Dr.

Behandisch, Reza

Bende, Andreas
Osborn International GmbH

Bender, Markus

Benes, Georg, Prof. Dr.

Benner, Christian

Benz, Nikolaus, Dr.

Berelson, Sigfried, Dr. Ing.

Berger, Olaf, Prof.
THM

Berghäuser, Dirk
Nextlevel-Training

Bernhard, Christian
Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill

Bernhardt, Peter, Dr.

Bettscheider, Otmar

Beushausen, Christian
Continental Automotive GmbH

Birk, Stephan

Birkel, Ulrich, Prof. Dr.
THM

Bischoff, Oliver

Bleser, Sebastian

Blöcher-Ortmüller, Michael
Berufliche Schulen Biedenkopf

Blumberg, Igor
Universität Mannheim

Böcher, Julia
THM

Bonath, Werner, Prof. Dr.
THM

Bopf, Noell
THM

Börgens, Manfred, Prof. Dr.
THM

Börgens, Sylvia, Dr.

Bossauer, Paul
Hochschule Bonn-Rhein-Sieg

Böttger, Udo
UB Masterpiece

Bowen, Melanie
THM

Brandenburger, Thomas

Bröckmann, Eckhard, Dr.

Brückel, Freimut

Brunner, Daniel
Brunner GmbH & Co. KG
Informationsverarbeitung

Brunner, Stephan
Brunner GmbH & Co. KG
Informationsverarbeitung

Büngers, Aribert, Prof.

Bunz, Andreas, Dr.
LeadershipPartners

Burger, Helmut, Prof. Dr.

Burger, Norbert

Burger, Reiner

Cameron-Keller, Suzanne
VHS Wetzlar

Carlson, Angelika

Chung, Cindy, Dr.

Cordos, Valentin-Justin
THM

D – F

Dämon, Benjamin

Fraport AG

Danne, Harald, Prof. Dr.
THM

Debus, Hans-Peter

Deichsel, Winfried

Deinert, Gesa
THM

Dettbarn, Klaus

Dettmer-Guttandin, Klaus
Fraport AG

Diaz, Joaquin, Prof. Dr. Ing.
THM

Diaz, Lou Ann

Dib, Ramzi, Prof. Dr.
THM

Diogo, Timm, Dr.
Philipps-Universität Marburg

Döbert, Christine, Prof. Dr.
THM

Donga, Markus, Prof. Dr. Dr.
Hochschule Ruhr West

Dönges, Alexander
TALEX UG

Donges, Michael
Roth Industries GmbH & Co.

Drees, Norbert, Prof. Dr.
Fachhochschule Erfurt

Driehorst, Gerd, Dr.

Droste, Lis
Stil und Etikette Seminare

Dückershoff, Roland, Prof. Dr. Ing.
THM

Dworschak, Karl-Heinz
Pascoe pharmazeutische Präparate GmbH

Eastman, Giles

Eberhardt, Sophie
Amazon Logistik GmbH

Ehrenhaft, Gitta
THM

Eichner, Lutz, Prof. Dr.

Eichstädt, Gerald

Einert, Benjamin, Dipl.-Ing. (FH)
THM

Emmerich, Arno

Engelhardt, Dirk, Prof. Dr.

Engelhorn, Hans Rudolf, Prof. Dr.

Ensel, Christine

Ertl, Jochen

Ertl, Stephanie
Bickhardt Bau AG

Eschner, Stefan-Markus
Eschner Consulting

Etz, Jonas

Farrenkopf, Thomas
THM

Faßl, Jan Timo
Pfeiffer Vacuum GmbH

Fechter, Thomas Albert, Prof. Dr.
Hochschule RheinMain

Feldmann, Holger
Schunk Kohlenstofftechnik GmbH

Felske-Zech, Manfred, Dr. Ing.
Landkreis Gießen

Fett, Norbert, Dr.
Impromotion GmbH

Fischer-Schlemm, Norbert, Prof.

Fominow, Sergei
THM

Frank, Thorsten, Prof. Dr. Ing.
Fachhochschule Südwestfalen

Freidank, Jan, Prof. Dr.
THM

Frey, Jochen, Prof. Dr.
THM

Frey, Marcel

Friedrich, Johannes
THM

Fritsche, Julia Annett

Fritz, Stefan
THM

G – J

Gdatsch, Andreas, Prof. Dr.
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg

Galinski, Bernd, Prof. Dr.
THM

Gebler, Helmut, Prof. Dr.

Geile, Morgan
Geisel, Udo
Wagner Solar GmbH

Gerber, Sascha
TeamGerber Ingenieurbüro

Gerdes, Johannes, Prof. Dr.
Hochschule Darmstadt

Gerhard, Markus, Prof. Dr.
THM

Gerhardt, Heike

Gerlach, Götz, Dr.
Kleymann, Karpenstein & Partner

Gerlach, René
THM

Giljohann, Tabea
Volksbank Mittelhessen eG

Glatthaar, Jörg, Dr.
THM

Göbel, Rolf, Dr.

Gödicke, Patrick, Prof. Dr.
Justus-Liebig-Universität Gießen

Gollnick, Jörg, Prof. Dr.
THM

Gotthardt, Nico
Weiss Umwelttechnik GmbH

Graf, Gerome
i-kuk Institut für Karriere und Kreativität
GbR

Gräf, Jens

Gräf, Stefan
THM

Gräfe, Martin, Prof. Dr. Ing.
THM

Graubner, Swen, Prof. Dr.
THM

Greulich, Ulrich

Griemert, Rudolf, Prof. Dr.
THM

Griemert, Silke, Prof. Dr.
Fachhochschule Koblenz

Groß, Volker, Prof. Dr.
THM

Gründler, Hans-Christoph
Turner Consult Unternehmensberatung

Grüner, Stefan
Stefan Grüner, Steuerberater

Guckert, Michael, Prof. Dr.
THM

Gunkel, Claus, Dr.
Leica Microsystems

Gunkel, Jan Dominik

Gürtler, Klaus
OLG Frankfurt

Gutjahr, Tobias
THM

Gyoerffy, Steve
Nanoq Home Energy GmbH

Haag, Anke, Dr.

Haage, Gunther, Dr.

Haas, Volker

Habich, Nicole Ann
mein kleinHOTEL KG

Hach, Kathleen
EnergieNetz Mitte GmbH

Haines, Maria
druckfertig – Korrektur und Lektorat Haines

Hamel, Reinhard

Hardt, Christoph, Dr.
COMTECH GmbH

Harnacke, Uli
UnternehmerBeratung Uli Harnacke

Harsche, Johannes, Prof. Dr.

Hartmann, Arnd

Hartung, Helmut, Dr.

Haus, Anika
Buderus Edelstahl GmbH

Haus, Jörg, Dr.
Helmut Hund GmbH

Haustein, Patrick

Heger, Josef Peter, Dipl. Inform. (TU)
CeBJot GmbH - coaching & consulting

Heimrich, Bernd, Prof. Dr.
THM

Hein, Oliver, Prof. Dr.
THM

Hein, Ulrich, Prof. Dr.
THM

Helemann, Fridtjof
GetUp Coaching GmbH

Hellwig, Stefan
Lilly Deutschland GmbH

Henkel, Siegfried, Dr.

Hennemann, Michael
Hans-Viessmann-Schule

Herchenhein, Nicola, Dr.
trading fair AG

Herrmann, Jennifer

Herzog, Sergej, Dipl.-Ing.
THM

Heun, Stefan
Schunk Dienstleistungsgesellschaft mbH

Heusch, Steffen, Prof. Dr. Ing.
THM

Heusner, Jürgen

Hill, Mark, Dr.
KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Hilpert, Norbert, Prof. Dr.

Hocker, Tatjana
THM

Hofheinz, Wolfgang

Hofmann, Dominik
Consulting-Hessen Beratungsnetzwerk

Hofmann, Karen
THM

Högy, Barbara, Dr.
Dr. Barbara Högy Pharmadienleistungen

Hohberger, Peter, Prof. Dr.
Hochschule Hannover

Höhlig, Björn, Dr.

Hohmann, Peter, Prof. Dr.
THM

Holländer, Klaus, Prof. Dr.
THM

Holmes, Stephanie

YNovation

Homscheid, Joachim

Loh Services GmbH & Co. KG

Höpfner, Julia

THM

Hoßfeld, Jens, Prof. Dr.

THM

Huber, Andreas, Prof. Dr.

Jäckel, Klaus, Prof. Dr.

Jacobi, Martin

VR Bank Biedenkopf-Gladenbach eG

Jäkel, Andrea

Jansen, Detlef, Dr.

Janzen, Andrea

jA Marketing

Jitschin, Wolfgang, Prof. Dr.

THM

Johannknecht, Raphael, Dr.

Jung, Hubert, Prof. Dr.

THM

K – L

Kahsnitz, Michael, Prof. Dr. Ing.

THM

Kamlage, Axel

Kamlage, Maike, Dr.

Frankfurt University of Applied Sciences

Kampe, Werner

Helmut Hund GmbH

Kamps, Thomas, Dr.-Ing.

Klingspoor AG

Karbach, Alfred, Prof. Dr.

THM

Kehr, Hans Helmut, Prof. Dr.

THM

Keiner, Heike

TYP CONSULT Erfolg mit Stil

Keiner, Kim

Kemmler, Wolfgang

ITC Pedia - IT- und Projektberatung

Kempmann, Christoph, Dr.

Kennedy, Elena

Kern, Rüdiger, Prof. Dr.

THM

Kettner, Lukas

Wilhelm Büchner Hochschule

Kirndörfer, Michaela, Dr.

TransMIT GmbH

Klammer-Schoppe, Marion, Prof. Dr.

Fachhochschule Erfurt

Klein, Birgit, Dr.

Universität Hohenheim

Klein, Christoph, Prof. Dr.

Fachhochschule Köln

Klein, Fabian

Hochschule Ruhr West

Klein, Julia

Eisenwerk Hasenclever & Sohn GmbH

Klein, Karl Friedrich, Prof. Dr.

THM

Kleiner, Martin, Dr.

Kleiner, Philipp

Rechtsanwaltskanzlei Kleiner & Kleiner

Klös, Alexander, Prof. Dr.

THM

Kneisel, Peter, Prof. Dr.

THM

Knetsch, Roger

Herbert Arnold GmbH & Co. KG

Knoche, Horst, Dr. Ing.

Ingenieurbüro Knoche

Knorz, Steffen Alexander

Pfeiffer Vacuum GmbH

Knudsen, Silke

Koch, Jürgen, Prof. Dr.

THM

Koch, Stefan

Stefan Koch Training

Köhle, Jan-Friedrich

THM

Köhlinger, Jürgen

THM

König, Steffen, Dr.

Ingenieurbüro für Informations u. Elektrotechnik Dr. Ing. Steffen König

Köppen, Hajo

THM

Korell, Steffen

MAHLE Ventiltrieb GmbH

Kornelsen, Johann

3D Leaders

Kovalev, Sergej, Prof. Dr.

THM

Kowitz, Claudia

Impress Konzepte GmbH

Kraft, Stephan

KRAFT management, Managementberatung und -training

Kraus, Heinz, Prof.

THM

Kraus, Jan-Hendrik

Schuh & Co. GmbH

Krause, Dominik

Rittal GmbH & Co. KG

Krause, Lena

THM

Krause, Sebastian

Kreis, Henning, Prof. Dr.

Brandenburgische Technische Universität

Cottbus-Senftenberg

Kremer, Karim R., Prof. Dr.

THM

Krieger, Kai, Dr.

Krieger & Krieger Kreative

Markenkommunikation

Kröhl, Michael

Krombacher Brauerei Bernhard

Schadeberg GmbH & Co

Krolop, Frank

AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen

Kügler, Klaus-Jürgen, Prof. Dr.

THM

Kuhlmann, Astrid

Kuhn, Gregor, Dr.

Kümmel, Julian, Prof. Dr.

THM

Küster, Peter

Kuznietsov, Alexander, Prof. Dr.-Ing. habil.

THM

Lademann, Frank, Prof. Dr. Ing.

THM

Lampey, Harald, Dr.

Expense Reduction Analysts

Landsiedel, Bernd

Ingenieurberatung und Schulung Bernd

Landsiedel

Laverentz, Klaus

Lechner, Stefan, Prof. Dr.

THM

Lehmann, Peter

Lehnhardt, Henrik

Outokumpu Nirosta GmbH Dillenburg

Leicht, Ralf

Ingenieurbüro Ralf Leicht/Biebertal und Dresden

Leidecker, Jens

Leister, Hans-Jörg, Dr. Ing.

B.Braun Melsungen

Leitis, Karsten, Prof. Dr.

THM

Librizzi, Damiano

Lin-Hi, Nick, Prof. Dr.

Universität Vechta

Löffler, Patrick

Löw, Natalie, Dr.
Kleymann, Karpenstein & Partner

Ludwig, Tanja
Schauspiel muss sein

M – O

Mankel, Michael
Infineon Technologies

Manns, Dittmar

Manthei, Gerd, Prof. Dr.
THM

Marburger, Daniel

Marschall, Sebastian

Martini, Gudrun
ARTS MARTINI ACADEMIE

März, Markus
ARTEMIS-Gruppe

Maurer, Thomas, Prof. Dr.
THM

Menk, Oliver

Meuser, Maria Karin

Meyer zu Bexten, Erdmuthe, Prof. Dr.
THM

Meyer, Dirk, Prof. Dr.
THM

Meyer-Abich, Helmut, Prof. Dipl.-Ing.
THM

Milstein, Sven
Thescon GmbH

Minnert, Jens, Prof. Dr.
THM

Mollenhauer, Friedrich-Wilhelm, Dr.

Möller, Pascal
Fresenius Netcare GmbH

Mühl, Bernd
Buderus Schleiftechnik GmbH

Müller, Bernd, Prof. Dr.
THM

Müller, Fritz

Müller, Hans-Jörg, Prof. Dr.
SymbioPharm GmbH

Müller, Jens-Oliver
Kleymann, Karpenstein & Partner

Müller, Mathias, Dr.
PRO4S & Partner GmbH

Müller, Michael
KS-Dill

Müller, Oliver P.
Oliver P. Müller Personalentwicklung

Münke, Michael, Prof. Dr.
THM

Münzner, Stephan
Loh Services GmbH & Co. KG

Mursina, Ljudmila
THM

Mußmann, Jochen W.
FDBR e.V. Fachverbandanlagenbau

Napieralla, Sabine
Umgangskultur Seminare

Neeb, Melanie, Dr.

Neubohn, Ulrike

Neumann, Jörg, Dr.
Dr. Jörg Neumann Coaching Beratung

Nicolai, Walter, Dr.
R&D Consulting

Niestroj, Markus
Carl Zeiss Sports Optics GmbH

Nobbers, Ingo
THM

Nockemann, Frank, Dr.
Angewandtes Projektmanagement und Controlling

Nowotny, Daniel
Elkamet Kunststofftechnik GmbH

Obermann, Kristof, Prof. Dr.
THM

Olberts, Bastian Dr. Ing.
Sensitec GmbH

Olbrich, Jens
exact Beratung GmbH

Olten, Alexander Grischa, Dr.

Oßwald, Jürgen
Consulting for Business

Ottenbreit, Carly

Ottway, Peter
Gießener Sprach- und Dolmetscherschule
in Gießen

P – R

Palmert, Christoph
Deutsches Medieninstitut GmbH

Papenheim, Michael
Mauser Sitzkultur GmbH und Co. KG

Patterson, Debra

Penirschke, Andreas, Prof. Dr. Ing.
THM

Peschk-Aschenbrenner, Michaela

Pesek, Jan, Prof.
THM

Peters, Christine
THM

Petrasch, Thomas
THM

Péus, Timo
THM

Pfeilsticker, Axel
Deutsche Lufthansa AG

Pflugbeil, Lars, Dr.
TransMIT GmbH

Pitzer, Martin, Prof. Dr.
THM

Plum, Olaf
Kanzlei Biek und Plum

Pohl, Sven, Prof. Dr.
THM

Pohlmann, Carsten
cpm – Marketing und Marktforschung

Pohlmann, Florian

Pöhlmann, Joachim

Posmik, Günter, Dr.
THM

Pospischil, Michael

Preiß, Reinhold
Diabetologen eG Hessen

Priefer, Dennis
THM

Probst, Uwe, Prof. Dr.
THM

Przewloka, Martin, Prof. Dr.

Przywara, Rainer, Prof. Dr.
Hochschule Hannover

Rack, Karlheinz

Ranft-Metz, Martina, Dr.

Recke, Hans-Georg, Prof. Dr.

Recktenwald, Frank

Reimer, Sonja, Dr.

Reining, Michaela, Dipl.-Ing. (FH)

Reinold, Thomas
THM

Reisewitz, Uwe
Ordat GmbH & Co. KG

Reitz, Daniel

Richert, Robert, Prof. Dr.
Hochschule Schmalkalden

Richter, Ralf
THM

Ricklefs, Ubbo, Prof. Dr.
THM

Riedel, Jörg, Dr.-Ing.

Ries, Jörg

Technische Universität Darmstadt

Rink-Becker, Jennifer

BLG Handelslogistik GmbH & Co. KG

Ritz, Harald, Prof. Dr.

THM

Robinson, Pia, Prof. Dr.

THM

Röder, Viola

Nextlevel-Training

Röhm, Anita, Prof. Dr.

THM

Romberger, Detlef, Prof. Dr.

Hochschule Hannover

Römer, Matthias, Dr.

Römer Lüftungs-, Klima-, Wärmetechnik GmbH

Rommel, Heiko

Daimler AG

Röndigs, Uwe, Dr.

Zeitungsgruppe Lahn-Dill

Roßbach, Christian

Roth Kunststofftechnik

Rudloff, Thomas, RA Prof. Dr.

Fachhochschule Mainz

Rumpf, Horst

PLDS Germany GmbH

Rupp, Felix

THM

Rupp, Manuel

Friedrich Kurz GmbH | Friedrich Kurz GmbH & Co. KG

Rupp, Thorsten

ViaPlan Ingenieure

S – U

Sabrowski, Klaus

KSM Marktforschung

Salzmann, Uwe

Deutsche Telekom Technik GmbH Nord

Sames, Gerrit, Prof. Dr.

THM

Sator, Julia-Christina

Anwaltskanzlei für Arbeitsrecht Sator

Schaal, Helmut, Prof. Dr.

Hochschule Reutlingen

Schäfer, Kerstin

THM

Schanze, Thomas, Prof. Dr.

THM

Scheible, Kurt-Georg

ErfolgsCampus GmbH

Scheld von Alt, Axel

Kanzlei Dr. Kind & Ulrich

Schilling, Armin

CenarioSolutions GmbH | CENARIO solutions GmbH

Schlaefke, Angelika, Dr.

Dr. Schlaefke - Sprachen, Kommunikation & Training

Schleifenbaum, Eckhard

PRODUKTIONS RAT

Schleifer, Niklas

Schleiter, Wolfgang

Hans-Viessmann-Schule

Schloesser-Hold, Dorinda Gay

Schmalenbach, Anke, Dr.

Ebner Stolz Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

Schmidt, Bernd

Zimmermann Formenbau GmbH

Schmidt, Kerstin

Schmidt, Klaus

THM

Schmidt, Wolfgang

Know-IT Consulting

Schneider, Anja

Schneider, Dennis

Pfeiffer Vacuum GmbH

Schneider, Henning, Prof. Dr.

THM

Schneider, Markus, Prof. Dr.

Hochschule Ruhr West

Schneider, Stephanie

Buderus Edelstahl GmbH

Schöberl, Eva

Schöck, Heinz-Gerhard

THM

Schöler, Karsten, Prof. Dr. Ing.

Fachhochschule Südwestfalen

Scholtes, Michael, Dr.

Schreiber, Torsten

Schreier, Christian

THM

Schröder, Cathrin, Prof. Dr.

THM

Schudt, Florian

THM

Schulte, Andreas

Zodiac Aerospace – Sell GmbH

Schultes, Dominik, Prof. Dr. rer. nat.

THM

Schultheiß, Eberhard, Prof. Dr.

German eForensics GmbH

Schulze, Andreas

Deutsche Bahn International GmbH

Schumacher, Georg

Querdenker Network GmbH

Schusser-Backhaus, Ellen

Anwaltskanzlei Backhaus

Schüssler, Volker

Volksbank Mittelhessen eG

Schuster, Thomas

THM

Seifert, Oskar

THM

Semler, Romy

Seyfarth, Stefan

Thermokon Sensortechnik GmbH

Silbe, Katja, Prof. Dr.

THM

Simon, George

Sohrabi, Keywan Ali, Prof. Dr.

THM

Steinacker, Ursula Lina, Dr. jur.

Stetz, Thomas, Prof. Dr.

THM

Steuernagel, Dagmar

THM

Stiebler, Klemens, Prof. Dr.

THM

Stracke, Elmar, Dr. rer. nat.

Strelow, Olaf, Prof. Dr.

THM

Stubenrauch, Werner

Styppa, Heiner

HS Consulting

Teßmer, Manuela

THM

Theis, Daniel

Isabellenhütte Heusler GmbH & Co. KG

Thies, Karlheinz H. W.

THM

Timmert, Klaus-Uwe

Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement

Tjon, Fabian, Prof. Dr.

THM

Tockenbürger, Lüder, Dr.

PRO4S & Partner GmbH

Tripkewitz, Axel

Fujitsu Semiconductor Europe GmbH

Uhlich, Klaus-Dieter, Prof. Dr.

Ulmer, Manuel, Dr. Ing.

Rational AG

Unold, Florian, Prof. Dr.

THM

V – Z

Vanderpuye, Melanie

THM

Voit, Eugen, Prof. Dr.

Leica Geosystems

Volk, Gerhard

Ordat GmbH & Co.KG

Völker, Nils Olaf

Von der Schulenburg, Benita, Gräfin

Voss, Peter

Krankenhausgesellschaft St. Vincenz mbH

Vossebein, Ulrich, Prof. Dr.

THM

Wagenknecht, Gerd, Prof. Dr.

THM

Weber, Astrid

Weber, Harald

Weber, Kerstin

Weber, Mark

THM

Weber, Ulrich

THM

Weg, Johannes

Ströher GmbH

Weigel, Jörg Thomas

Weigel Kanzlei Marburg

Weigel, Ulrich

Leica Camera AG

Weinel, Tim

THM

Weiser, Karsten

TÜV Technische Überwachung Hessen
GmbH

Weitzel, Stephan

Ejot GmbH & Co. KG

Welzel, Thomas, Prof. Dr.

THM

Wenzel-Benner, Christian

Wiche, Nina

THM

Wiesehahn, Andreas, Prof. Dr.

Hochschule Bonn-Rhein-Sieg

Wiesner, Janika

THM

Wilhelm, Reinhard, Prof. Dr.

THM

Wilke, Michael

Wilke-Frank, Iris

marketing wilke

Winkelmann, Wolfgang

Winkler, Helmut, Prof. Dr.-Ing.

Wissmann, Tino

Wolf, Birgit, Prof. Dr.

THM

Wüst, Klaus, Prof. Dr.

THM

Wüstermann, Ralf

Zack, Carsten, Prof. Dr.

THM

Ziegler, Burkhard, Prof. Dr.

THM

Zimmer, Ludmila

Markterfolg Russland

Zschiegner, Stephan, Dr.

UNSERE PARTNER UND FÖRDERER



CompetenceCenter
Duale Hochschulstudien
StudiumPlus e.V.



STADT WETZLAR



Stifterverband
für die Deutsche Wissenschaft



Lahn|Dill|Kreis



Landkreis Hersfeld-Rotenburg



Landkreis Waldeck-Frankenberg



Landkreis Wetterau



Landkreis Marburg-Biedenkopf



Stadt Bad Hersfeld



Stadt Bad Wildungen



Stadt Bad Vilbel



Stadt Biedenkopf



Stadt Frankenberg



Gemeinde Dautphetal



Landkreis Limburg-Weilburg



Stadt Limburg



Gemeinde Breidenbach



Europäische Union

IMPRESSUM

Herausgeber:

Prof. Dr. Harald Danne
Leitender Direktor des
Wissenschaftlichen Zentrums
Duales Hochschulstudium (ZDH) der
Technischen Hochschule Mittelhessen

Redaktion:

Carina Kraft
Dr. Armin Eikenberg
Heike Döhn
Janika Wiesner

Fotos:

StudiumPlus
Till Schürmann
Dominik Neul, Flying Impressions
© Diego Cervo/shutterstock.com
© GaudiLab/shutterstock.com
© Clerkenwell/istockphoto.com
© nd3000/shutterstock.com
© laflor/istockphoto.com
© Rawpixel.com/shutterstock.com
© svetikd/istockphoto.com
© FatCamera/istockphoto.com

Gestaltung:

sumner groh + compagne

Druck:

Druckerei Hachenburg GmbH

Auflage:

2.500

Stand: Juni 2017

¹Sokrates, griechischer Philosoph * um 469 v. Chr. † 399 v. Chr.

²<https://www.absolventa.de/karriereguide/tipps/xyz-generationen-arbeitsmarkt-ueberblick>.

³Giry: *Generation Y: Arbeitsbezogene Erwartungen und affektives Commitment* S. 7; Dahlmans: *Generation Y und Personalmanagement* S. 16.

⁴Vgl. zu Vorstehendem <https://www.absolventa.de/karriereguide/tipps/xyz-generationen-arbeitsmarkt-ueberblick>.

⁵Huber/Rauch: *Generation Y - Das Selbstverständnis der Manager von Morgen*, Signium International 2013.

⁶Signium International S. 22.

⁷Signium International S. 23.

⁸Kienbaum Institut@ISM, Julia Frohne 2015.

⁹Kienbaum Institut, S. 9–13.

¹⁰EY Studentenstudie: www.ey.com/Publication/vwLUAssets/EY-studentenstudie-2016-werte-ziele-perspektiven/%24FILE/EY-studentenstudie-2016-werte-ziele-perspektiven.pdf.

¹¹Willems, Matthias, in: *Erfolg mit Werten - Führungskräfte setzen Impulse* (Hrsg. Danne/Müller, Tübingen 2017), S. 13 f. Vgl. auch Danne/Wiesner, *Was soll ich tun? - Wertevermittlung in der Hochschule*, in: Flohr/Gramlich (Hrsg.), *Facetten des Rechts, Gedächtnisschrift für Holger Senne*, Bonn 2016; S. 71–82.

¹²So der Wortlaut der Modulblätter.

¹³So auch Signium International, S.36 f.

¹⁴Vgl. „Erfolg mit Werten“, Fn. 11.

TECHNISCHE HOCHSCHULE MITTELHESSEN – STUDIUMPLUS

Campus Wetzlar

Charlotte-Bamberg-Straße 3
35578 Wetzlar
Telefon + 49 64 41 20 41-0
Telefax + 49 64 41 20 41-299
info@studiumplus.de

Campus Bad Hersfeld

Benno-Schilde-Platz 3
36251 Bad Hersfeld
Telefon + 49 66 21 7 94 32-0
Telefax + 49 66 21 7 94 32-441
info@studiumplus.de

Campus Bad Vilbel

Geb. K, 2. OG, Huizener Straße 60
61118 Bad Vilbel
Telefon +49 61 01 3 49 63-0
Telefax +49 61 01 3 49 63-489
info@studiumplus.de

Campus Bad Wildungen

Eichlerstraße 25
34537 Bad Wildungen
Telefon + 49 56 21 9 67 60-0
Telefax + 49 56 21 9 67 60-461
info@studiumplus.de

Campus Biedenkopf

Hainstraße 103
35216 Biedenkopf
Telefon: + 49 64 61 7 58 47-0
Telefax: + 49 64 61 7 58 47-591
info@studiumplus.de

Campus Frankenberg (Eder)

Bahnhofstraße 8 a
35066 Frankenberg [Eder]
Telefon +49 64 51 4 08 96-0
Telefax +49 64 51 4 08 96-541
info@studiumplus.de

Campus Limburg

Bahnhofsplatz 1 a
65549 Limburg a. d. Lahn
Telefon +49 6431 90887-0
Telefax +49 6431 90887-409
info@studiumplus.de